stanley grill

Die Sonette an Orpheus

selected poems from book 1

for

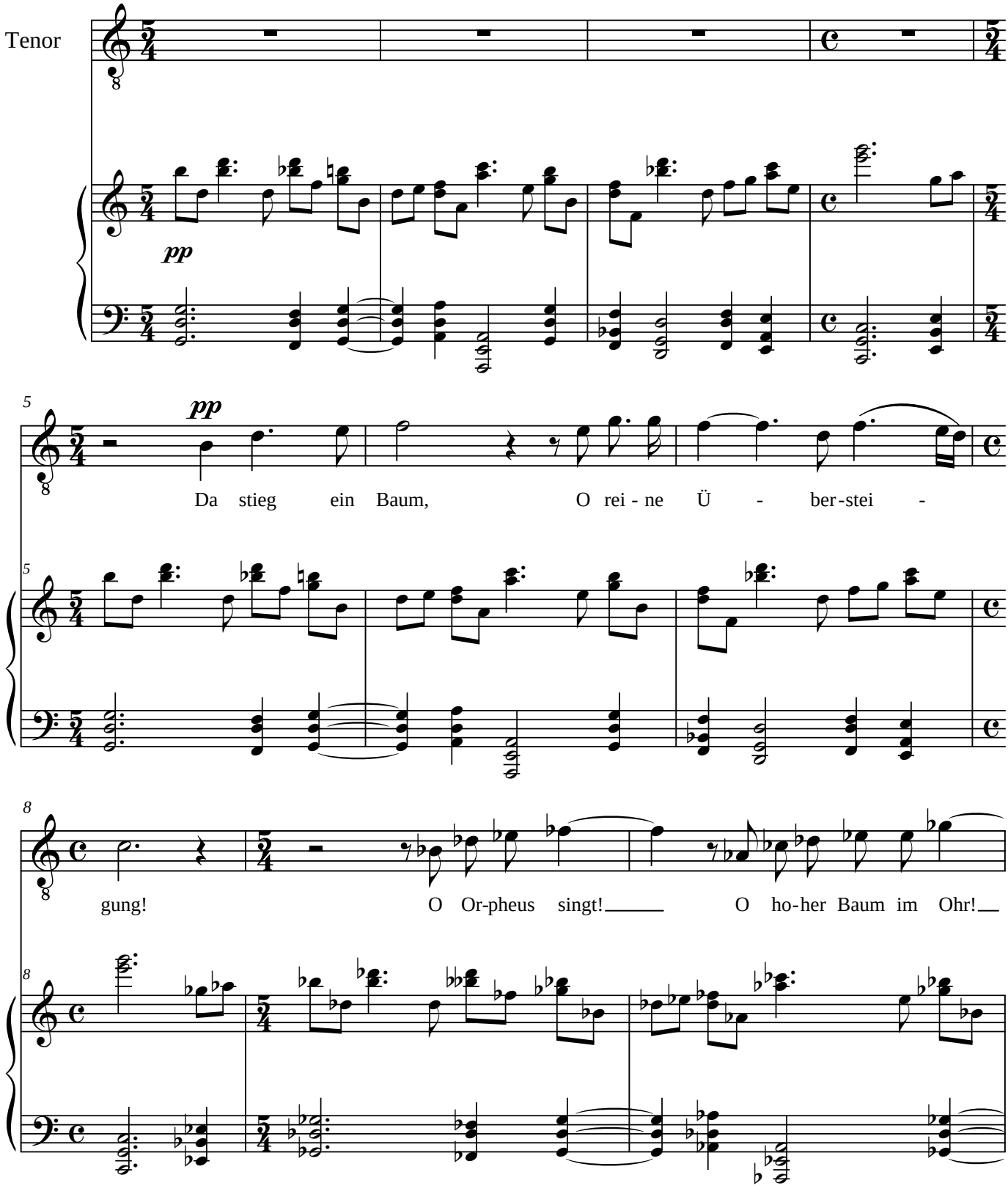
tenor voice & piano

Die Sonette An Orpheus

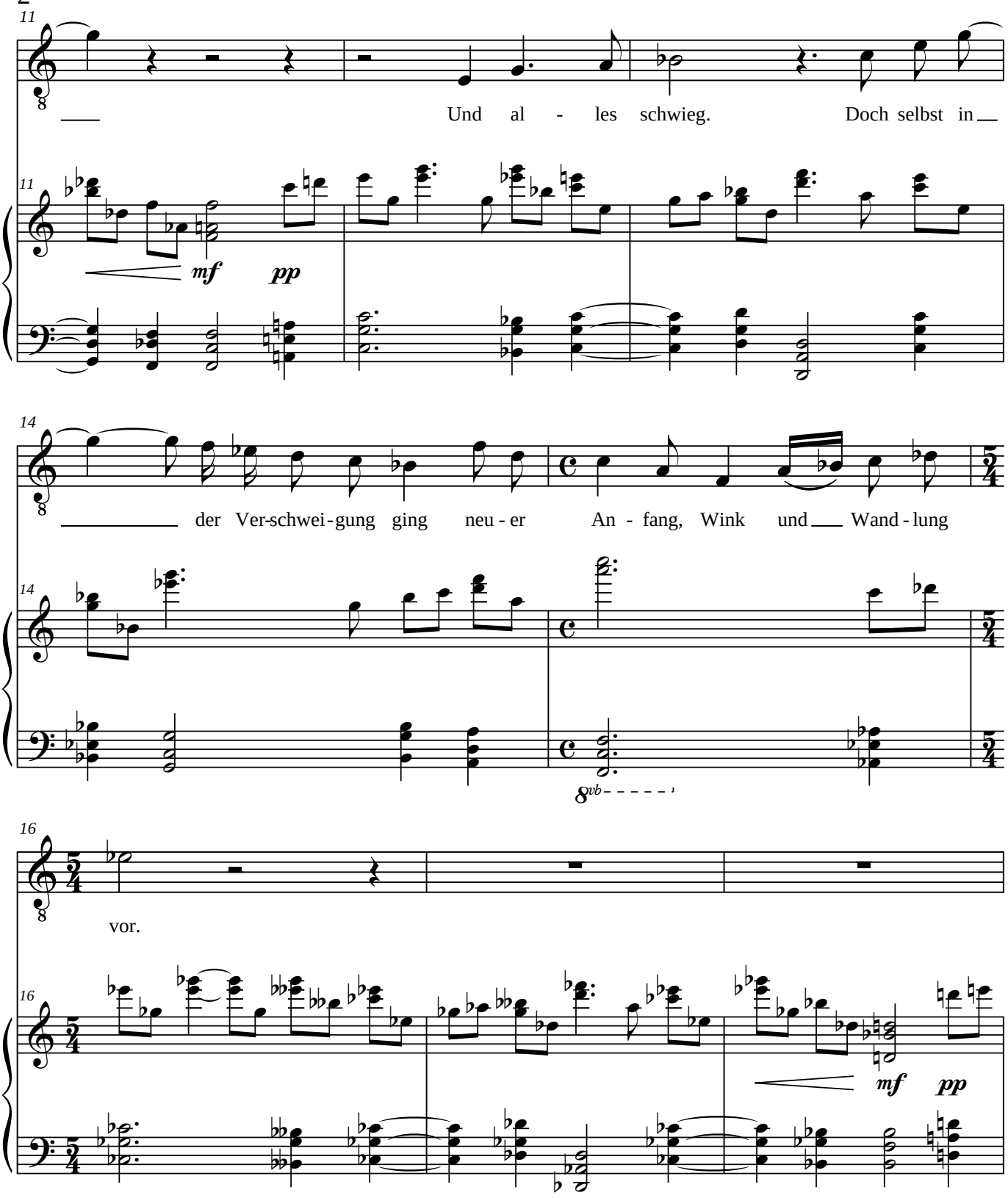
Adagio ♩ = 40

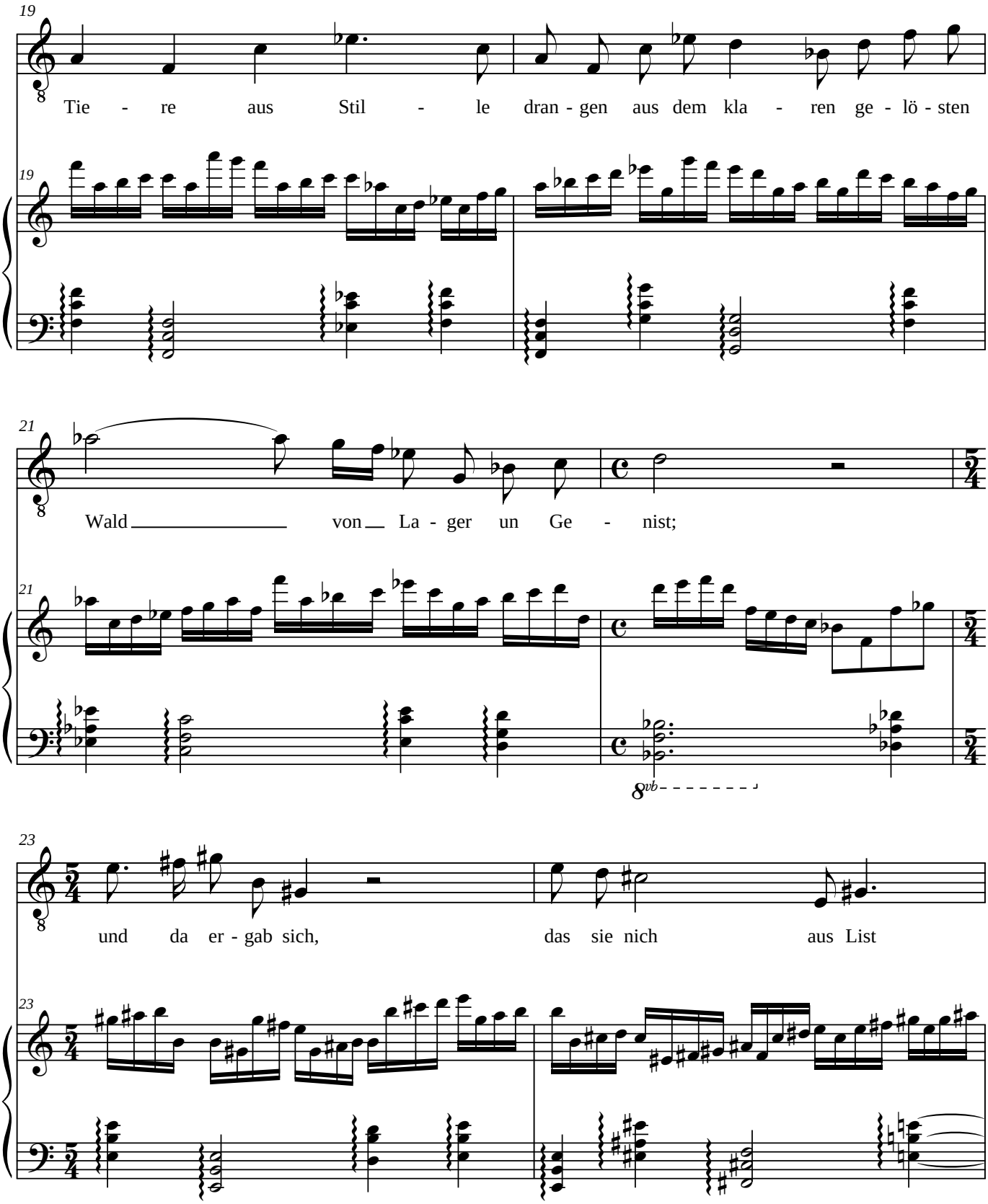
1 - Da stieg ein Baum

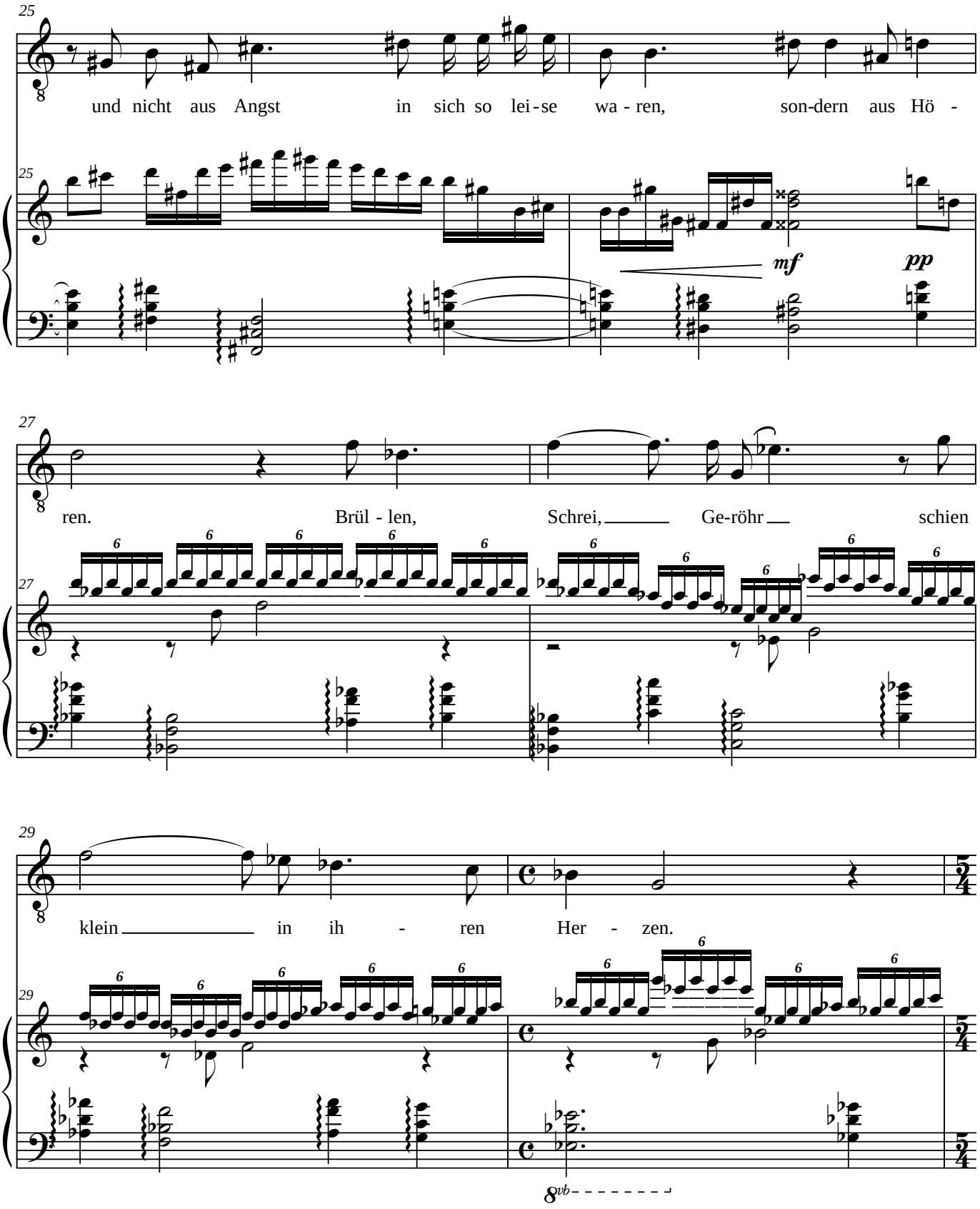
Stanley Grill

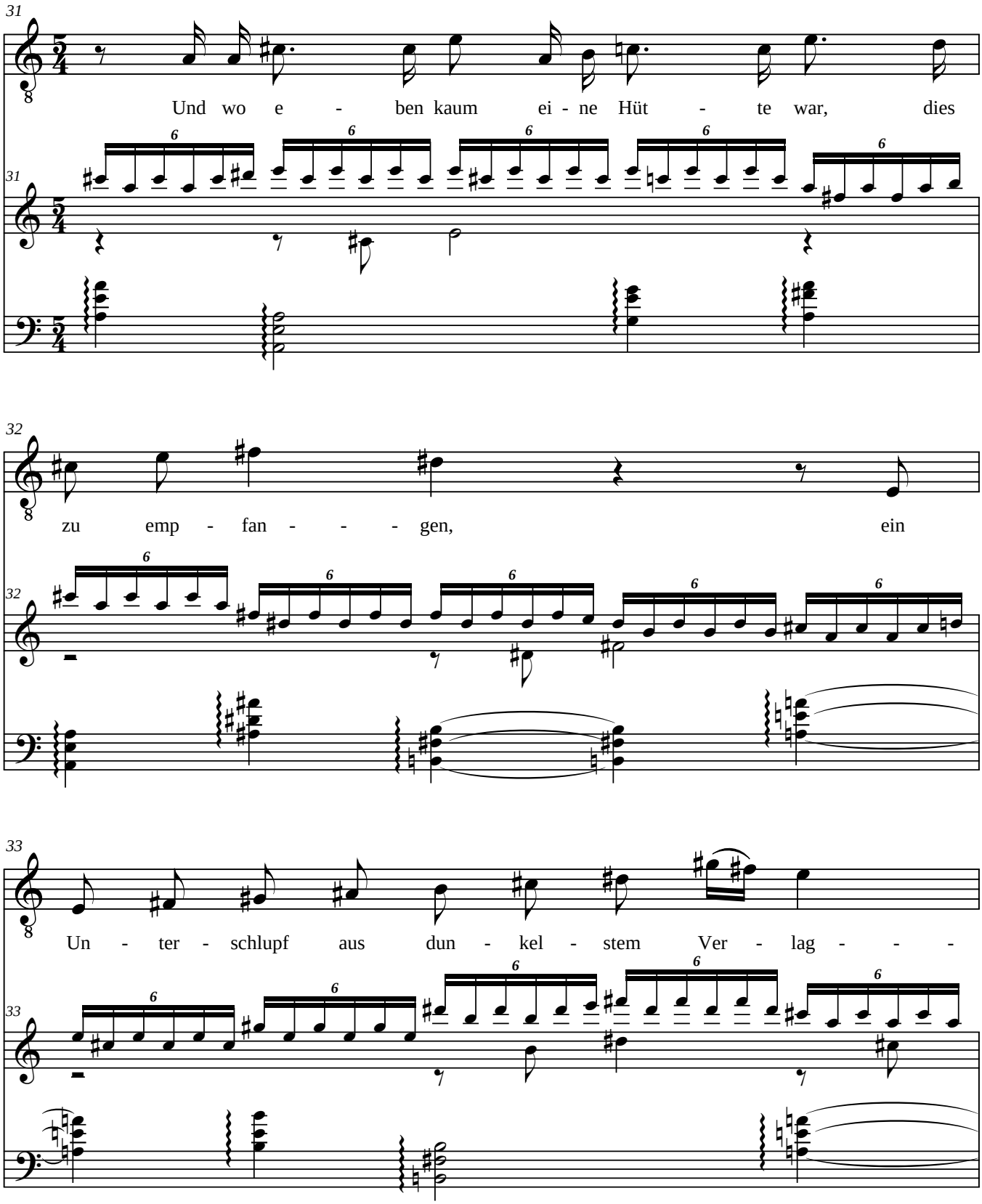


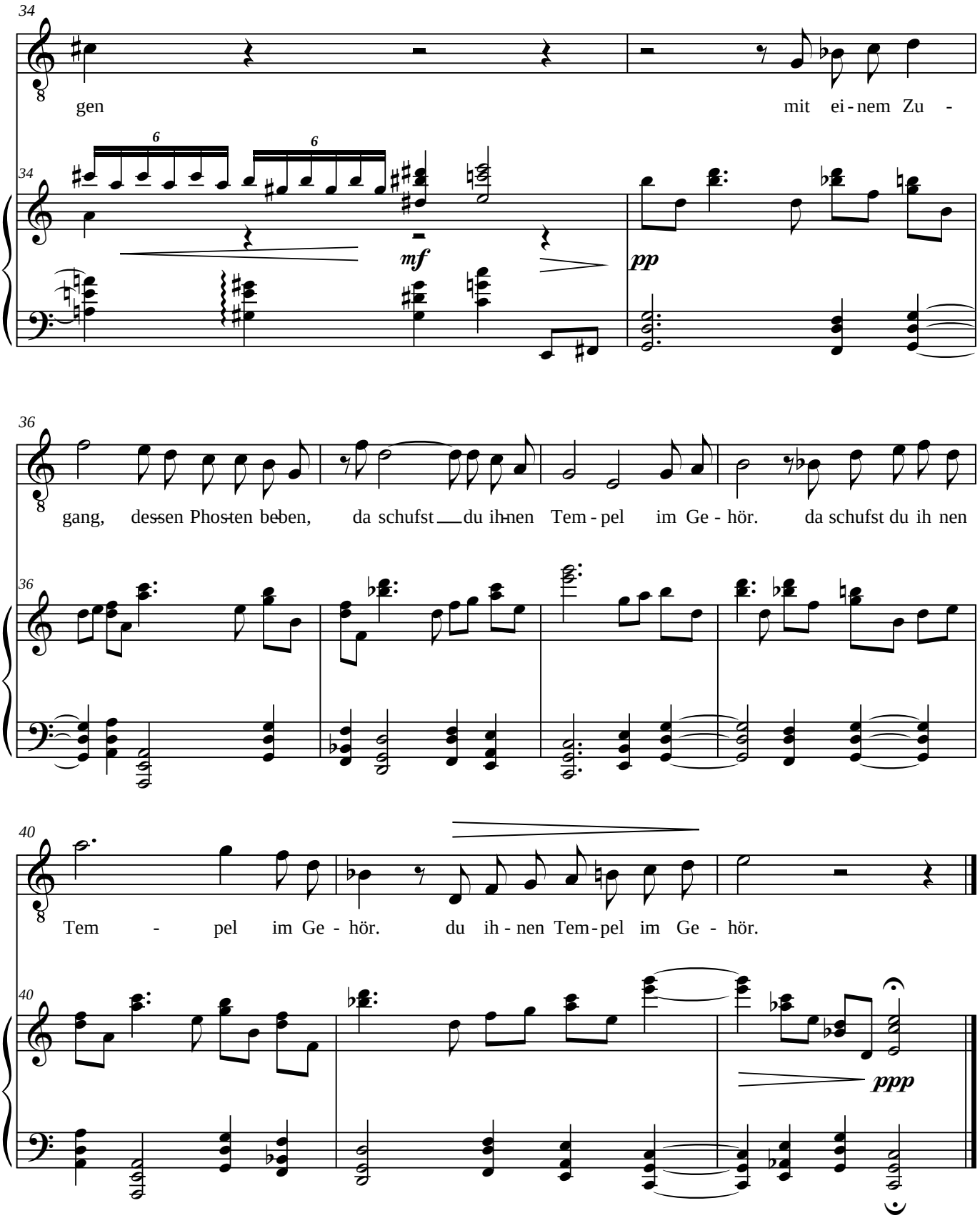
© 2010 Stanley Grill All Rights Reserved


11
Und al - les schwieg. Doch selbst in
mf
pp
14
der Ver-schwei-gung ging neu - er An - fang, Wink und Wand - lung
8vb
16
vor.
mf
pp


19
Tie - re aus Stil - le dran - gen aus dem kla - ren ge - lö - sten
19
21
Wald von La - ger un Ge - nist;
21
8vb
23
und da er - gab sich, das sie nich aus List
23


25
und nicht aus Angst in sich so lei - se wa - ren, son-dern aus Hö -
mf
pp
27
ren. Brül - len, Schrei, Ge-röhr schien
29
klein in ih - ren Her - zen.
8vb


31
Und wo e - ben kaum ei - ne Hüt - te war, dies
32
zu emp - fan - - - gen, ein
33
Un - ter - schlupf aus dun - kel - stem Ver - lag - -

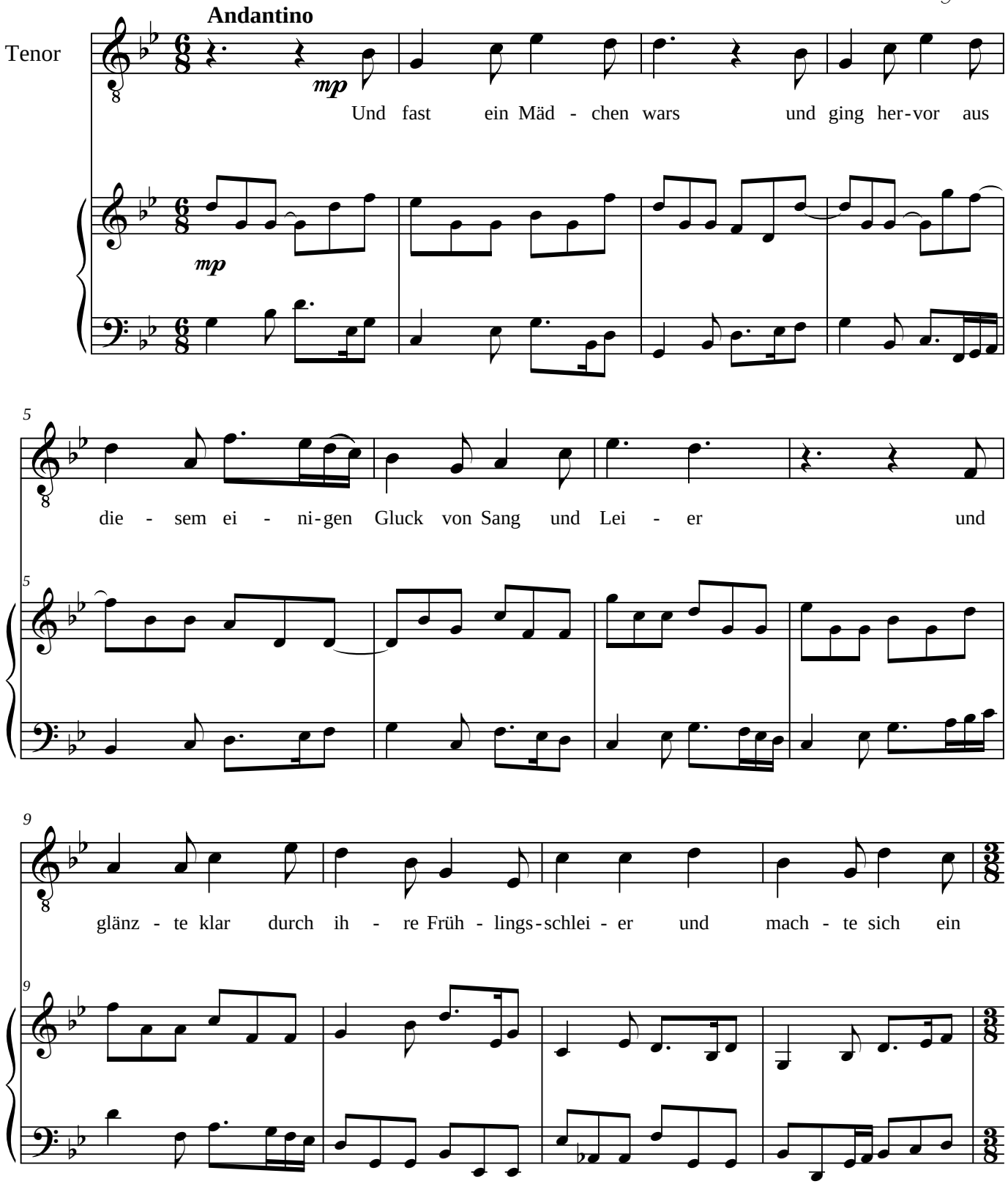

34
gen
mit ei - nem Zu -
mf
pp
36
gang, dessen Phosten beben, da schufst du ihnen Tem - pel im Ge - hör. da schufst du ih nen
40
Tem - pel im Ge - hör. du ih - nen Tem - pel im Ge - hör.
ppp

5'10"

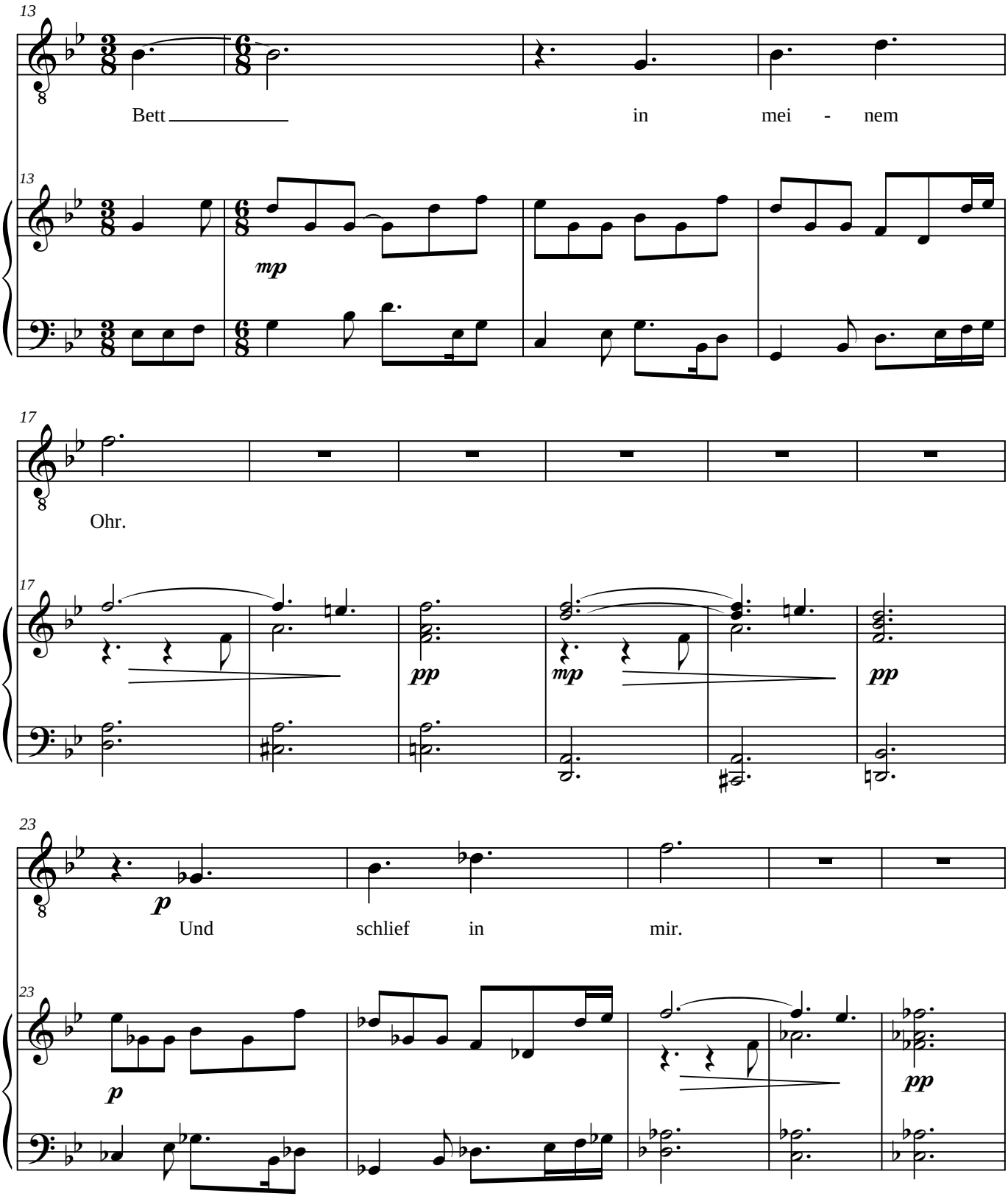
Die Sonette An Orpheus

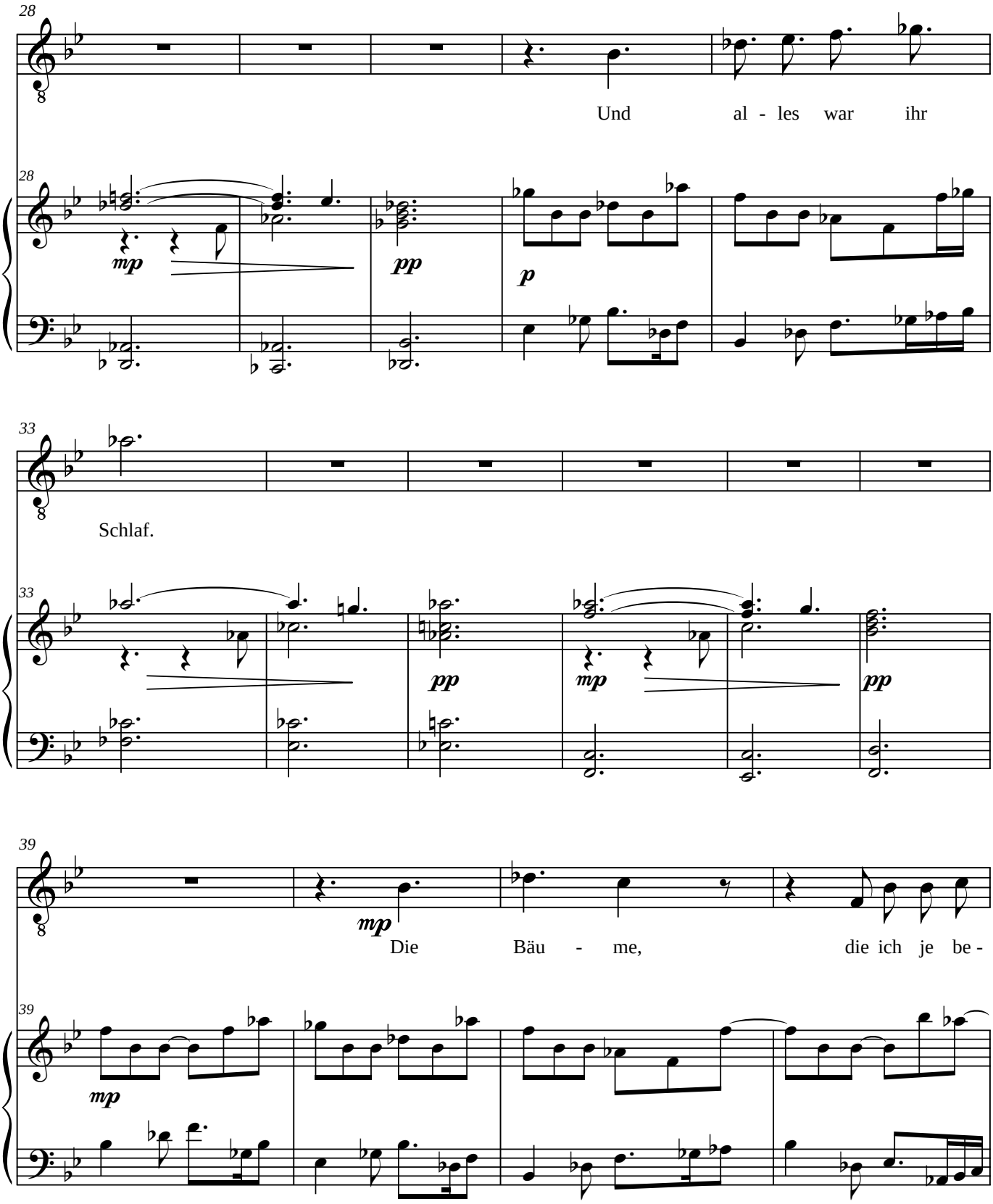
2 - Und fast ein Mädchen

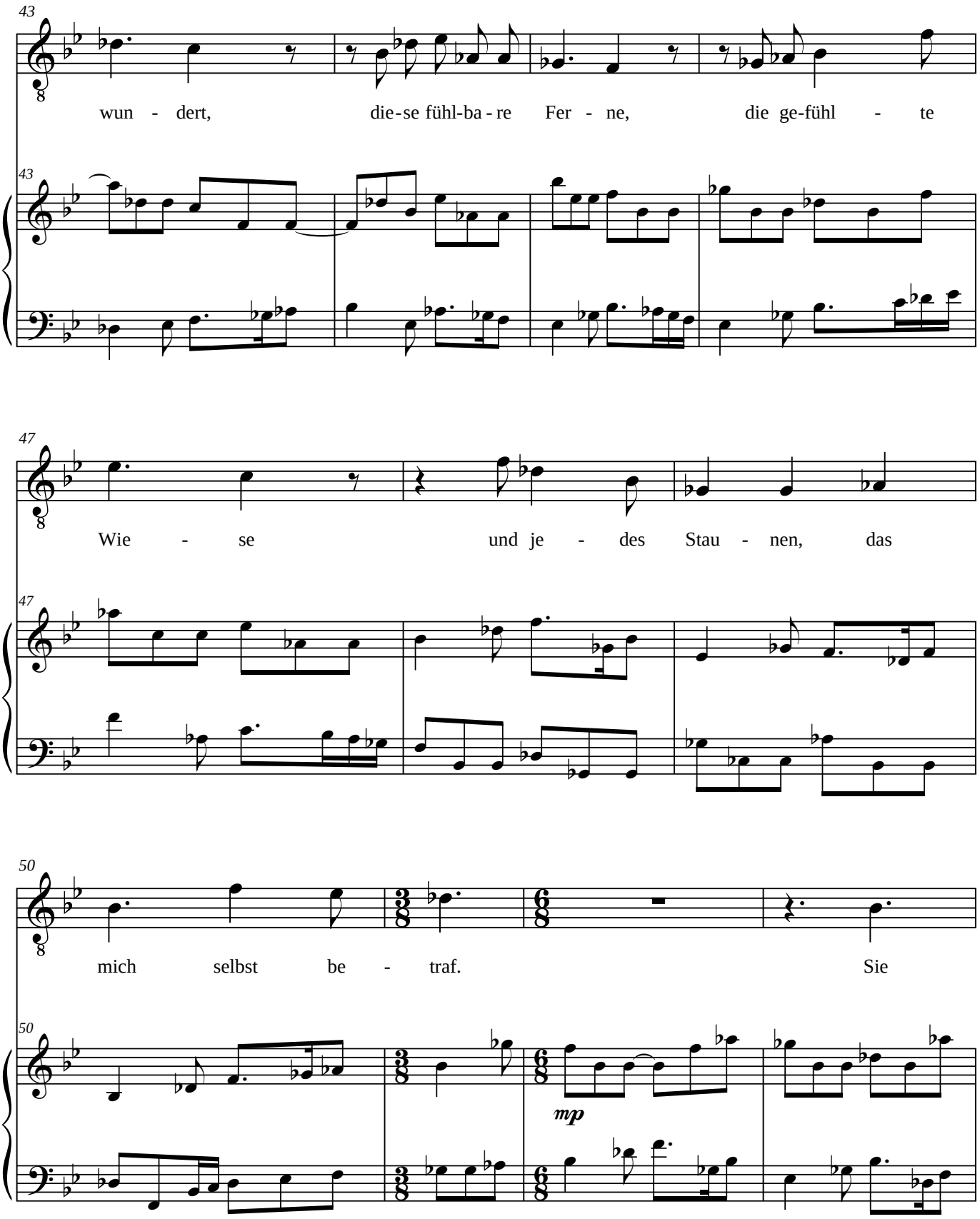
Stanley Grill

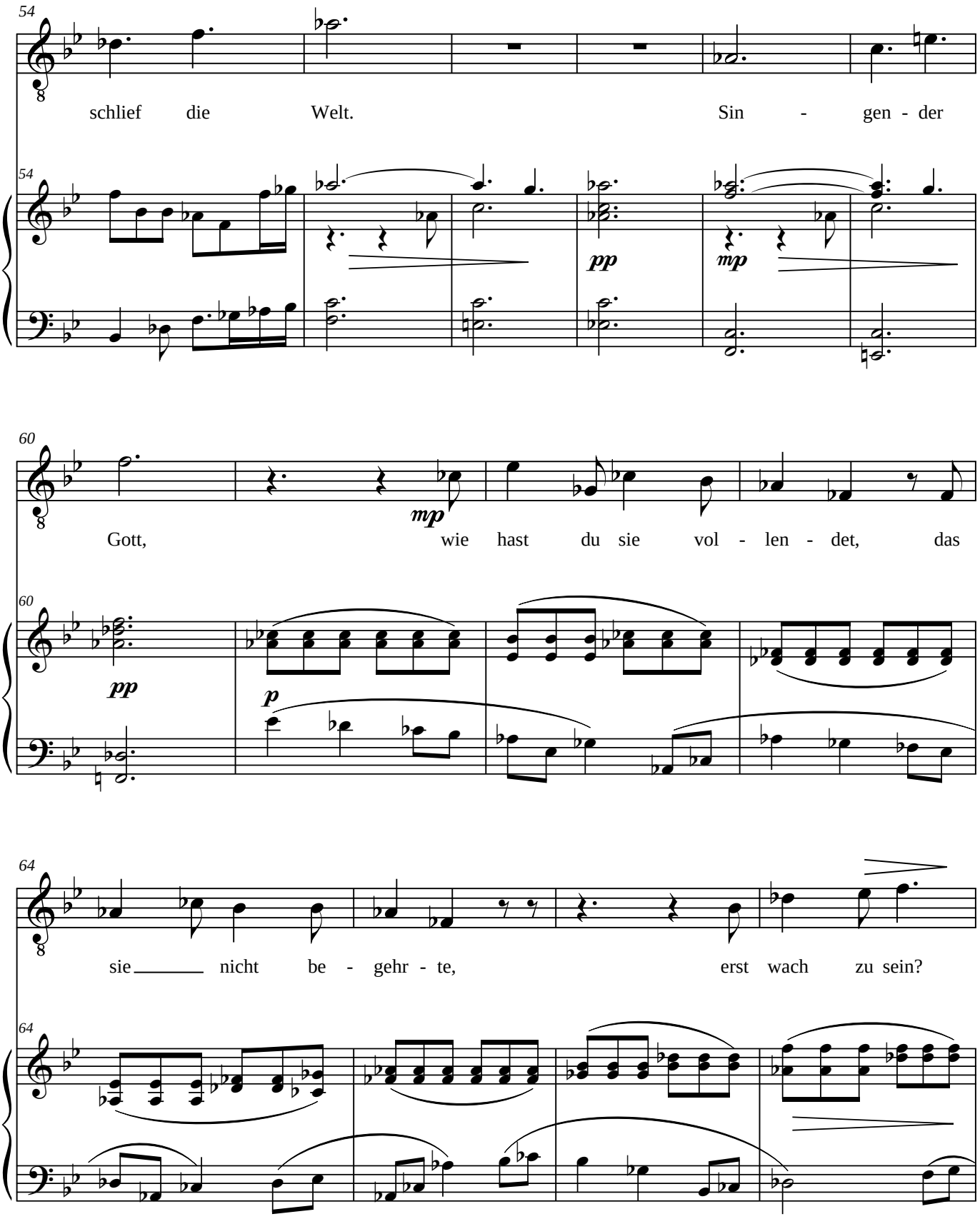


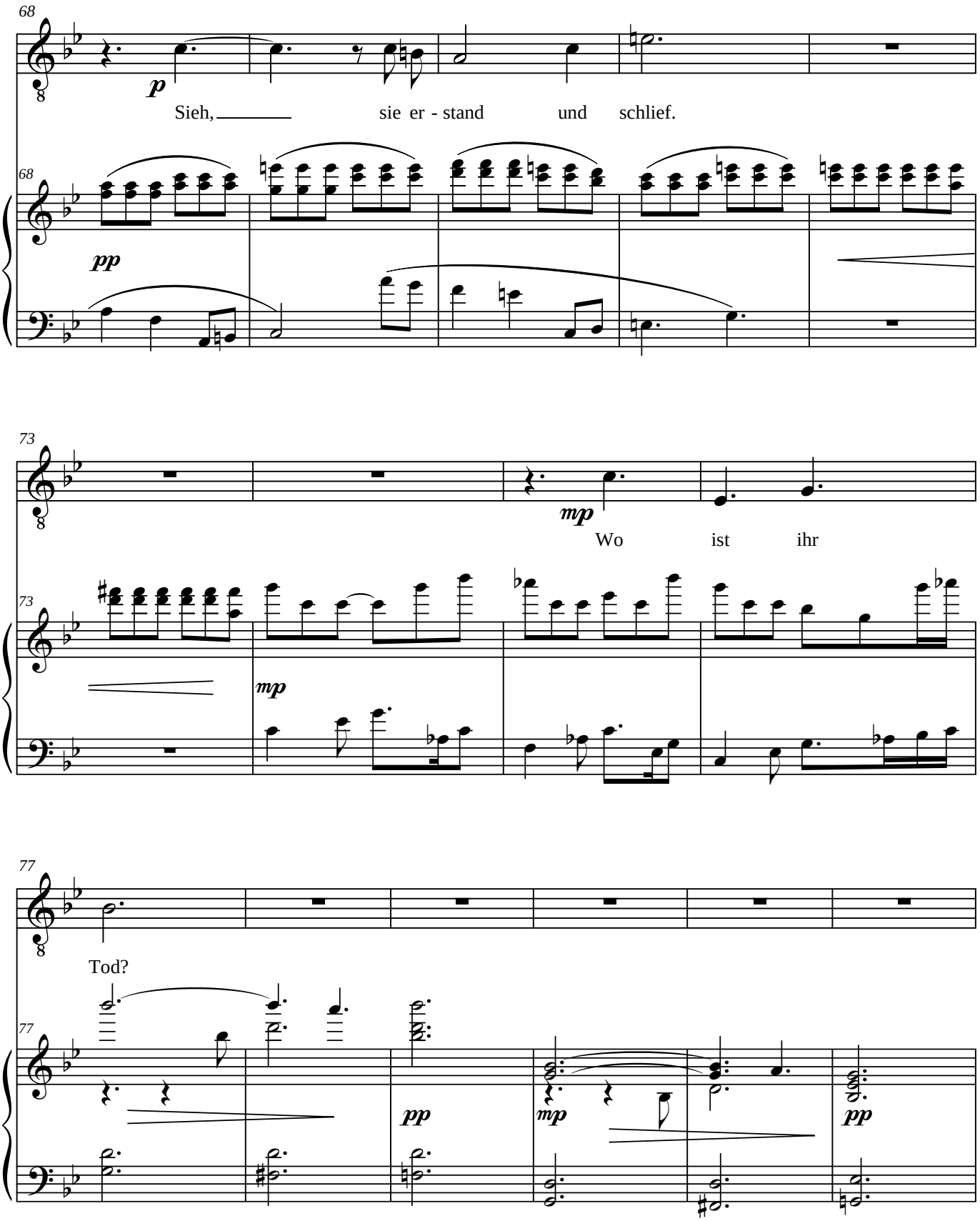
© 2010 Stanley Grill All Rights Reserved

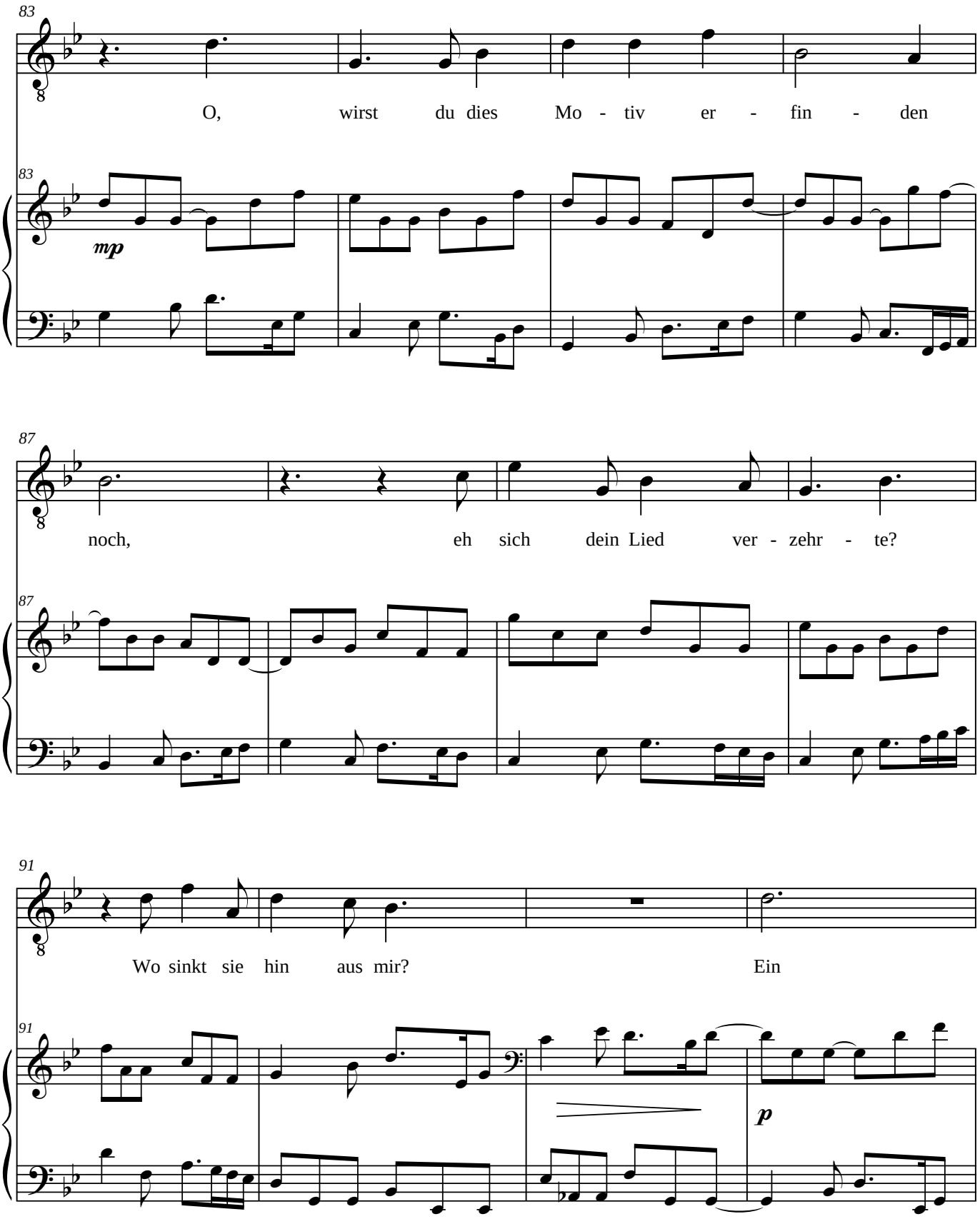

13
Bett
in
mei - nem
mp
17
Ohr.
pp
mp
pp
23
p
Und
schlief
in
mir.
p
pp

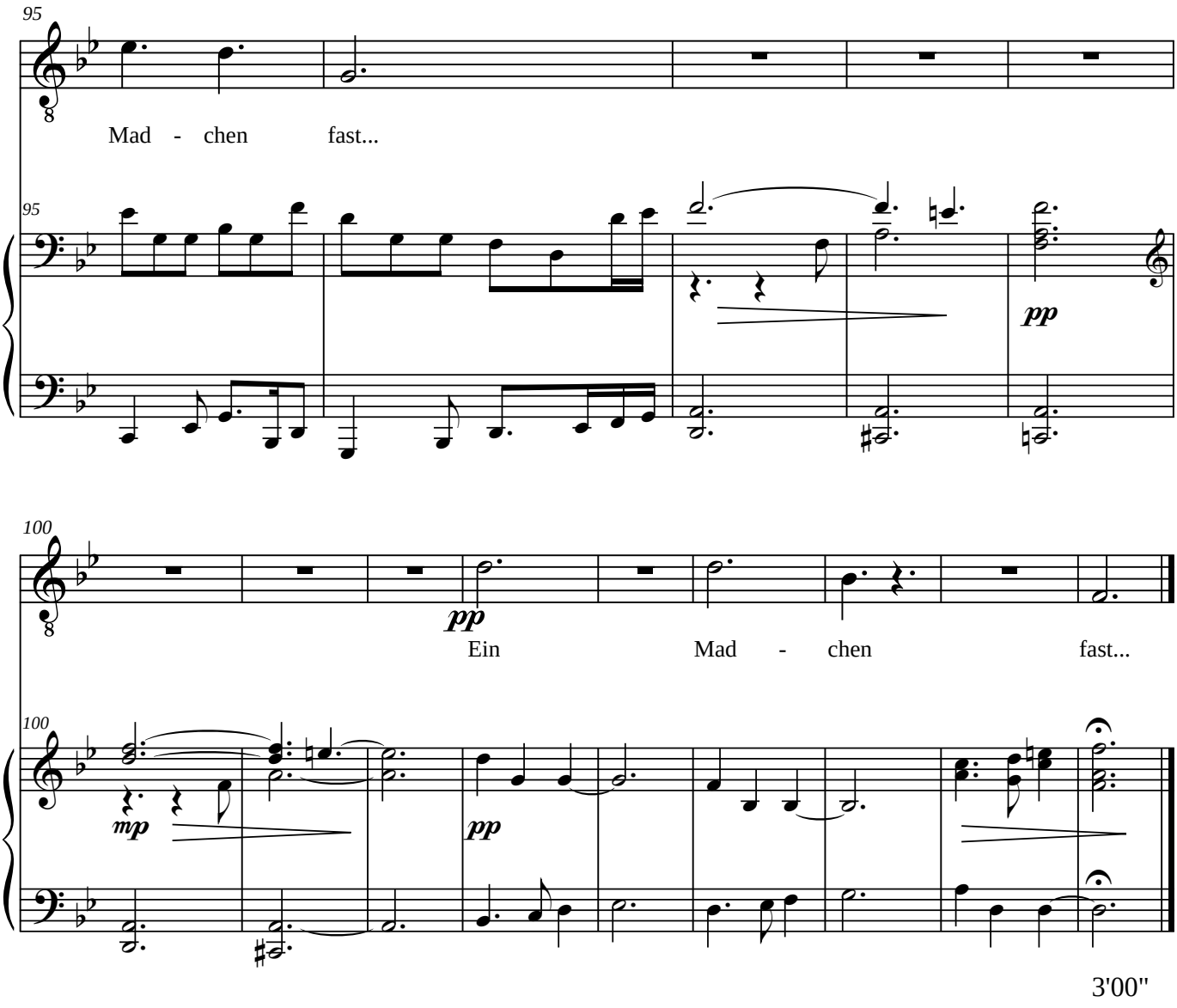

28
Und al - les war ihr
mp
pp
p
33
Schlaf.
pp
mp
pp
39
mp
Die Bäu - me, die ich je be -
mp


43
wun - dert, die-se fühl-ba-re Fer - ne, die ge-fühl - te
43
47
Wie - se und je - des Stau - nen, das
47
50
mich selbst be - traf. Sie
50
mp


54
schlief die Welt. Sin - gen - der
pp
mp
60
Gott, wie hast du sie vol - len - det, das
mp
pp
p
64
sie nicht be - gehr - te, erst wach zu sein?


68
p
Sieh, sie er - stand und schlief.
68
pp
73
mp
Wo ist ihr
73
mp
77
Tod?
77
pp
mp
pp

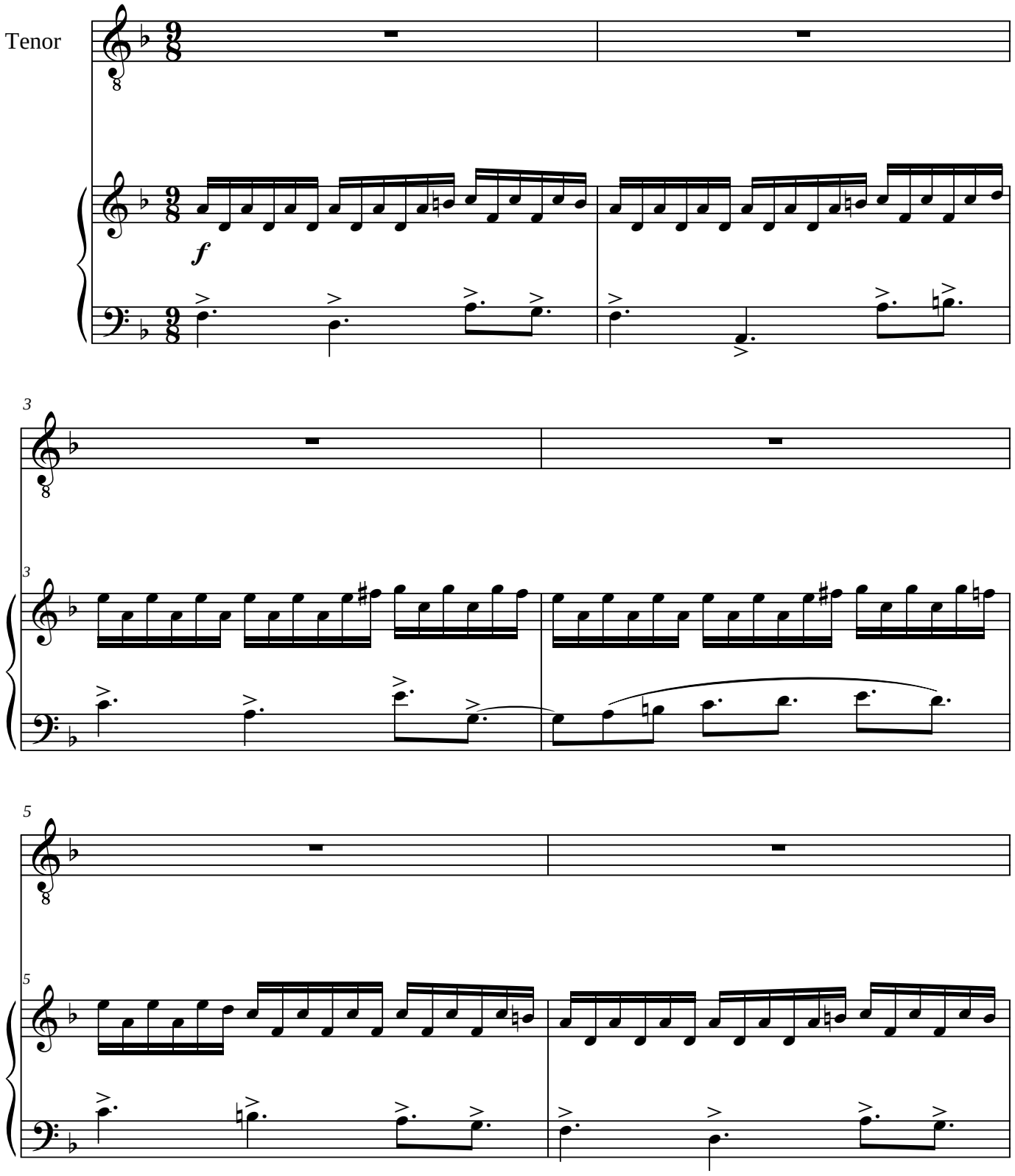

83
O, wirst du dies Mo - tiv er - fin - den
83
mp
87
noch, eh sich dein Lied ver - zehr - te?
87
91
Wo sinkt sie hin aus mir? Ein
91
p



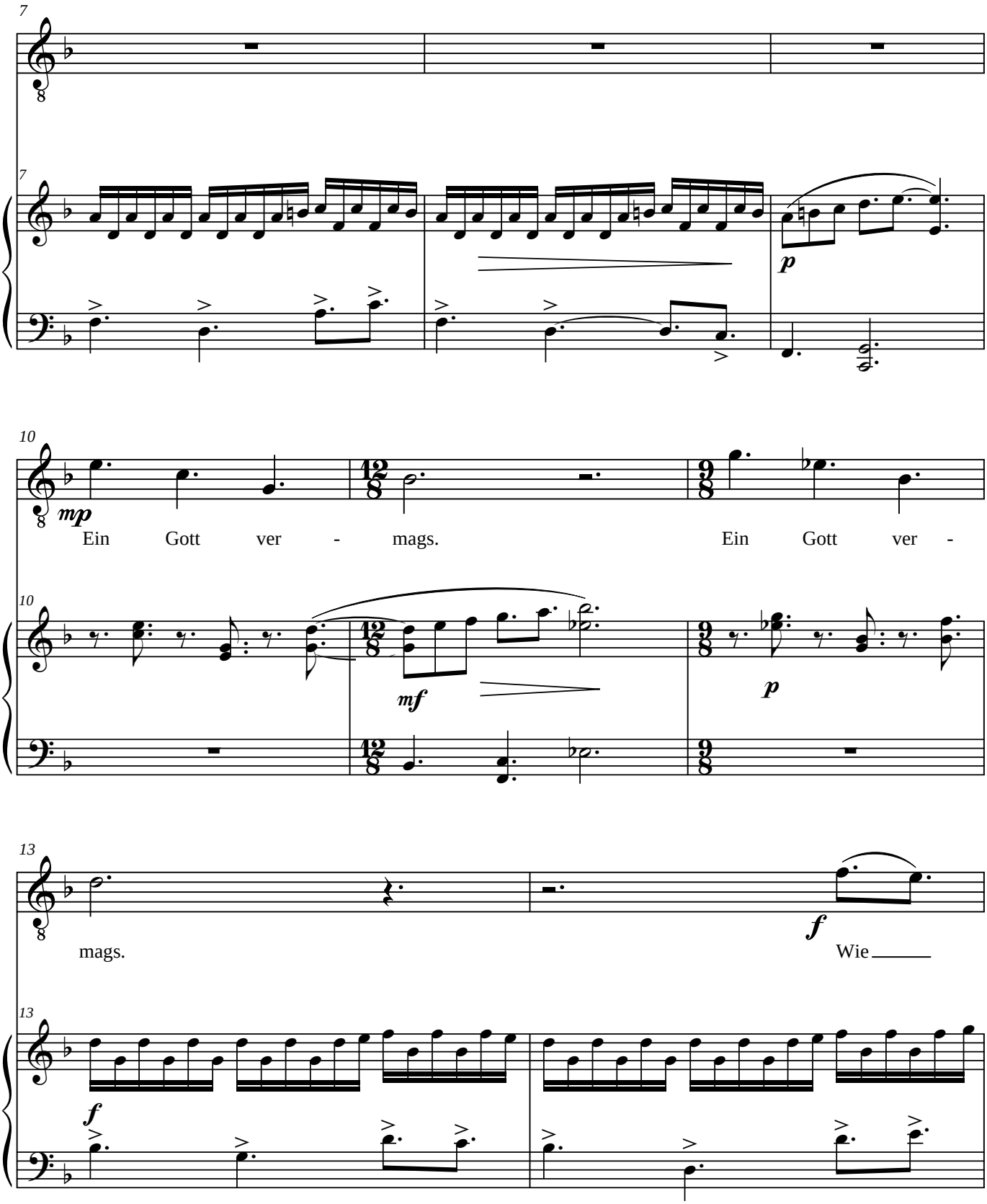
3'00"

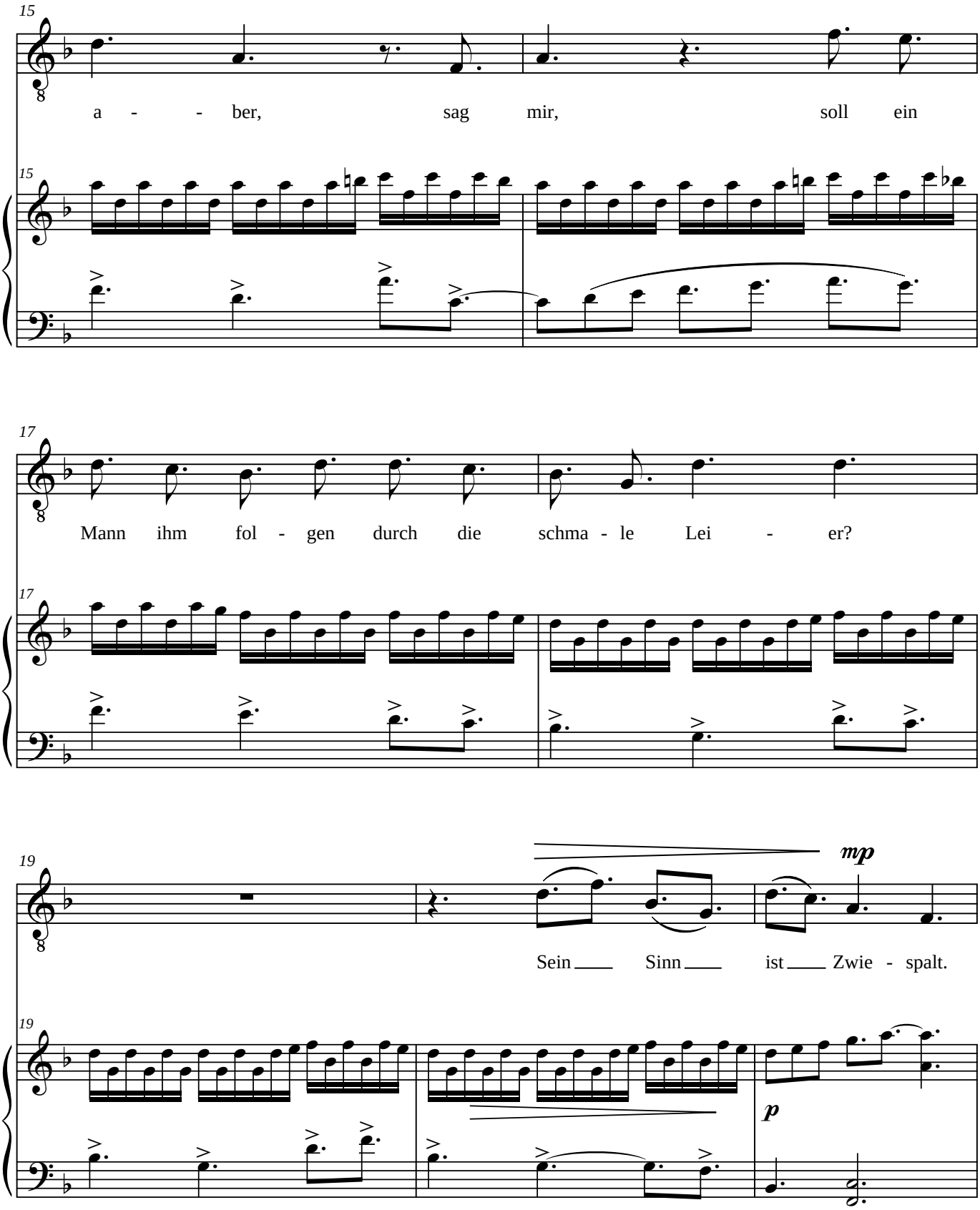
Die Sonette An Orpheus

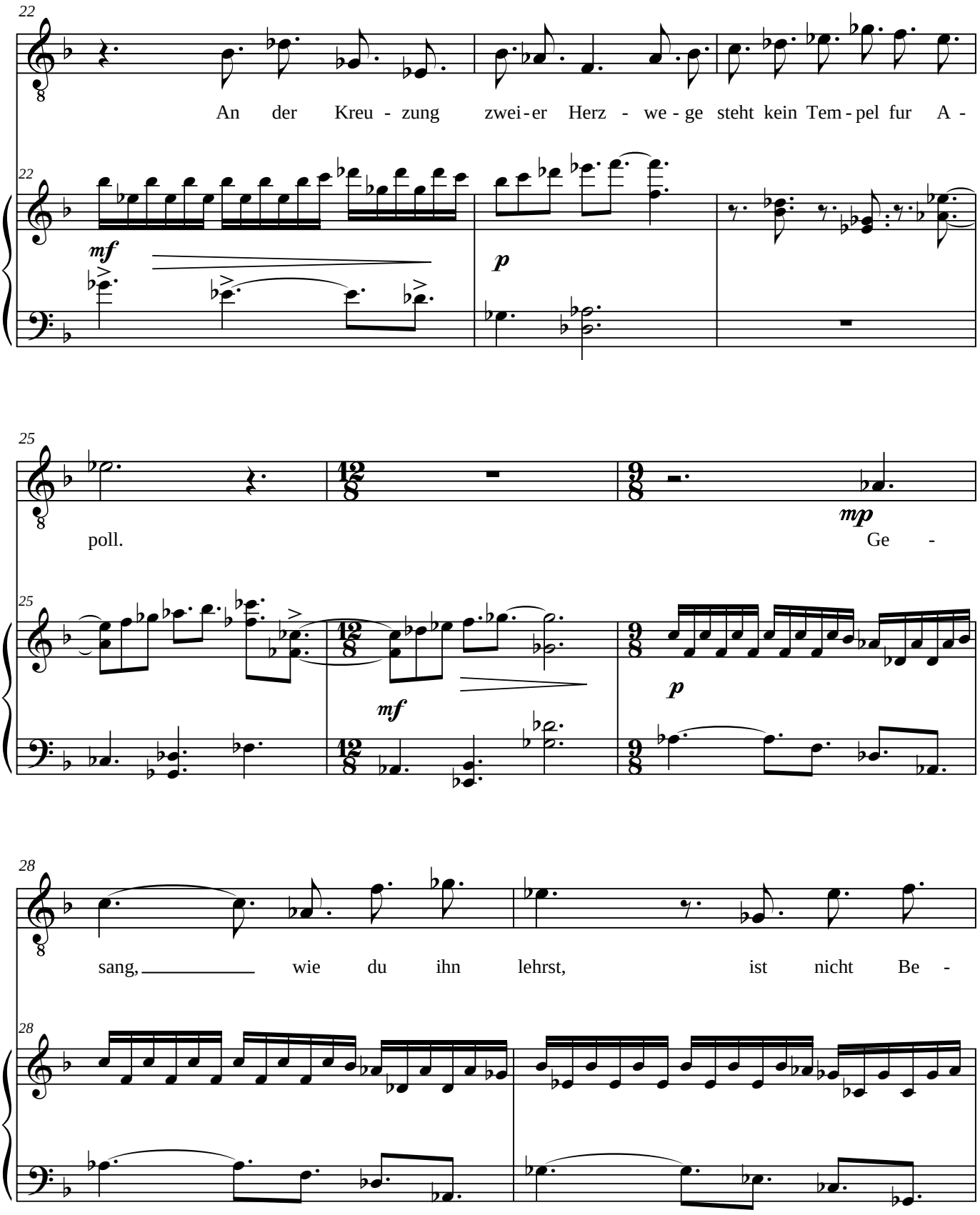
Very Fast 3 - Ein Gott vermags Stanley Grill

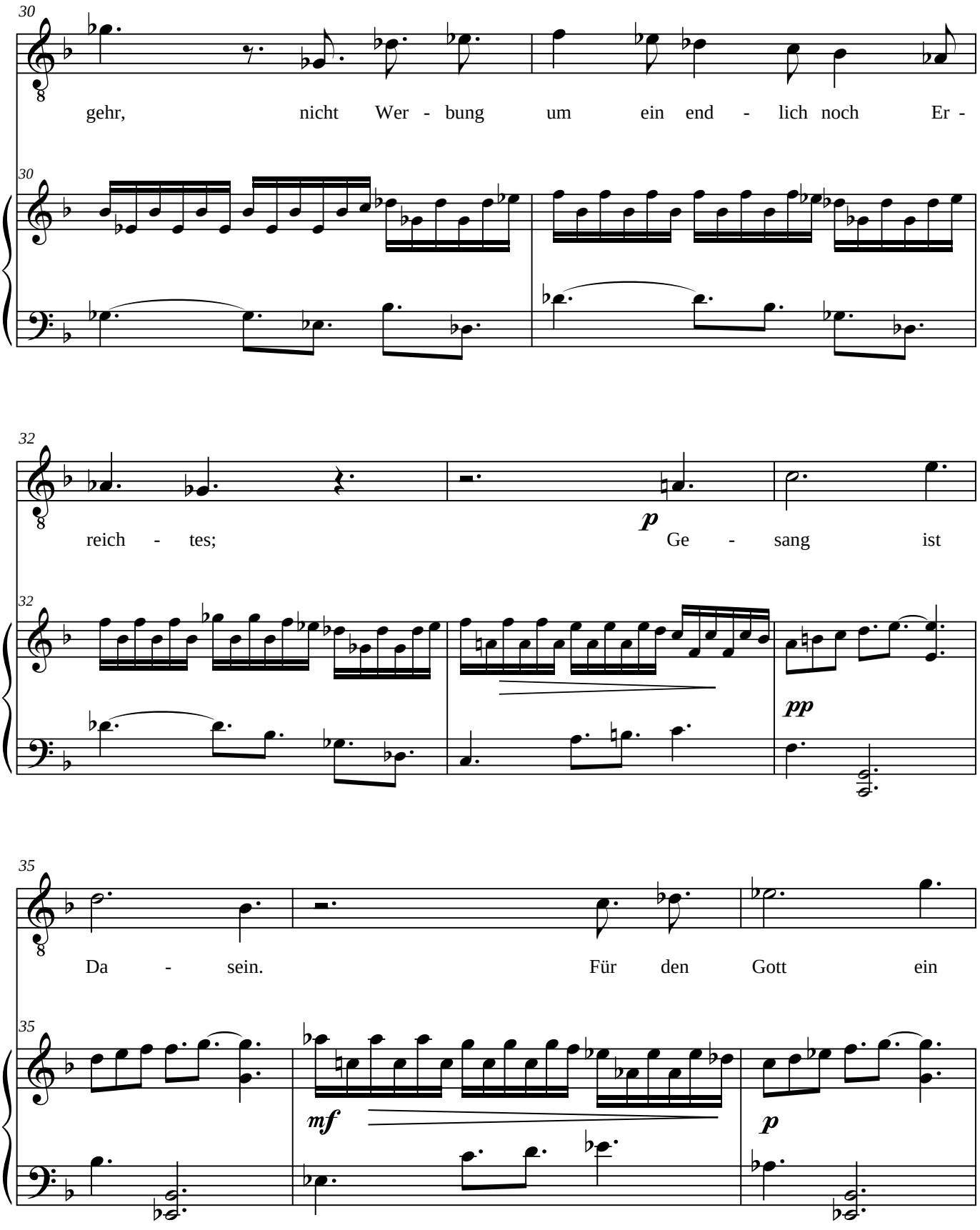


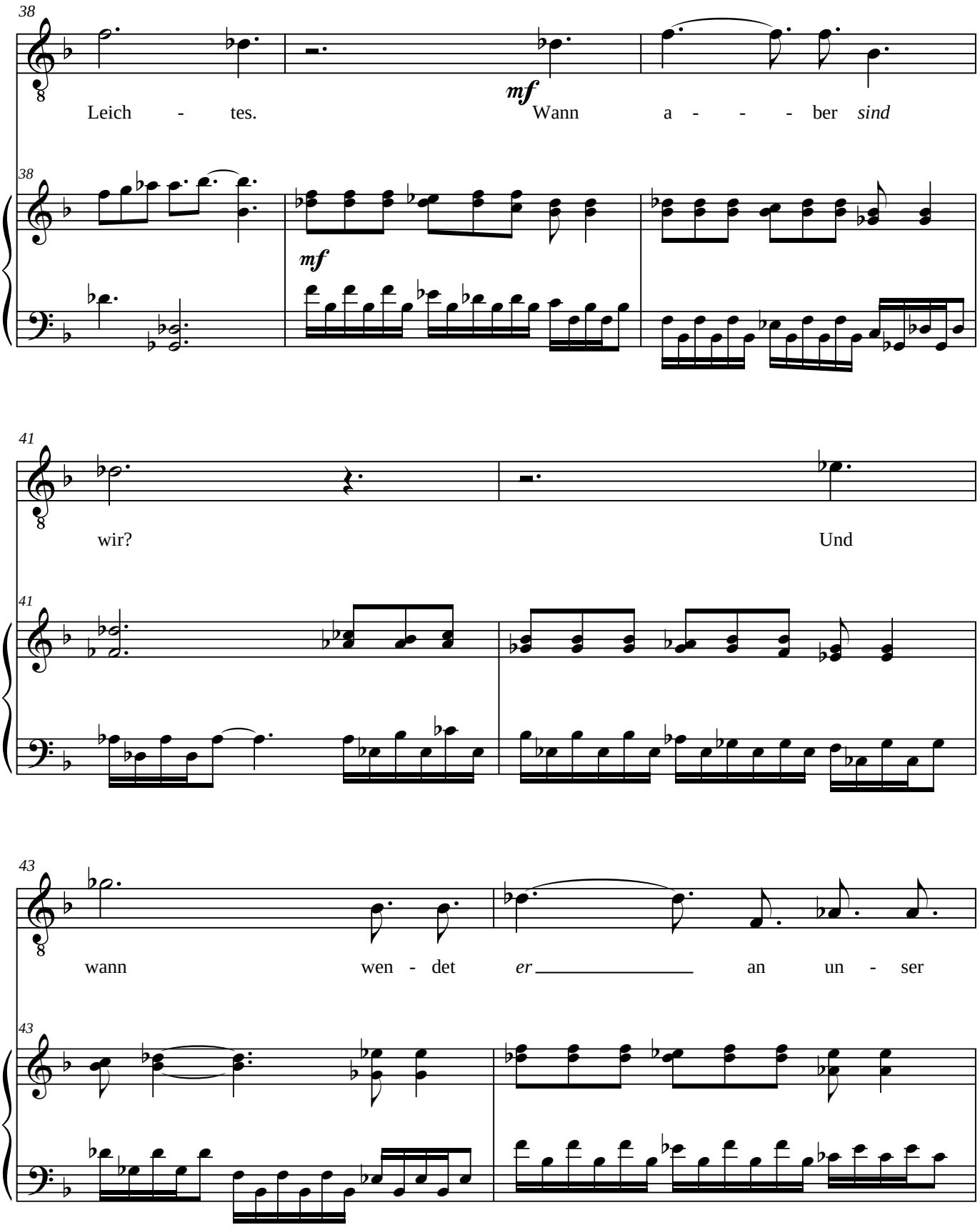
© 2010 Stanley Grill All Rights Reserved

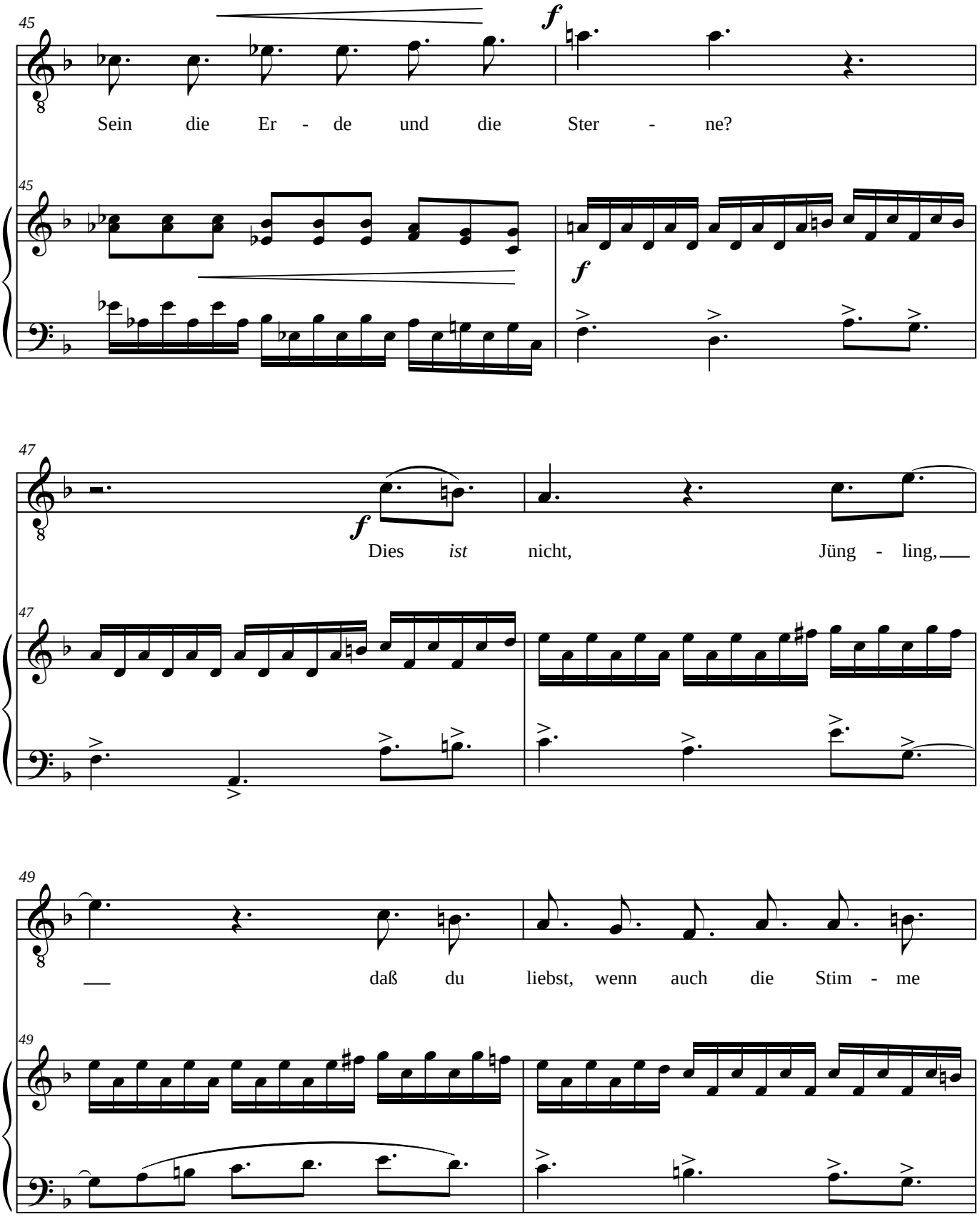

7
7
p
10
mp
Ein Gott ver - mags. Ein Gott ver -
10
mf
p
13
mags.
f
Wie
13
f

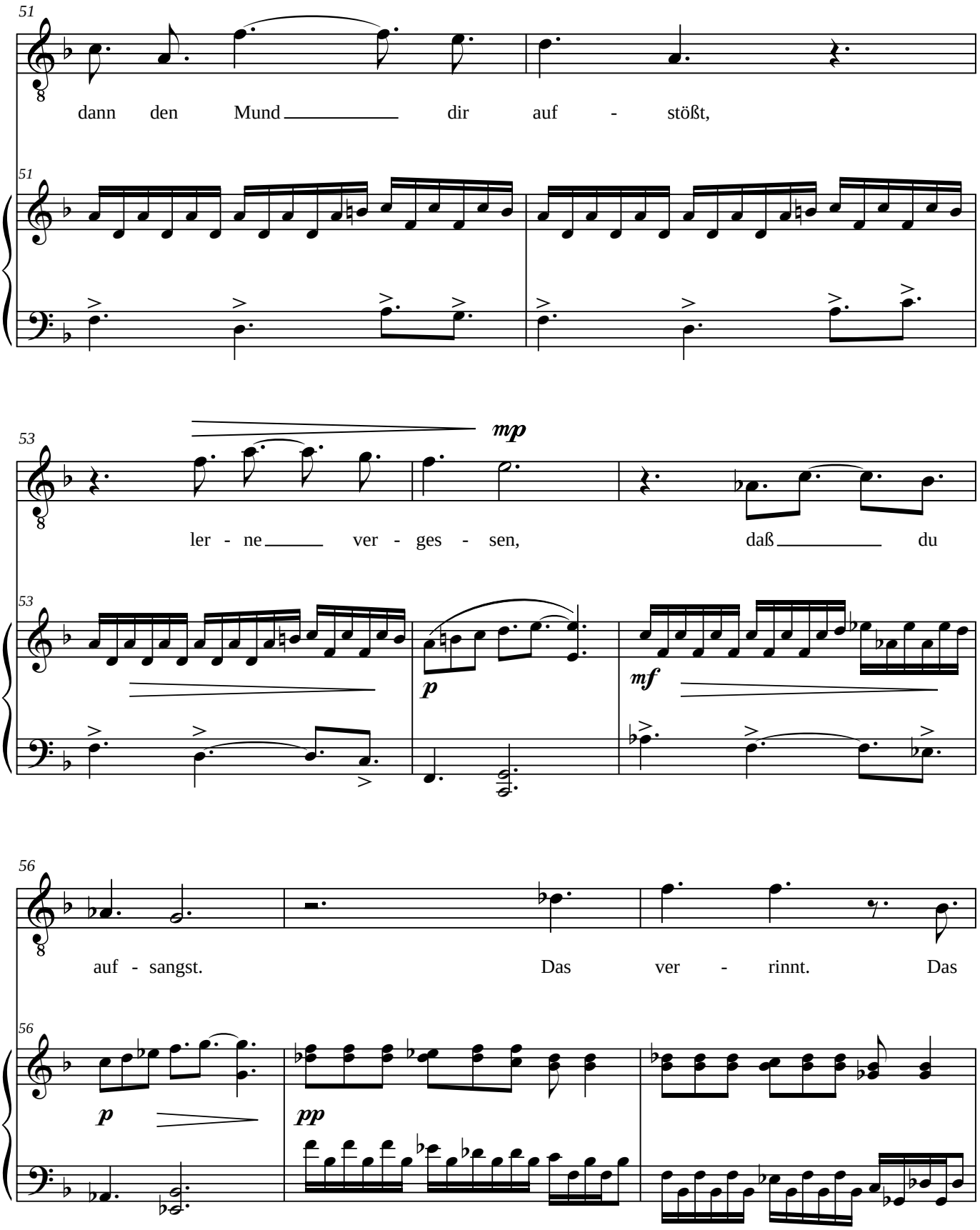

15
a - - ber, sag mir, soll ein
15
17
Mann ihm fol - gen durch die schma - le Lei - er?
17
19
mp
Sein Sinn ist Zwie - spalt.
19
p

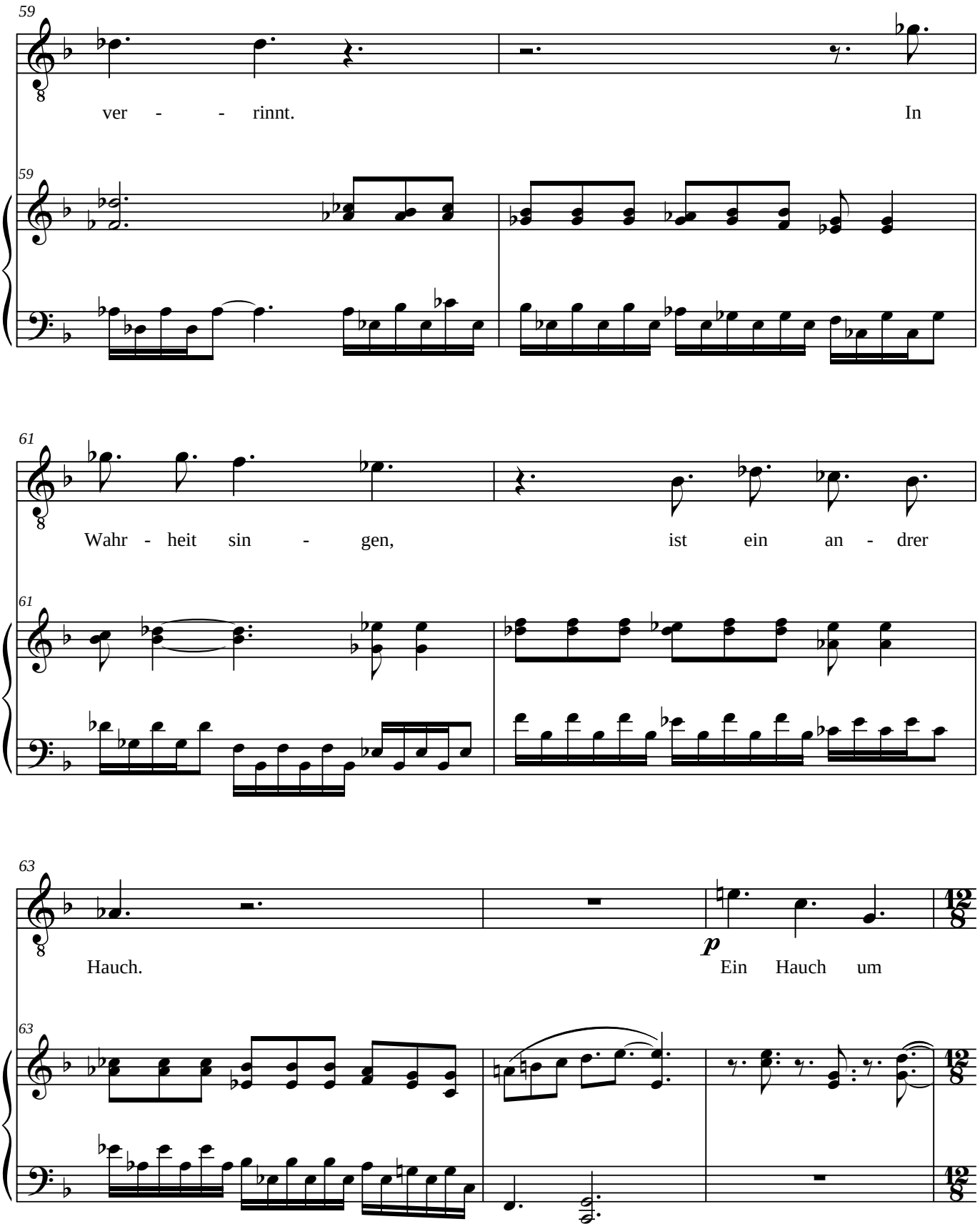

22
An der Kreu - zung zwei - er Herz - we - ge steht kein Tem - pel fur A -
mf
p
25
poll.
Ge -
mp
mf
p
28
sang, wie du ihn lehrst, ist nicht Be -

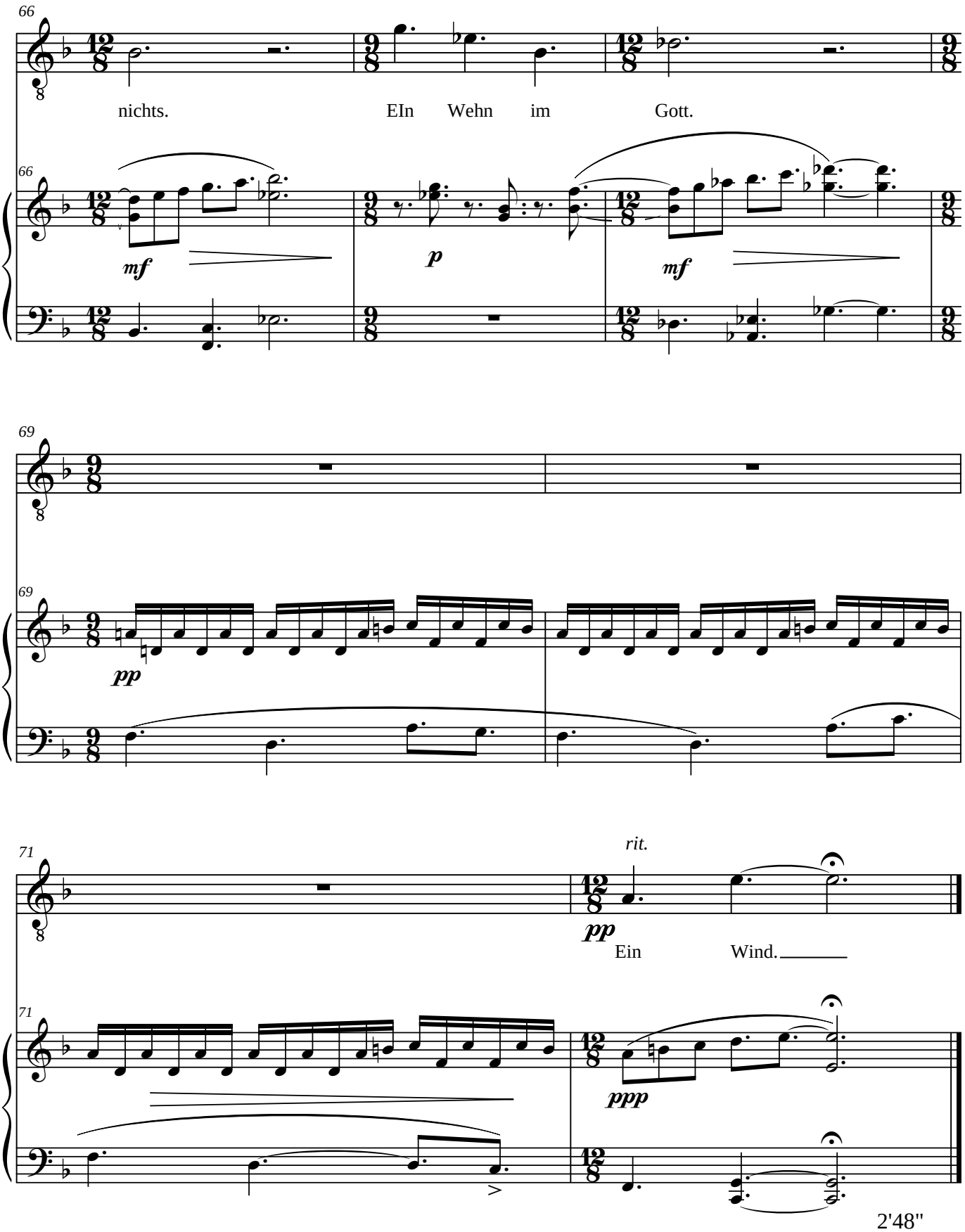

30
gehr, nicht Wer - bung um ein end - lich noch Er -
30
32
reich - tes;
p
Ge - sang ist
32
pp
35
Da - sein.
Für den Gott ein
35
mf
p


38
mf
Leich - tes.
Wann a - - - ber *sind*
38
mf
41
wir?
Und
41
43
wann
wen - det
er
an un - ser
43


45
Sein die Er - de und die Ster - ne?
47
Dies ist nicht, Jüng - ling,
49
daß du liebst, wenn auch die Stim - me


51
dann den Mund dir auf - stößt,
51
53
mp
ler - ne ver - ges - sen, daß du
53
p
mf
56
auf - sangst. Das ver - rinnt. Das
56
p
pp


59
ver - - rinnt.
In
59
61
Wahr - heit sin - gen,
ist ein an - drer
61
63
Hauch.
p
Ein Hauch um
63

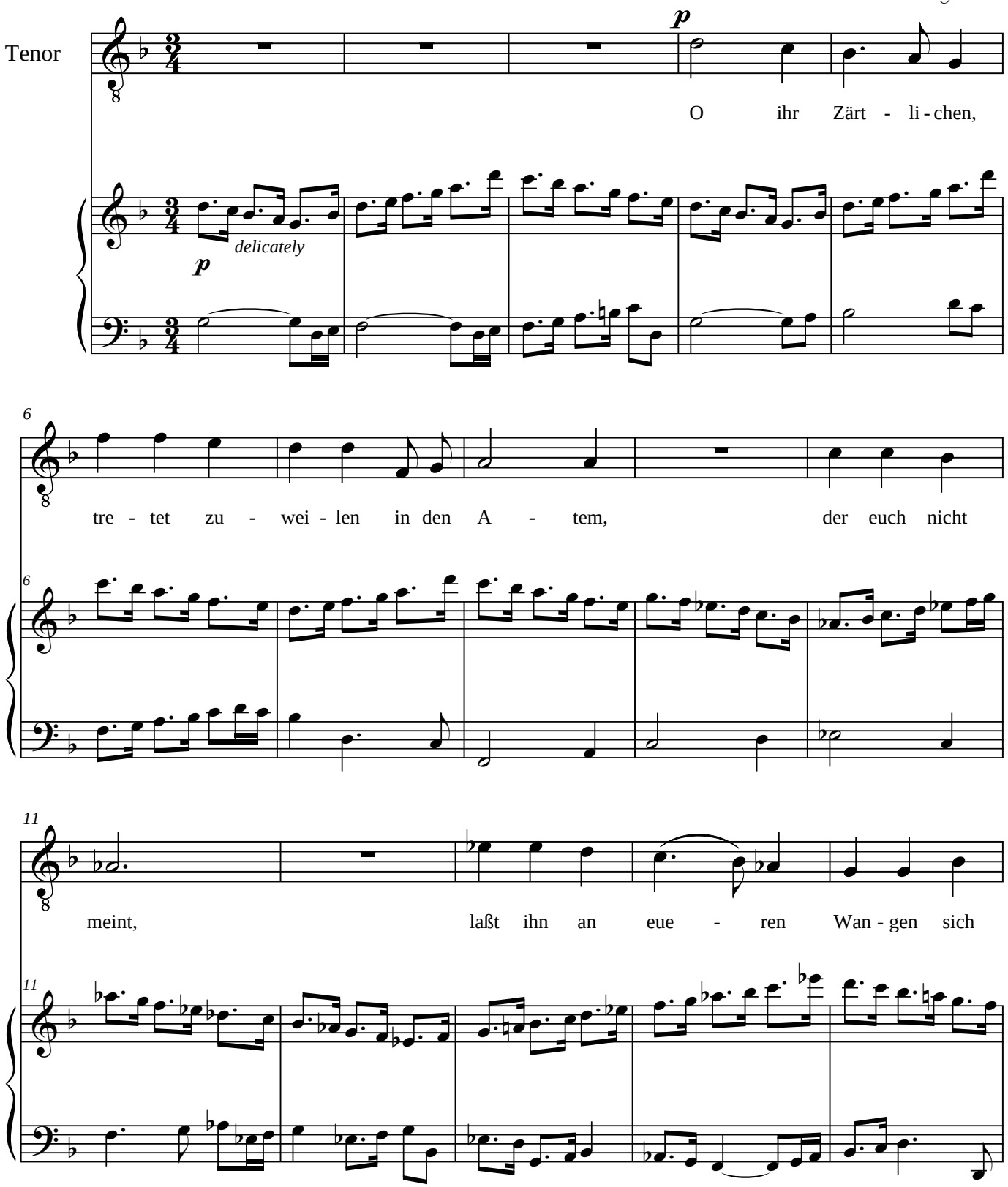

66
nichts.
EIn
Wehn
im
Gott.
mf
p
mf
69
pp
71
rit.
pp
Ein
Wind.
ppp
2'48"

Die Sonette An Orpheus

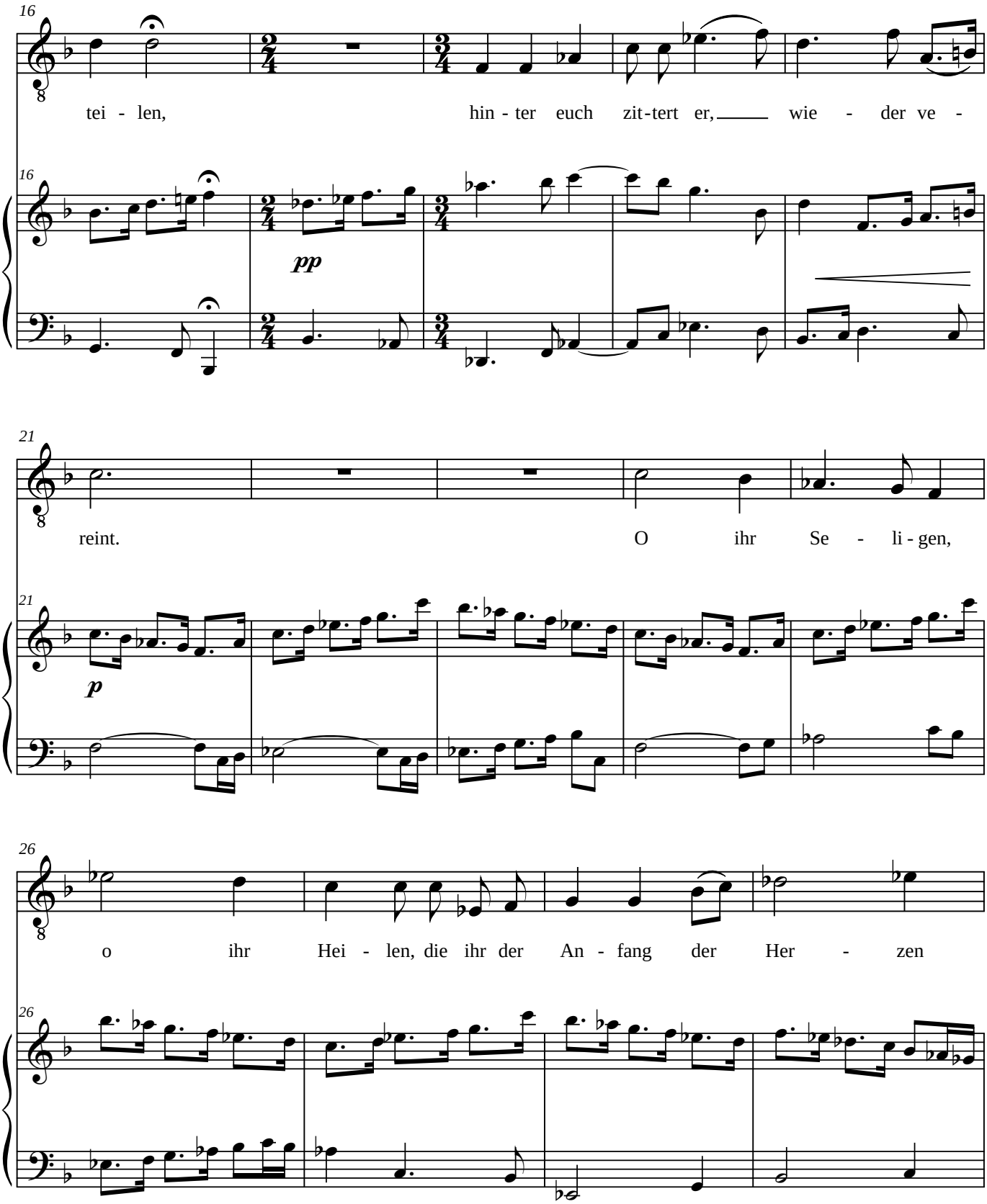
Andante

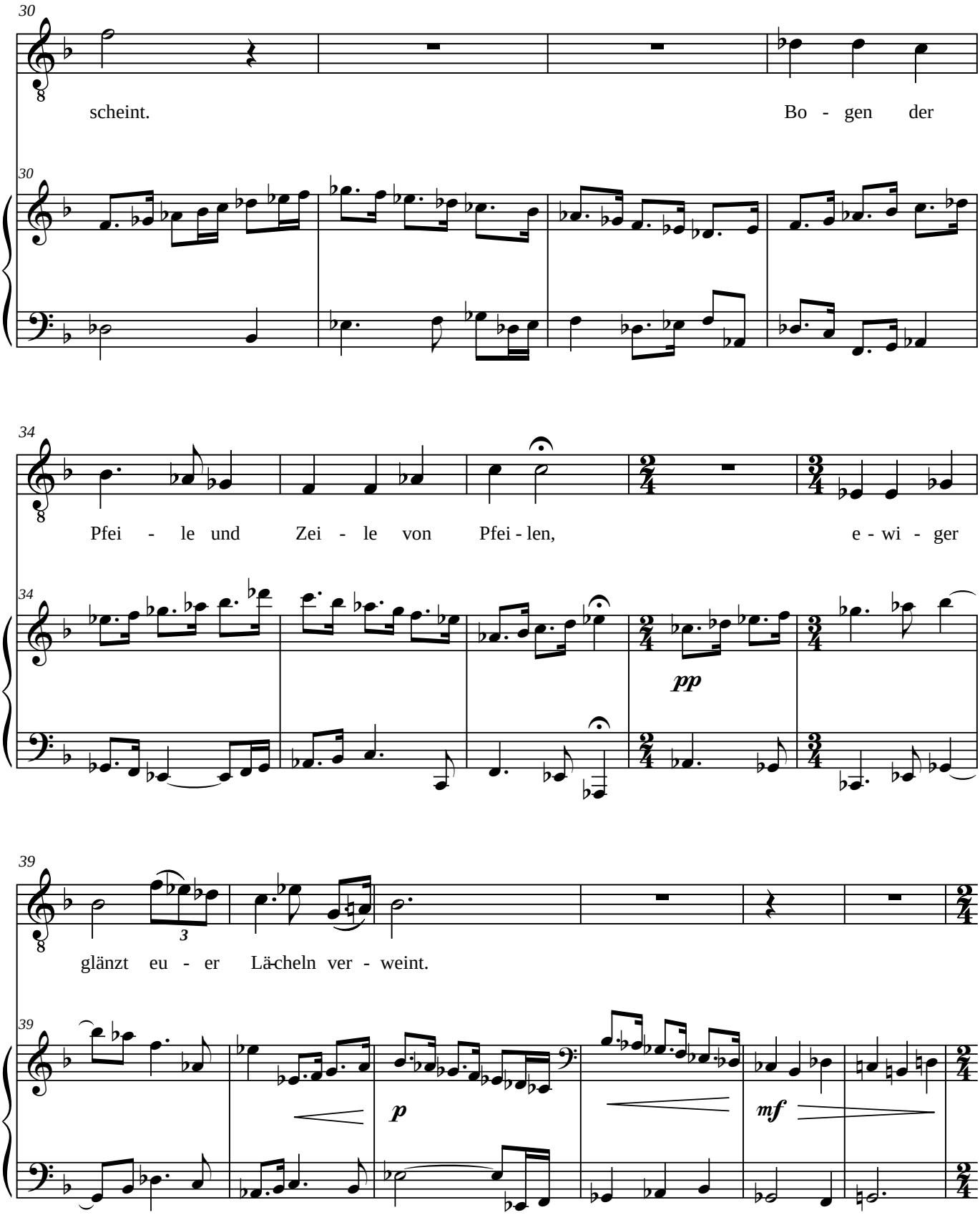
4 - O ihr Zärtlichen

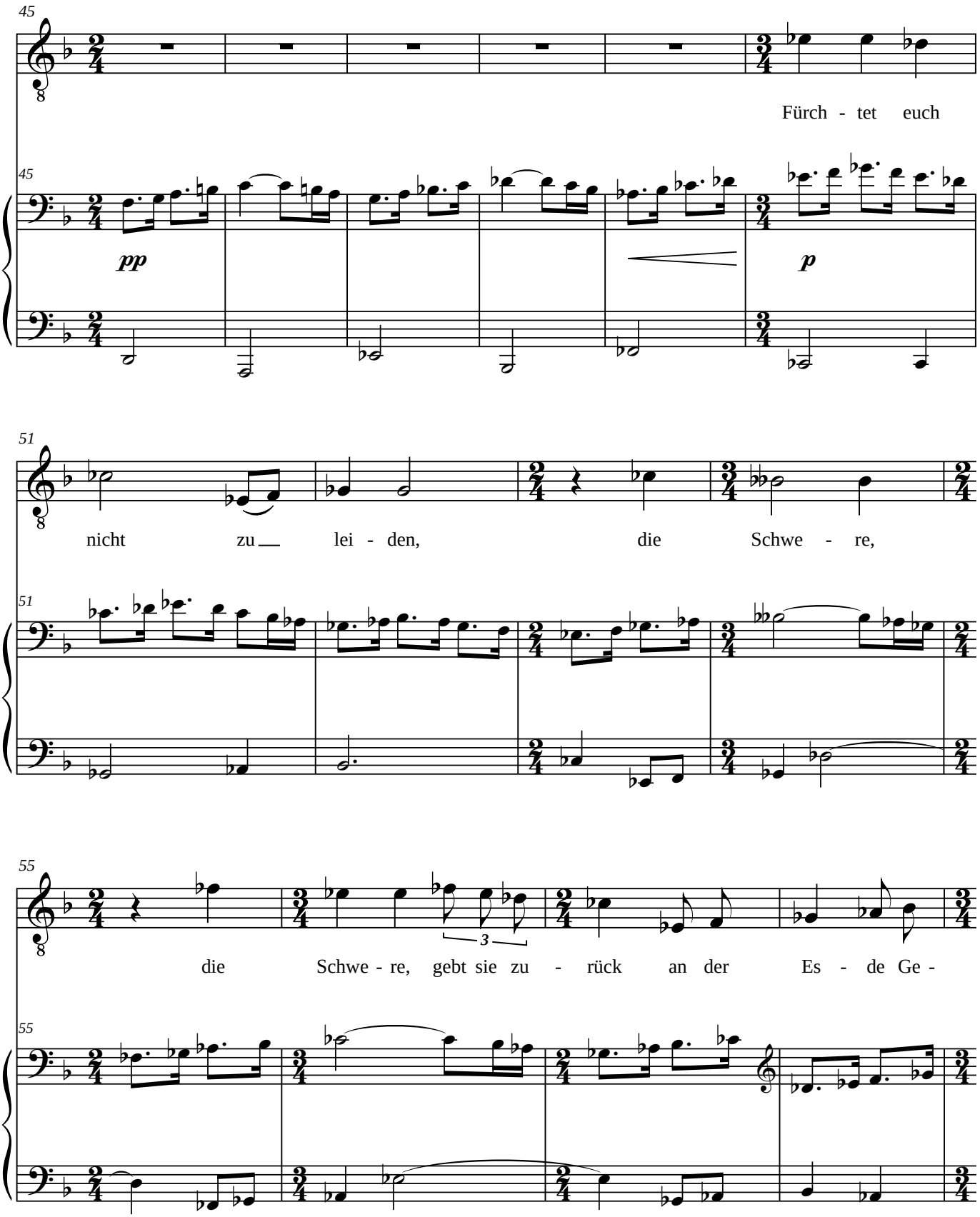
Stanley Grill

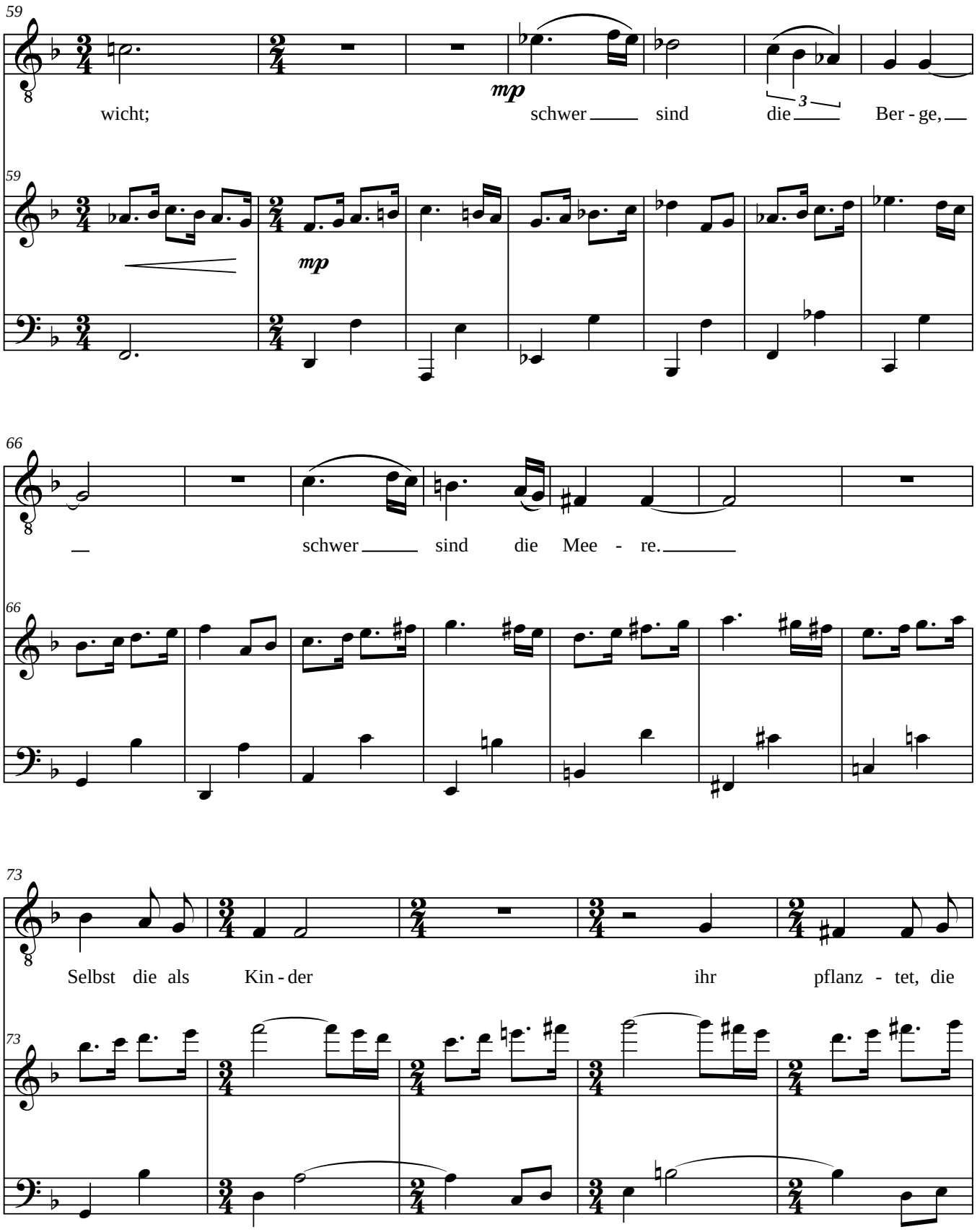


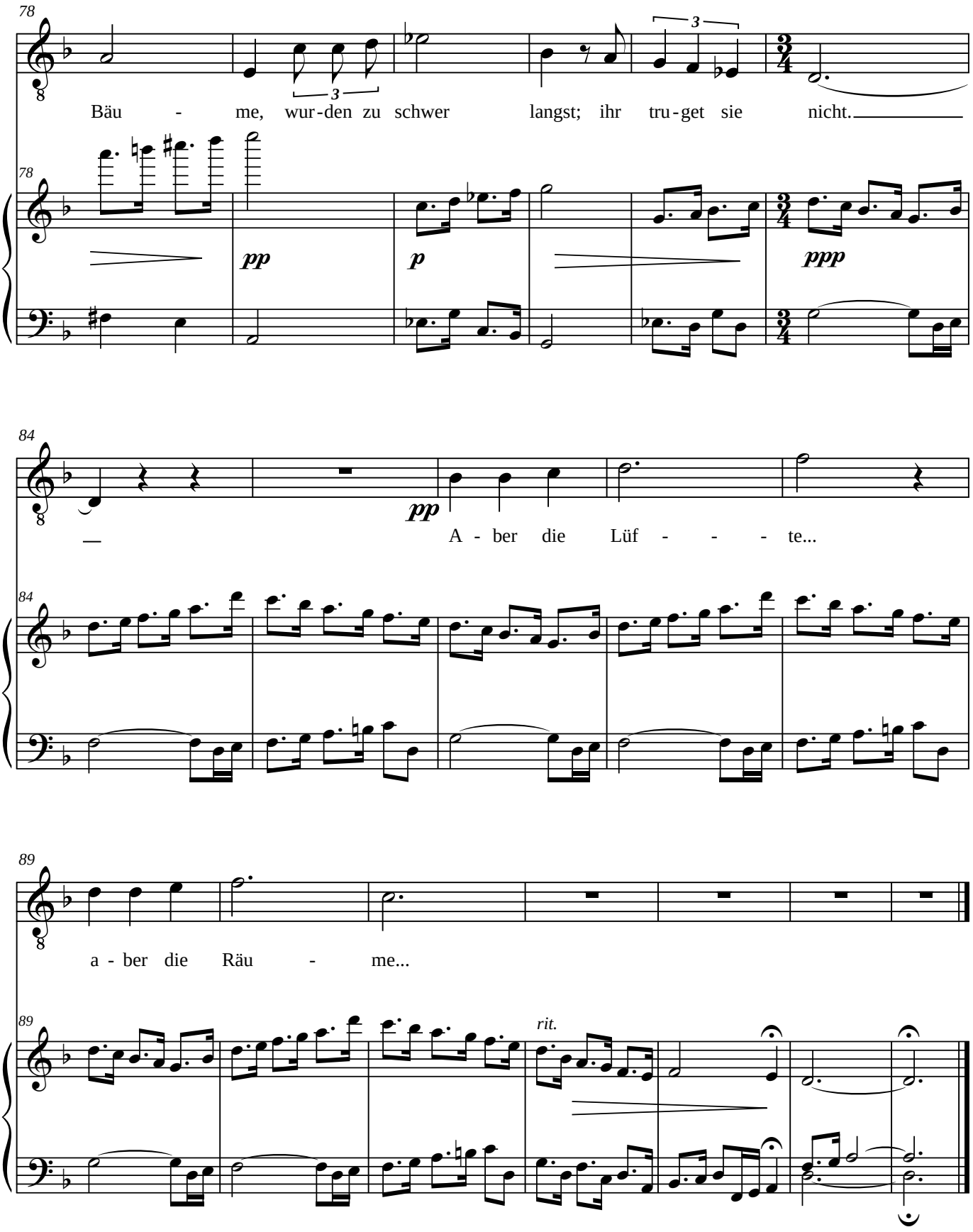
© 2010 Stanley Grill All Rights Reserved


16
tei - len, hin - ter euch zit-tert er, wie - der ve -
pp
21
reint. O ihr Se - li - gen,
p
26
o ihr Hei - len, die ihr der An - fang der Her - zen


30
scheint.
Bo - gen der
30
34
Pfei - le und
Zei - le von
Pfei - len,
e - wi - ger
34
pp
39
3
glänzt eu - er
Lä-cheln ver - weint.
39
p
mf


45
Fürch - tet euch
pp
p
51
nicht zu lei - den, die Schwe - re,
55
die Schwe - re, gebt sie zu - rück an der Es - de Ge -
3


59
wicht;
mp
schwer
sind
3
die
Ber - ge,
59
mp
66
schwer
sind
die
Mee - re.
66
73
Selbst die als
Kin - der
ihr
pflanz - tet, die
73


78
Bäu - me, wur-den zu schwer langst; ihr tru-get sie nicht.
pp
p
ppp
84
A - ber die Lüf - - - te...
89
a - ber die Räu - me...
rit.

2'56"

Die Sonette An Orpheus

5 - Errichtet keinen Denkstein

Stanley Grill

Andante

Tenor

f *p* *f* *p*

7

f *p*

Er - rich-tet kei - nen Denk-stein.

7

pp *f* *p*

13

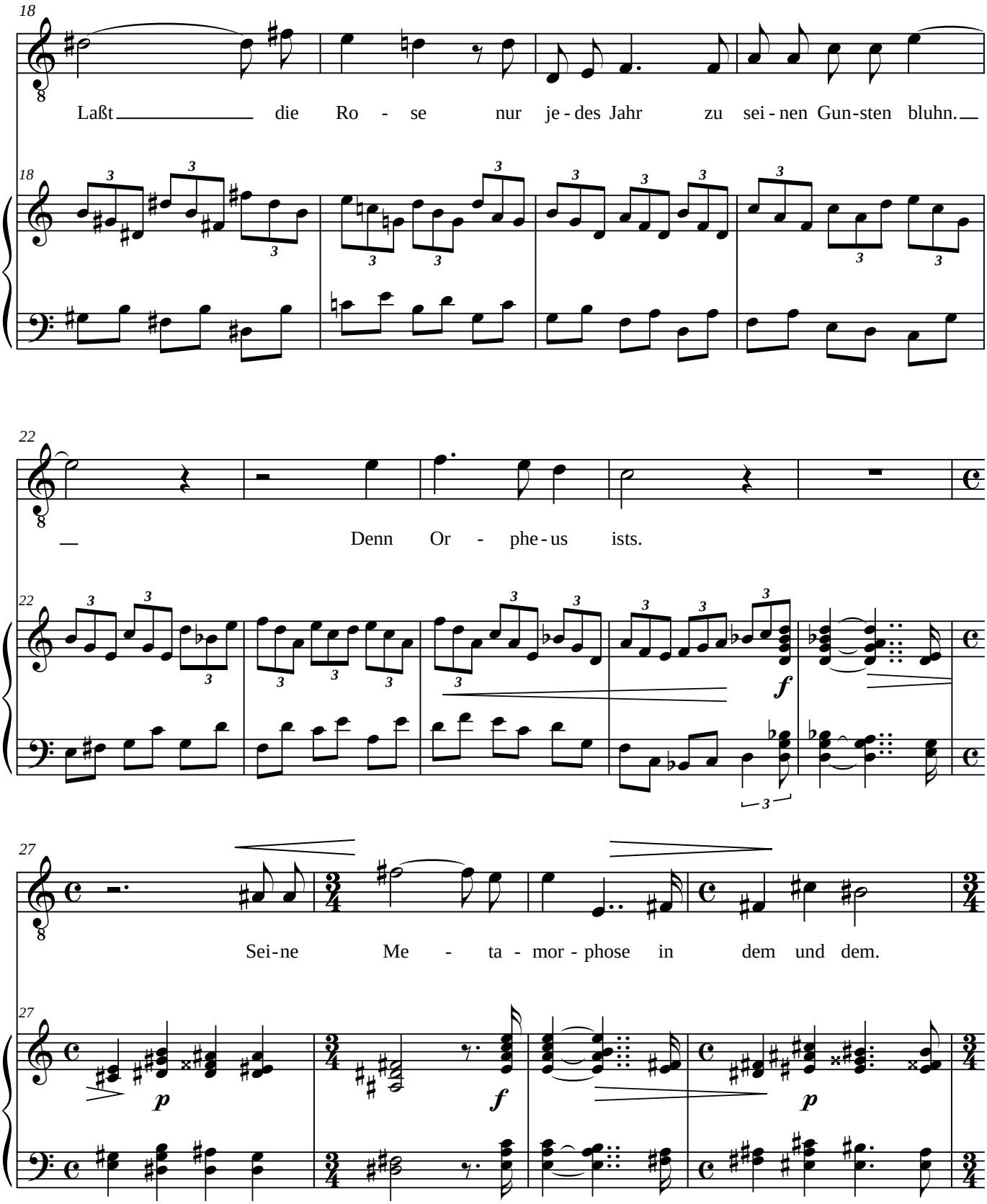
f *p*

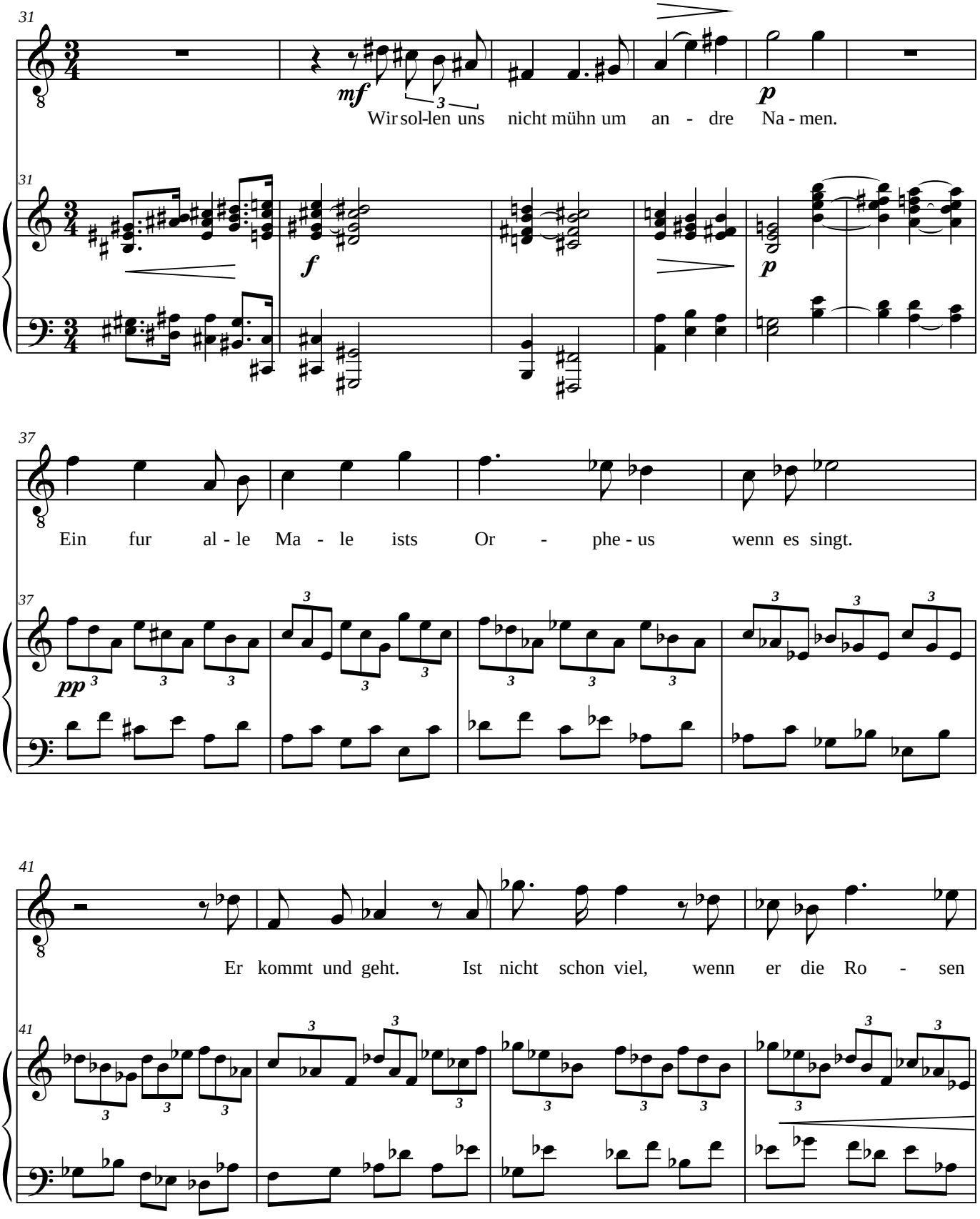
Er - rich-tet kei - nen Denk-stein.

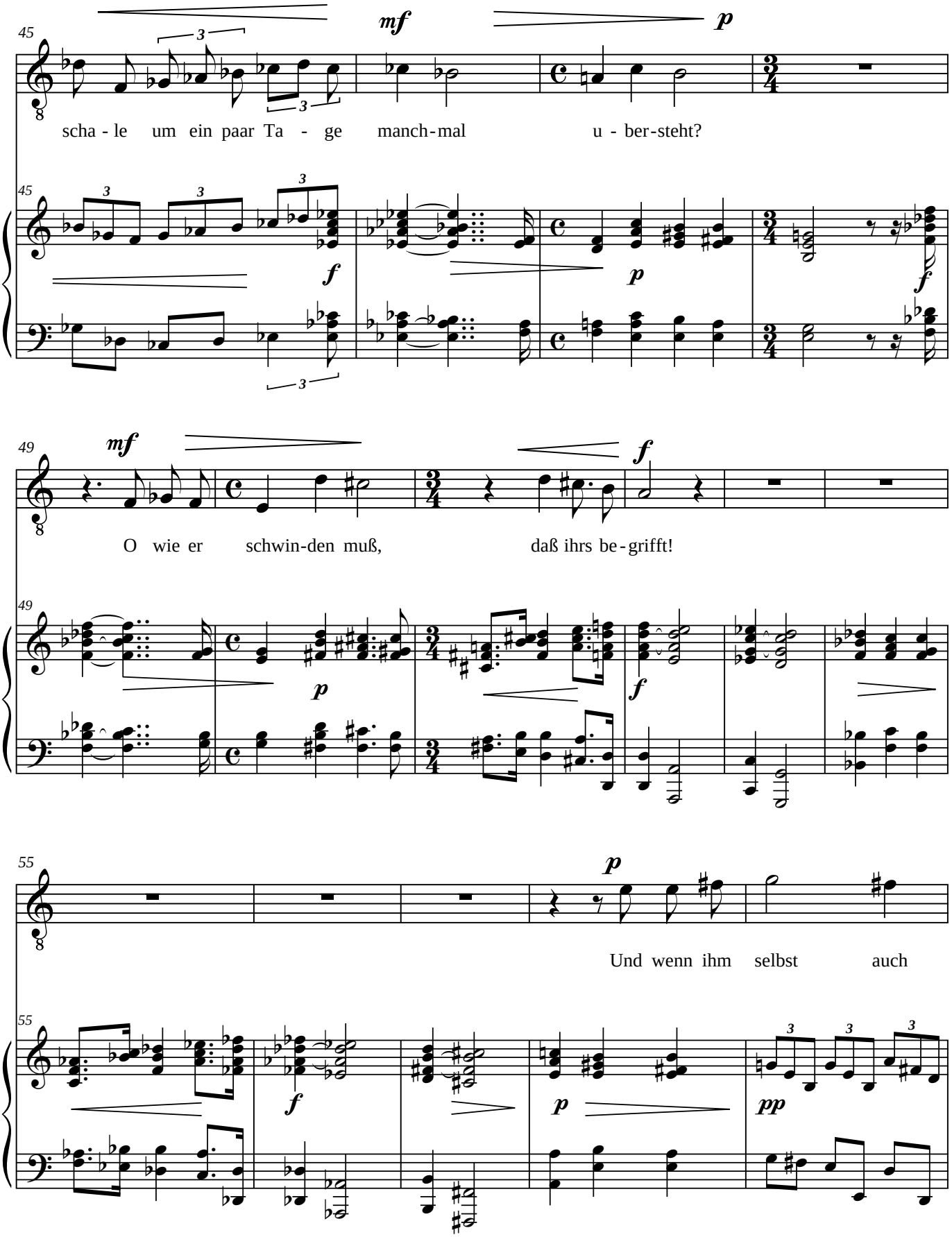
13

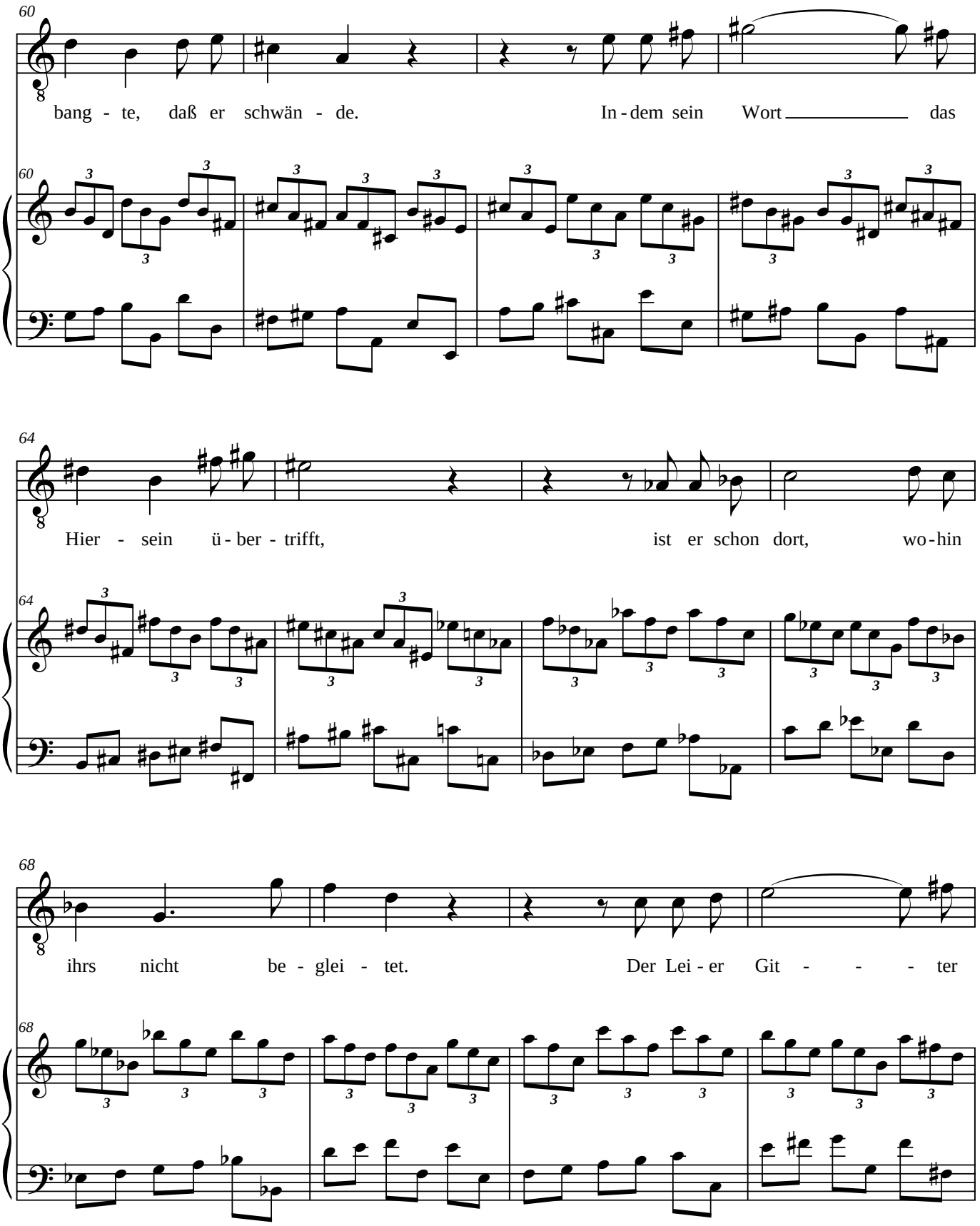
f *p* *pp* 3 3 3

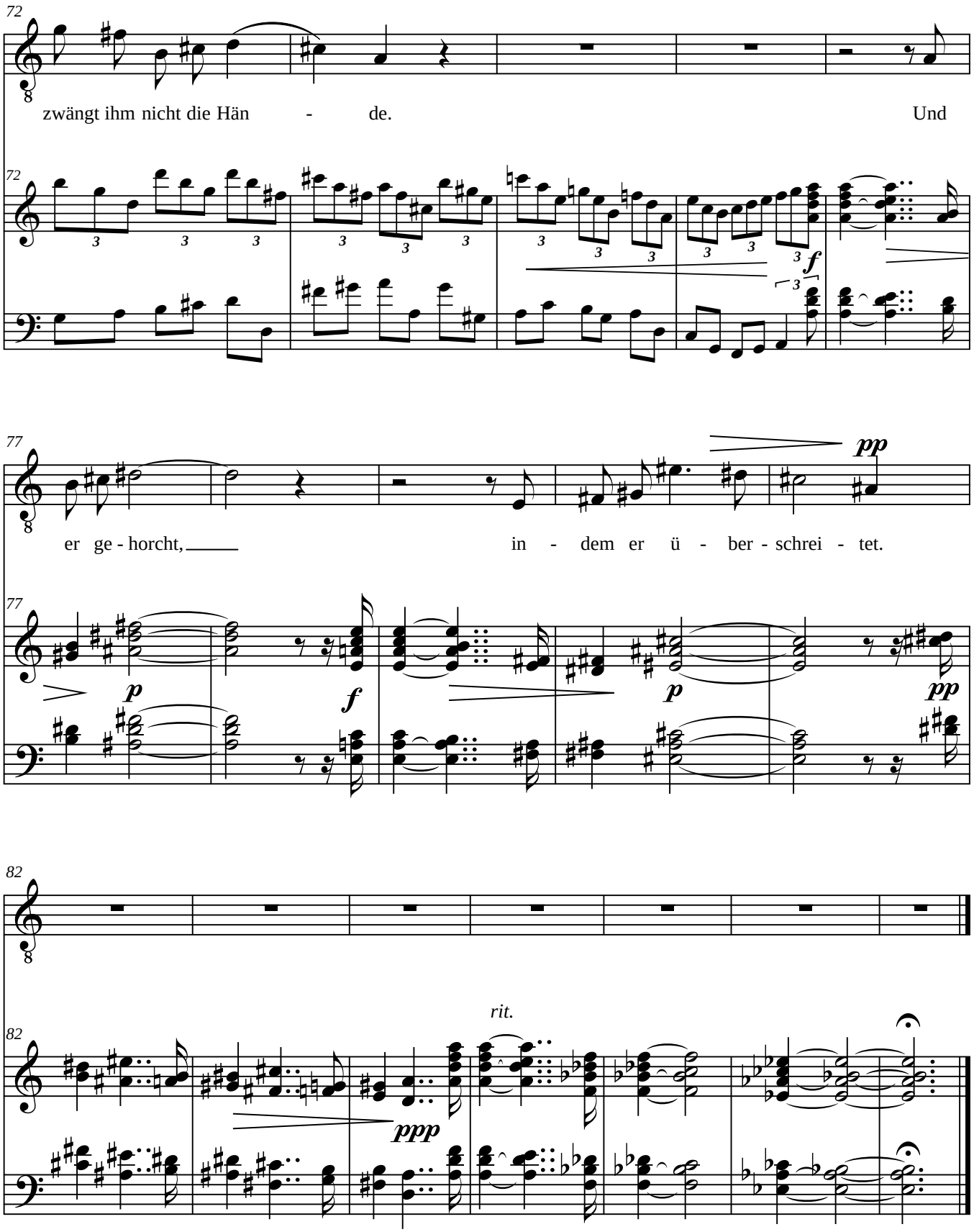
© 2010 Stanley Grill All Rights Reserved


18
Laßt die Ro - se nur je - des Jahr zu sei - nen Gun - sten bluhn.
22
Denn Or - phe - us ists.
27
Sei - ne Me - ta - mor - phose in dem und dem.


31
mf
Wir sol-len uns nicht mühn um an - dre Na - men.
p
f
p
37
Ein fur al - le Ma - le ists Or - phe - us wenn es singt.
pp
41
Er kommt und geht. Ist nicht schon viel, wenn er die Ro - sen


45
mf
p
scha - le um ein paar Ta - ge manch-mal u - ber-steht?
f
p
f
49
mf
f
O wie er schwin-den muß, daß ihrs be - grifft!
p
f
55
p
Und wenn ihm selbst auch
f
p
pp


60
bang - te, daß er schwän - de. In - dem sein Wort das
64
Hier - sein ü - ber - trifft, ist er schon dort, wo - hin
68
ihrs nicht be - glei - tet. Der Lei - er Git - - - ter

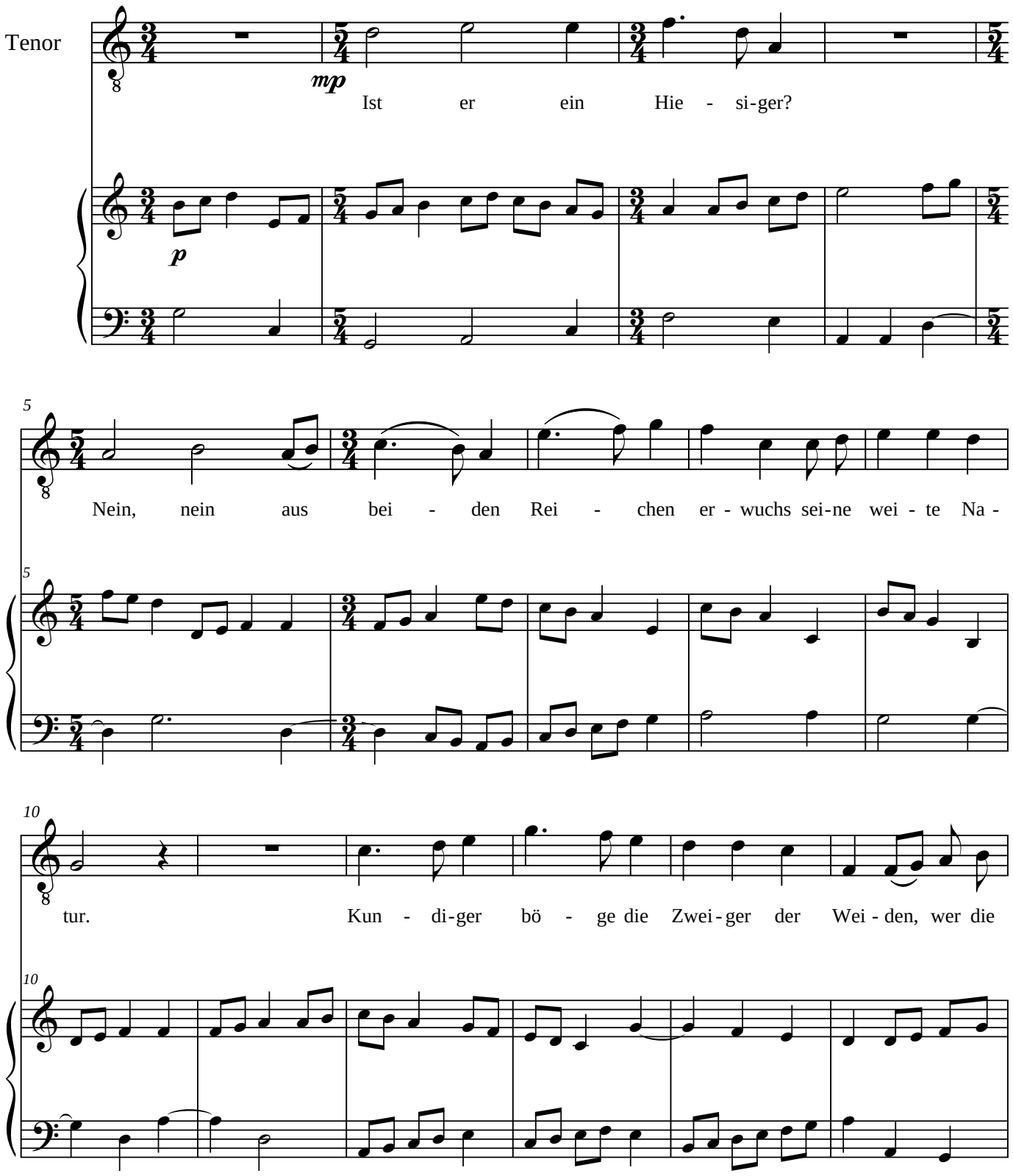

72
zwängt ihm nicht die Hän - de. Und
f
77
er ge - horcht, in - dem er ü - ber - schrei - tet.
pp
p
f
p
pp
82
rit.
ppp

3'00"

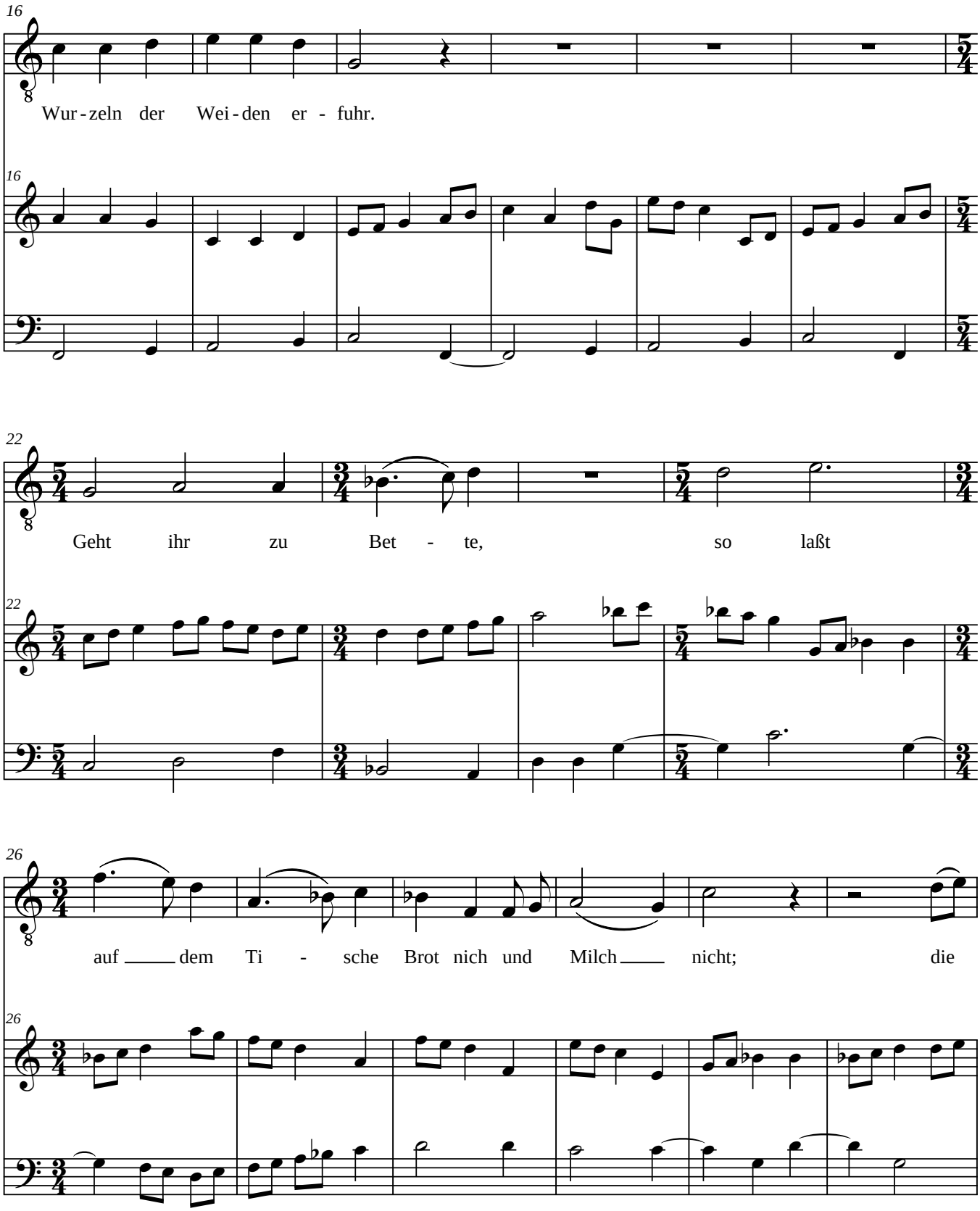
Die Sonette An Orpheus

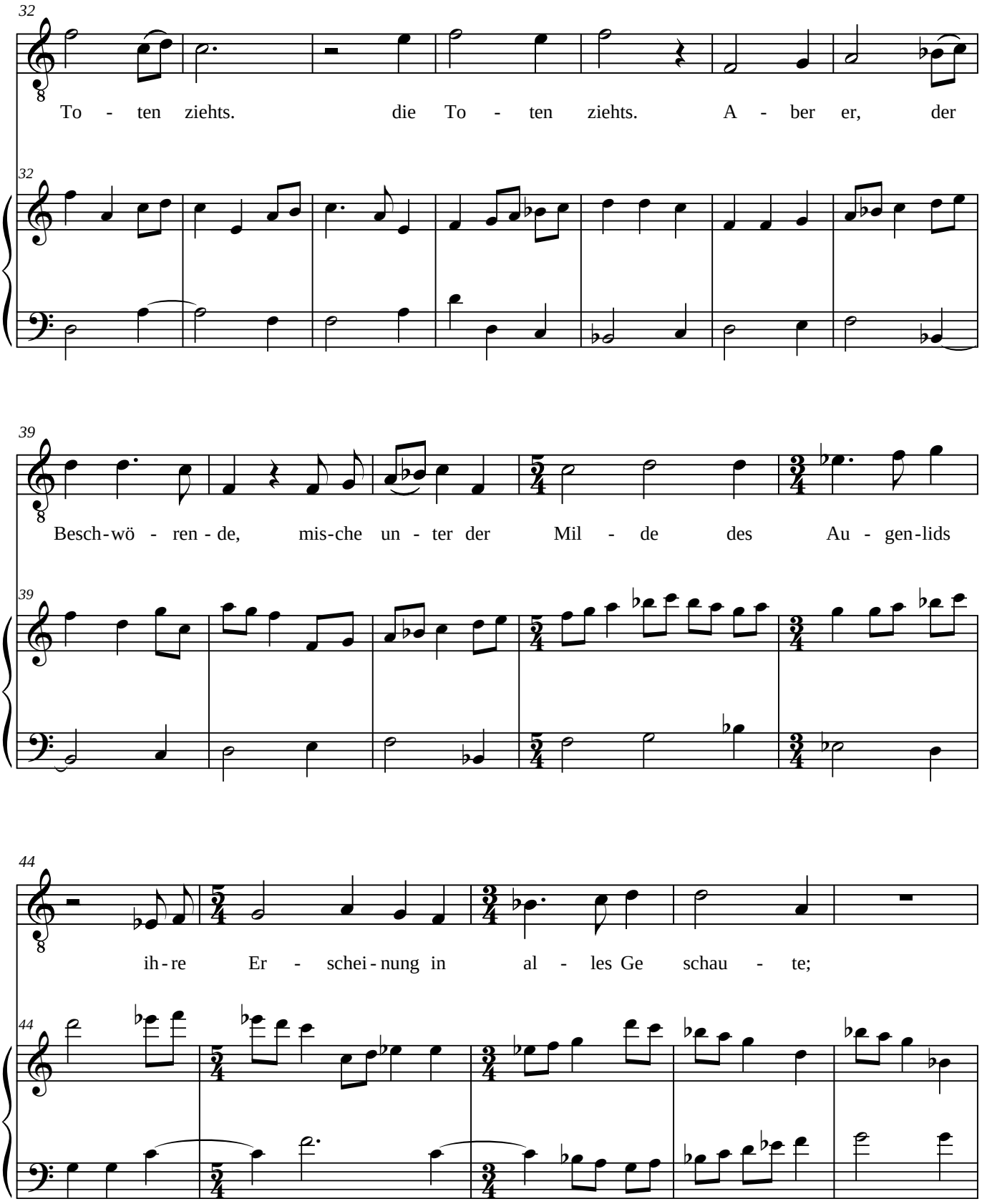
6 - Ist er ein Heisiger?

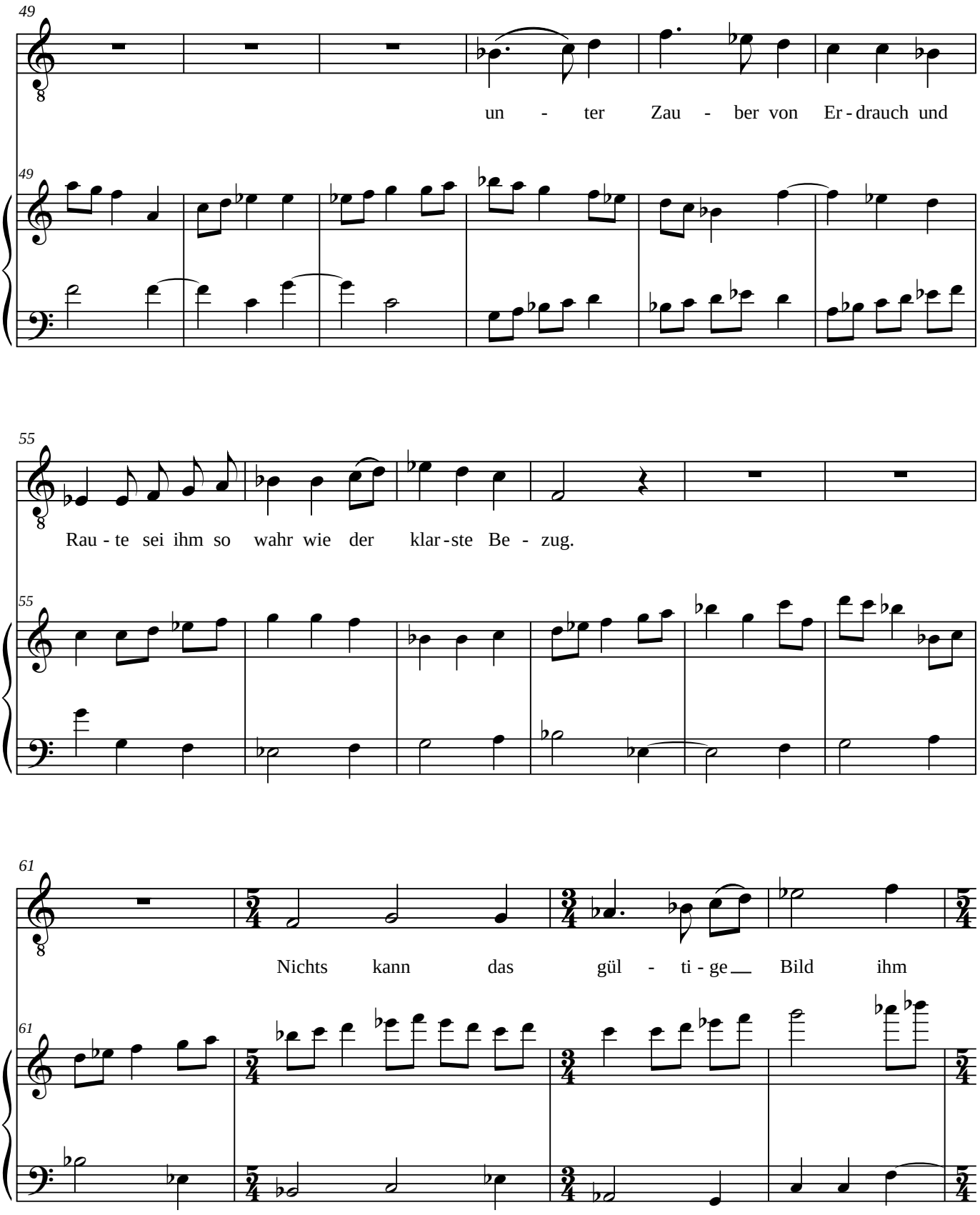
Stanley Grill

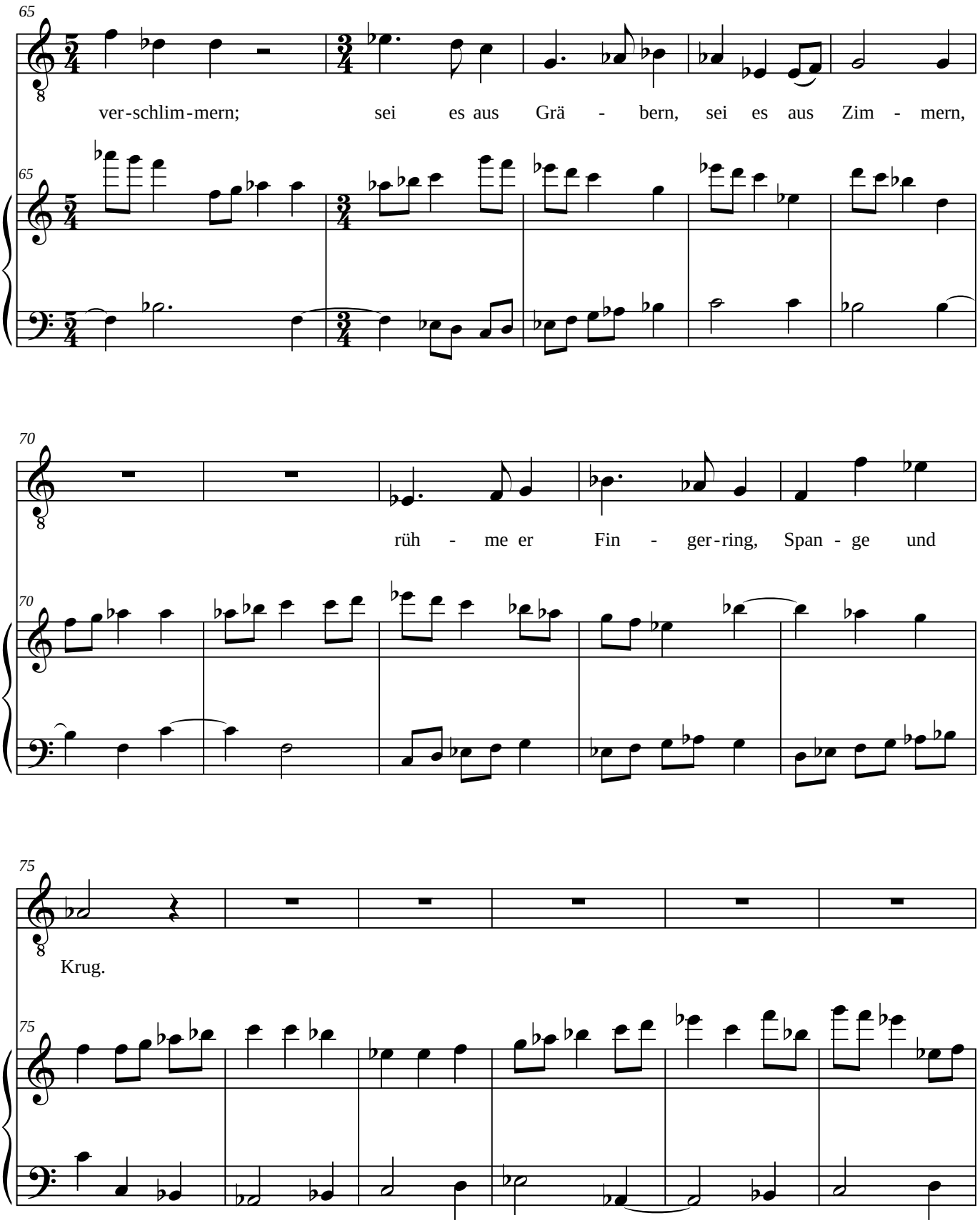


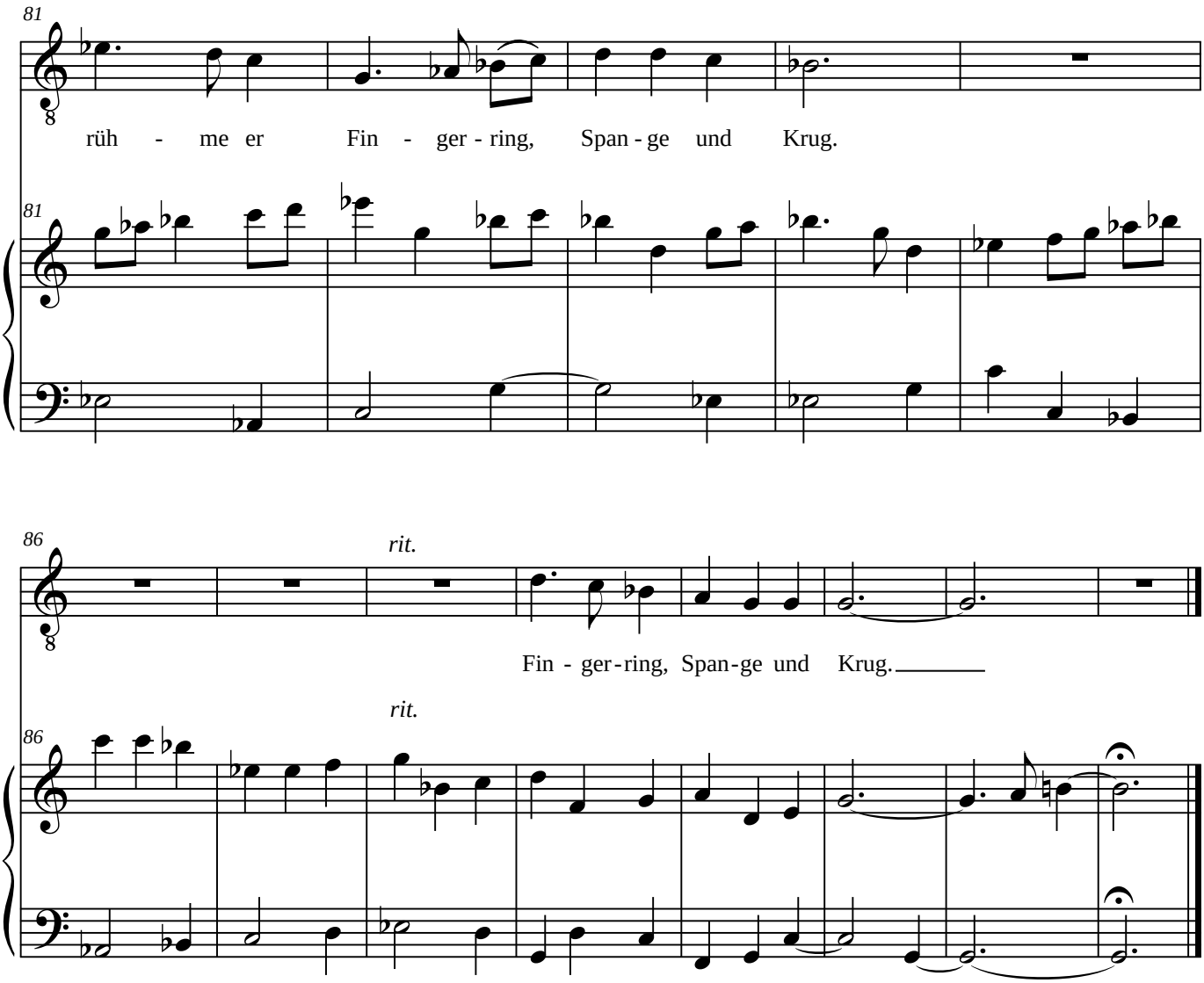
© 2011 Stanley Grill


16
Wur - zeln der Wei - den er - fuhr.
16
22
Geht ihr zu Bet - te, so laßt
22
26
auf dem Ti - sche Brot nich und Milch nicht; die
26


32
To - ten ziehts. die To - ten ziehts. A - ber er, der
32
39
Besch-wö - ren - de, mis-che un - ter der Mil - de des Au - gen-lids
39
44
ih-re Er - schei-nung in al - les Ge schau - te;
44


49
un - ter Zau - ber von Er - drauch und
49
55
Rau - te sei ihm so wahr wie der klar - ste Be - zug.
55
61
Nichts kann das gül - ti - ge Bild ihm
61

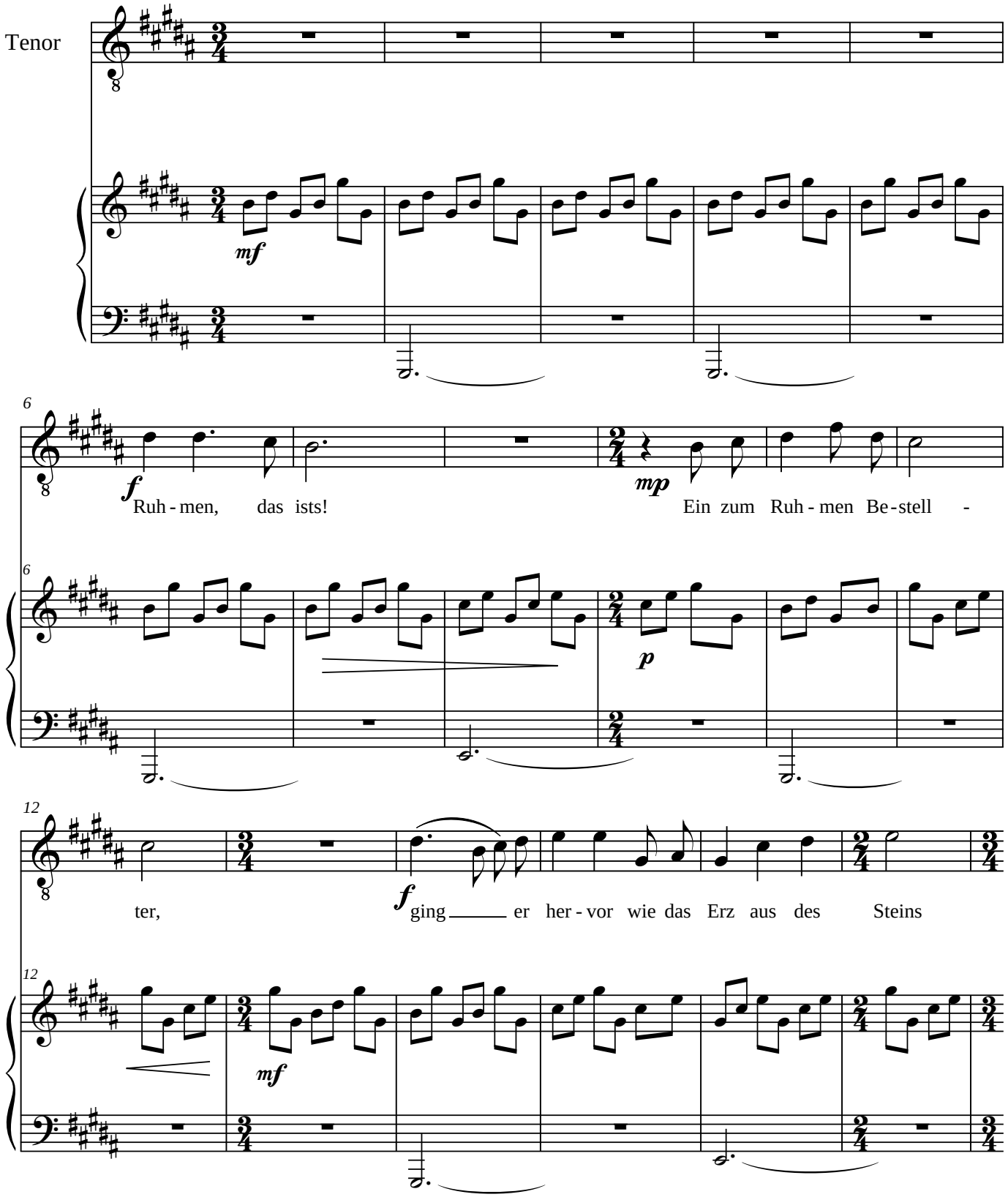

65
ver-schlim-mern; sei es aus Grä - bern, sei es aus Zim - mern,
70
rüh - me er Fin - ger-ring, Span - ge und
75
Krug.


81
rüh - me er Fin - ger - ring, Span - ge und Krug.
81
86
rit.
Fin - ger - ring, Span - ge und Krug.
rit.
86

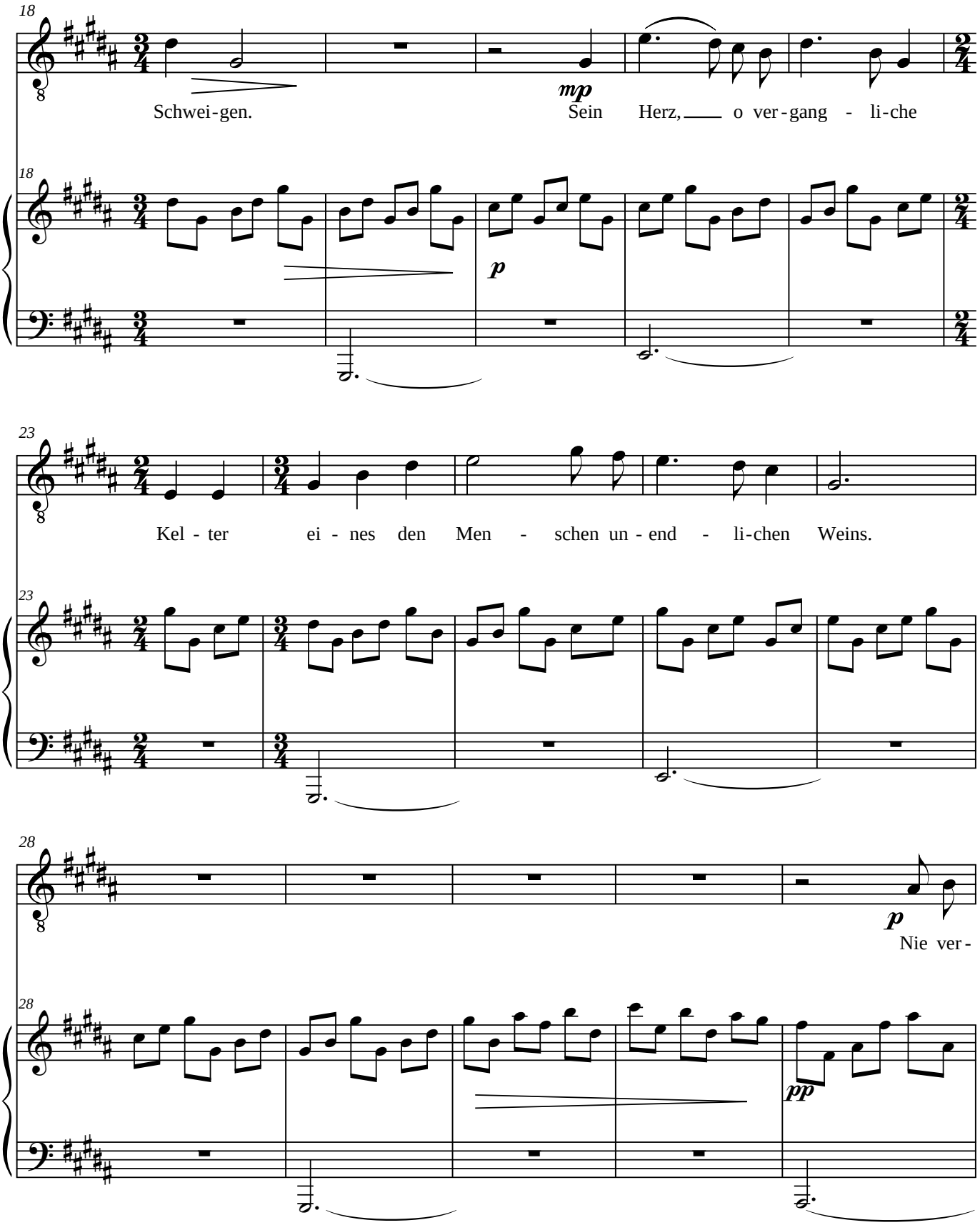
2'30"

Die Sonette An Orpheus

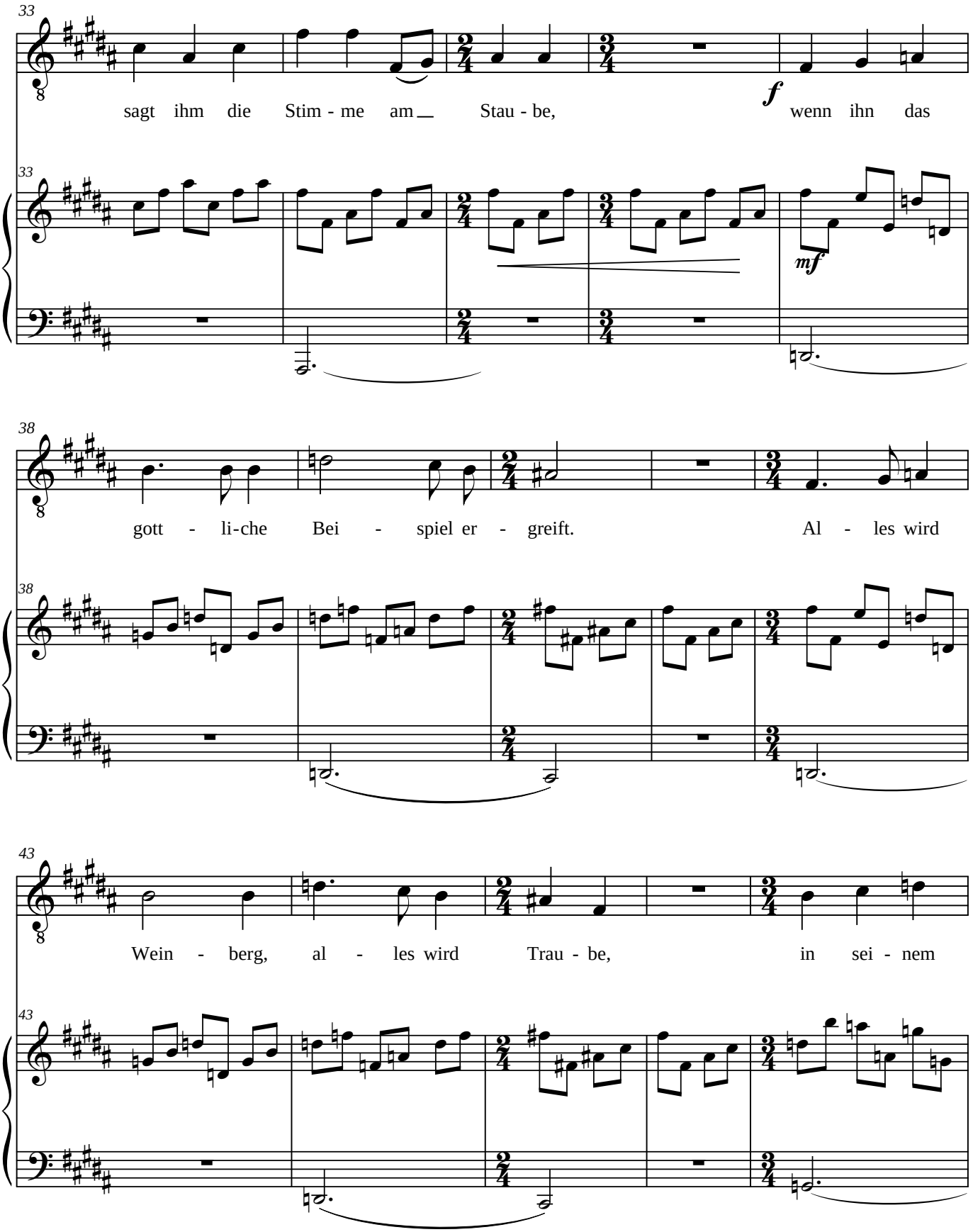
Allegro 7 - Rühmen, das ists! Stanley Grill

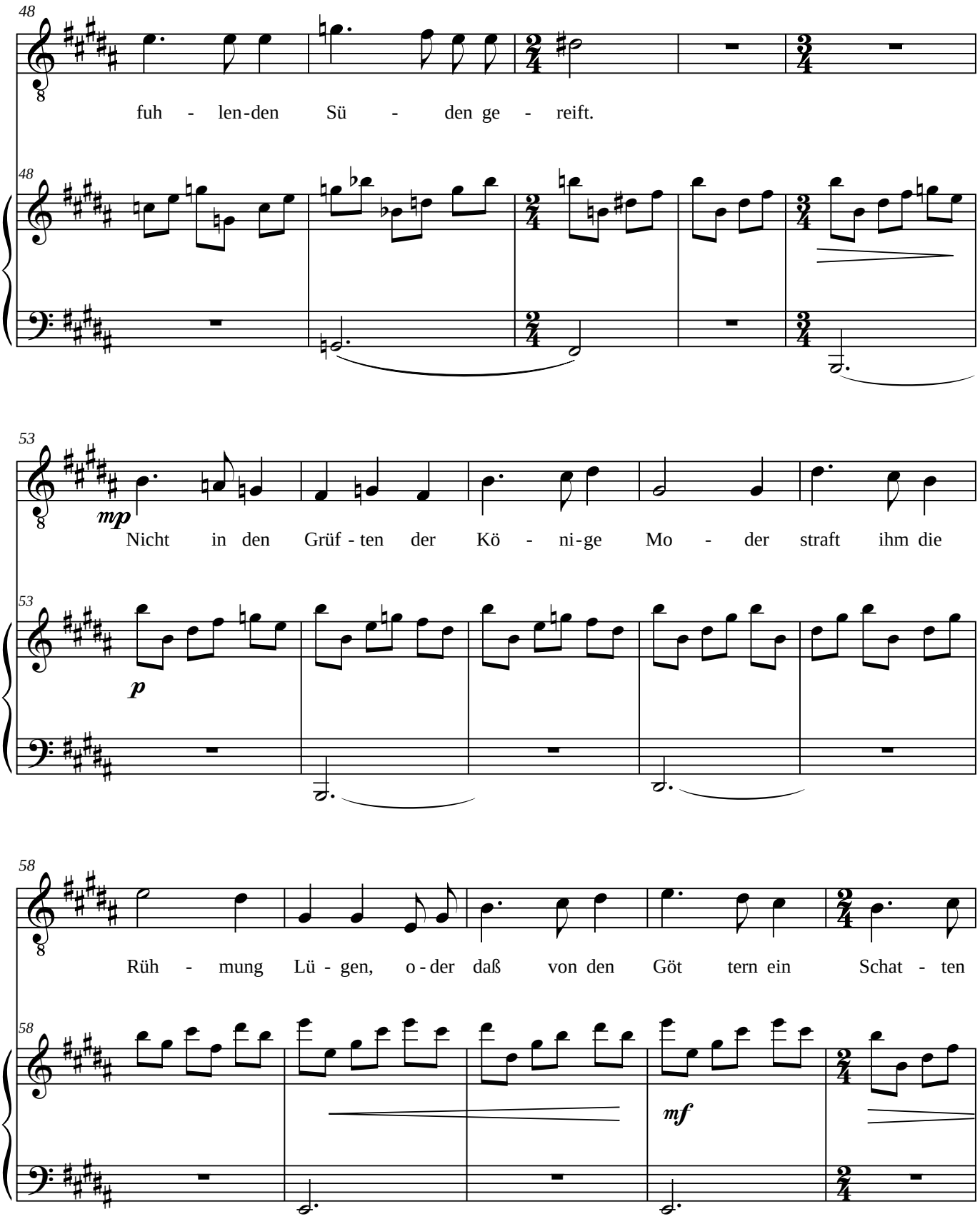


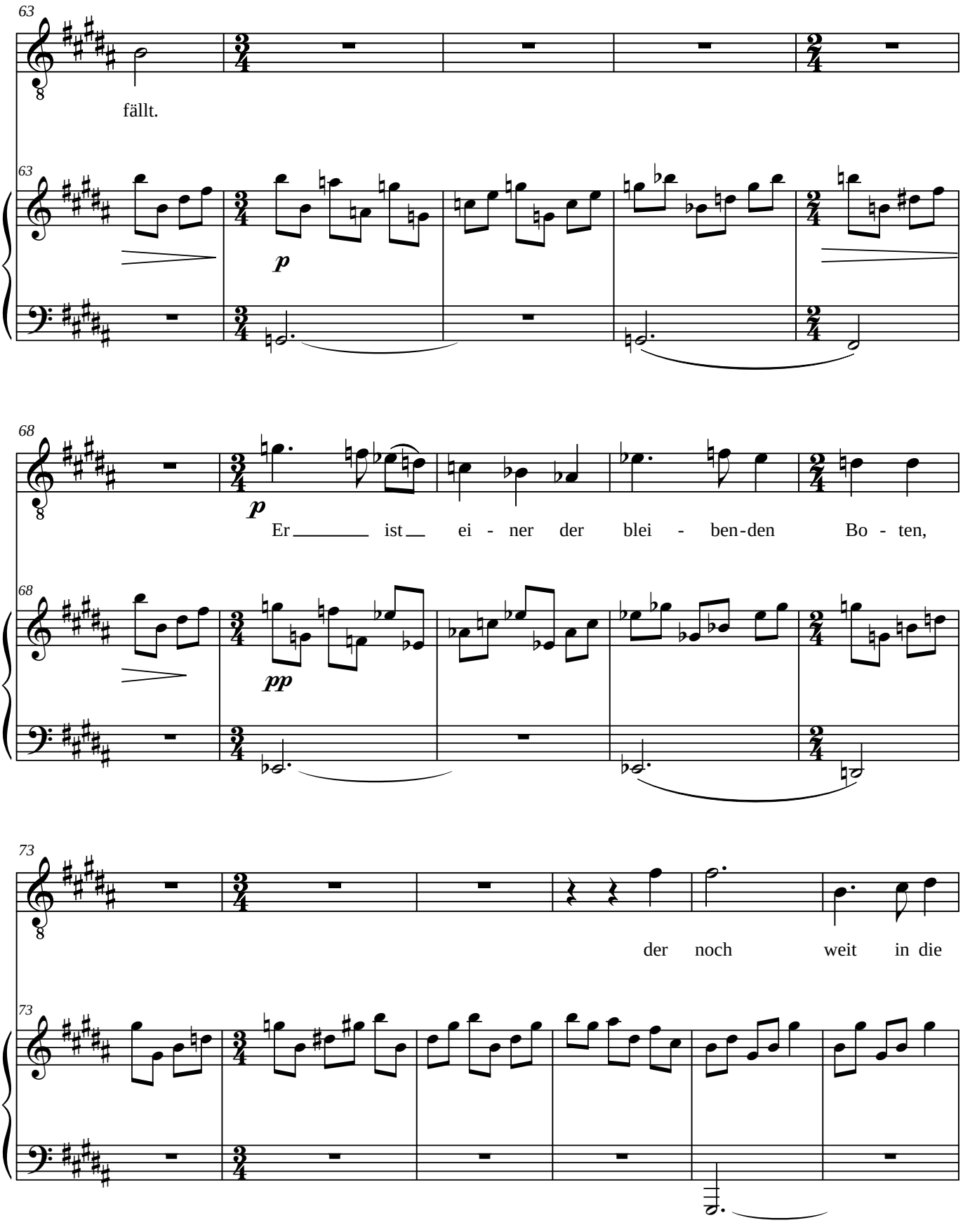
© 2012 Stanley Grill

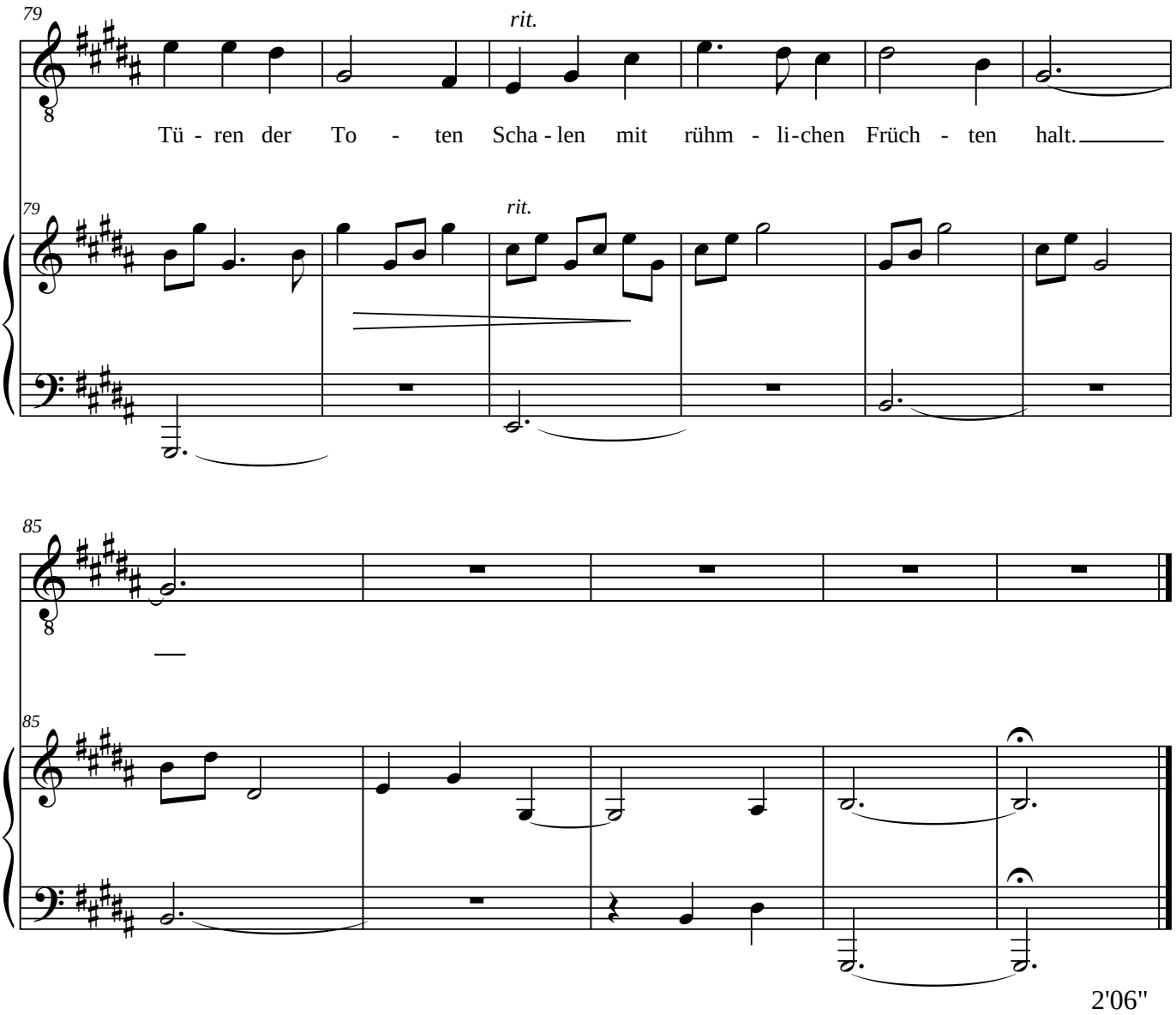

18
Schwei-gen.
mp
Sein Herz, o ver-gang - li-che
p
23
Kel - ter ei - nes den Men - schen un - end - li-chen Weins.
28
p
Nie ver-
pp

45


33
sagt ihm die Stim - me am Stau - be,
f
wenn ihn das
33
mf
38
gott - li-che Bei - spiel er - greift.
Al - les wird
38
43
Wein - berg, al - les wird Trau - be,
in sei - nem
43


48
fuh - len-den Sü - den ge - reift.
48
53
mp
Nicht in den Grüf - ten der Kö - ni-ge Mo - der straft ihm die
53
p
58
Rüh - mung Lü - gen, o - der daß von den Göt tern ein Schat - ten
58
mf


63
fällt.
63
p
68
p
Er ist ei - ner der blei - ben-den Bo - ten,
68
pp
73
der noch weit in die
73


79
rit.
Tü - ren der To - ten Scha - len mit rühm - li-chen Früch - ten halt.
79
rit.
85
85

2'06"

Die Sonette An Orpheus

8 - Nur im Raum der Rühmung

Stanley Grill

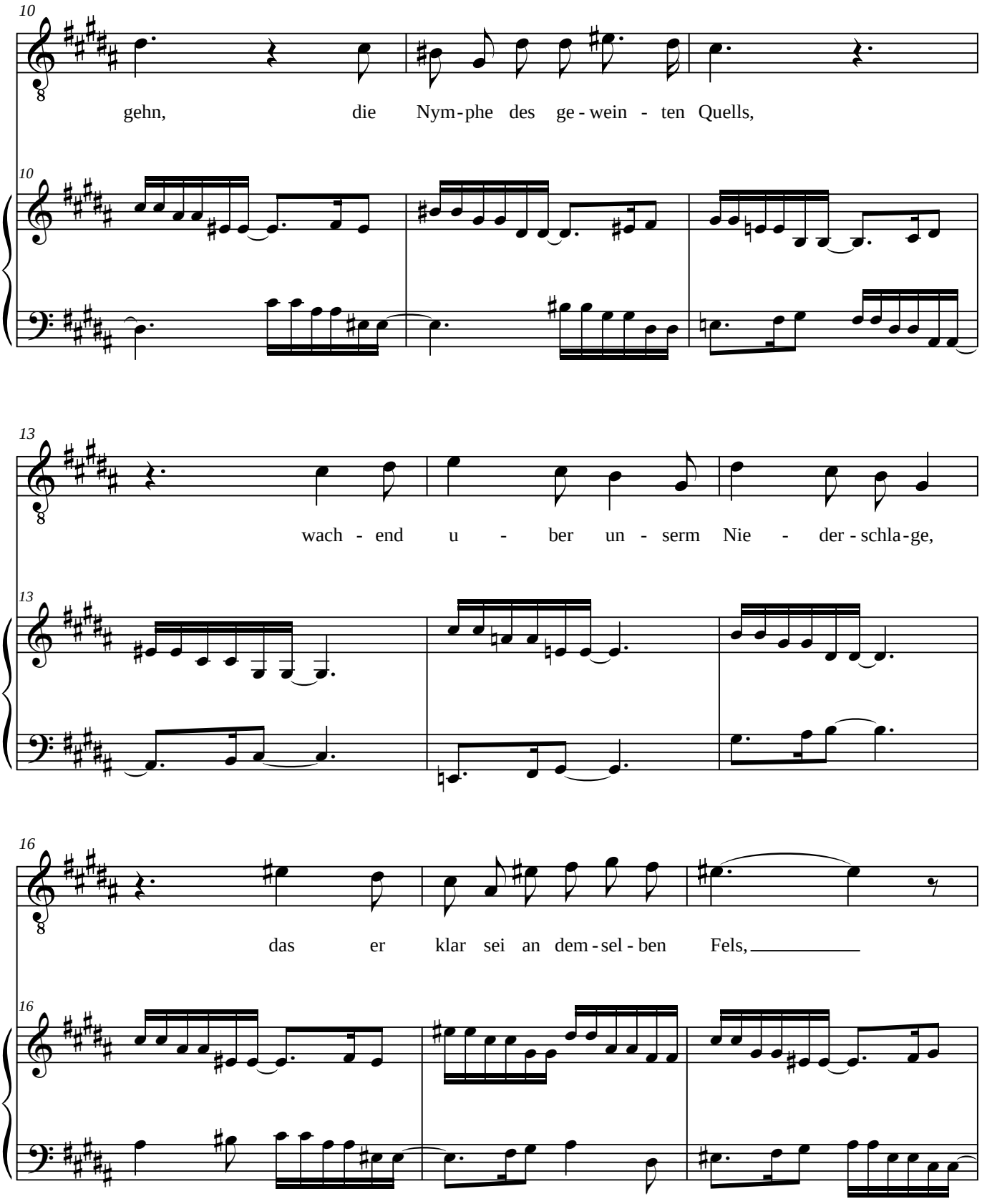
Andantino

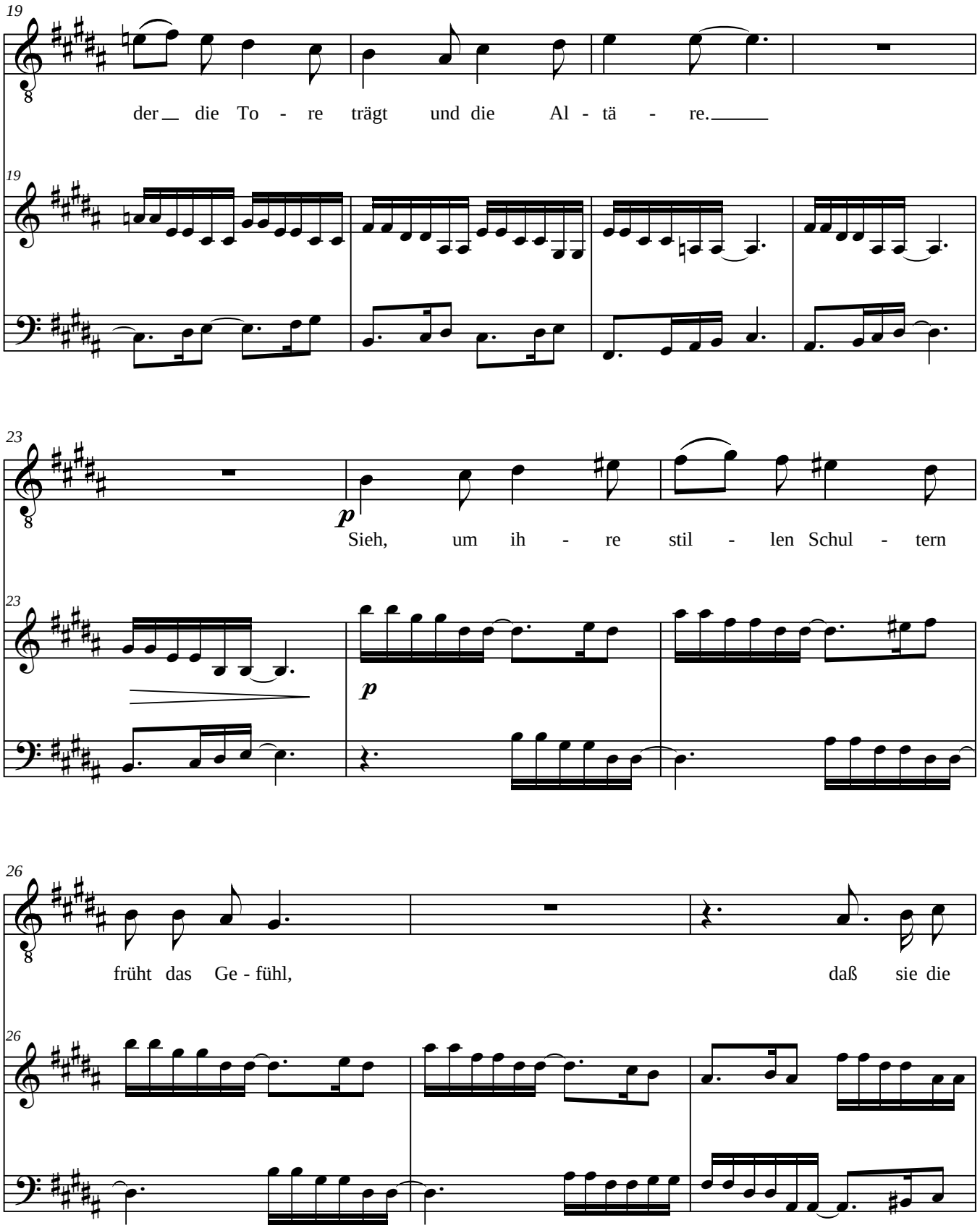
Tenor

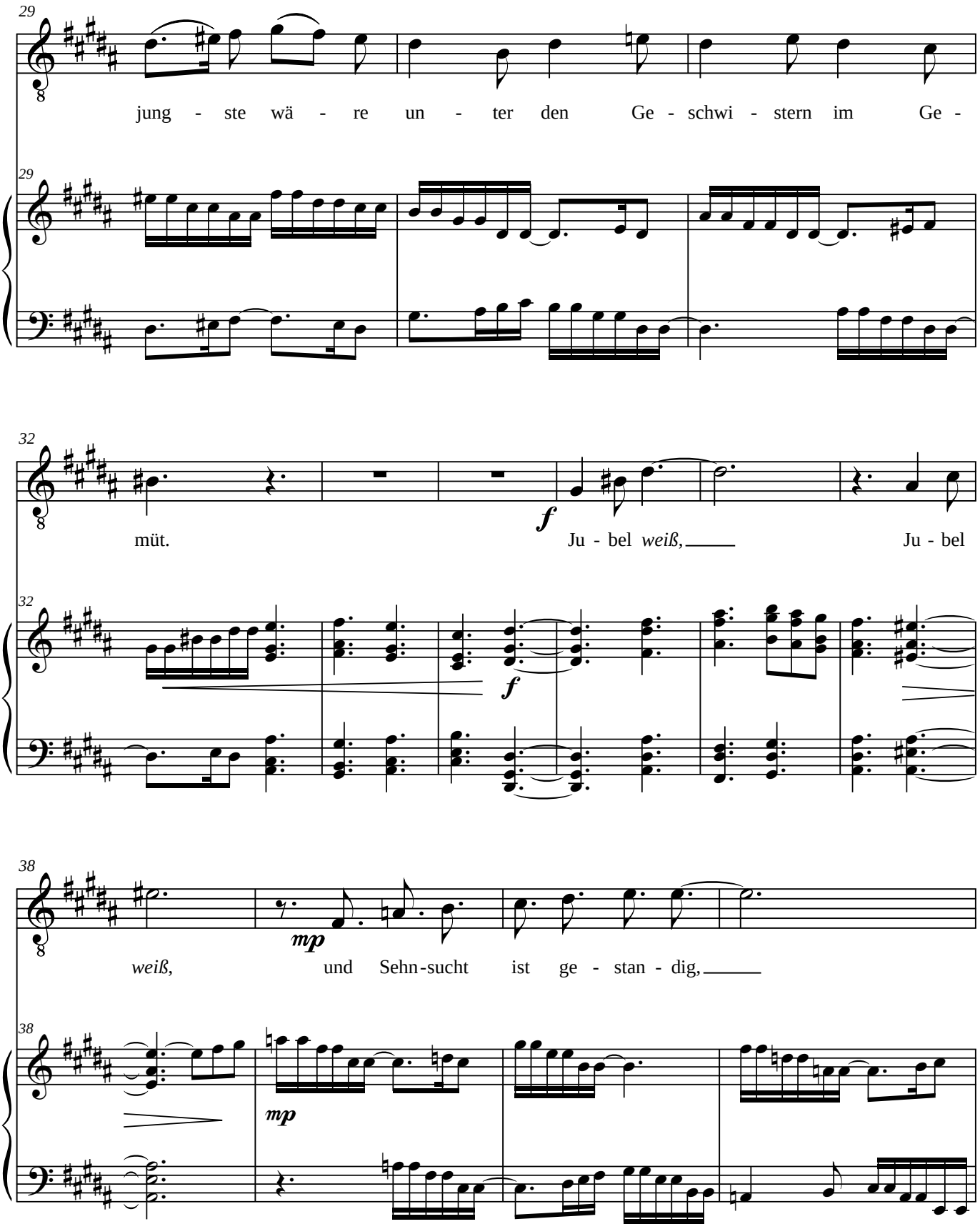
mp

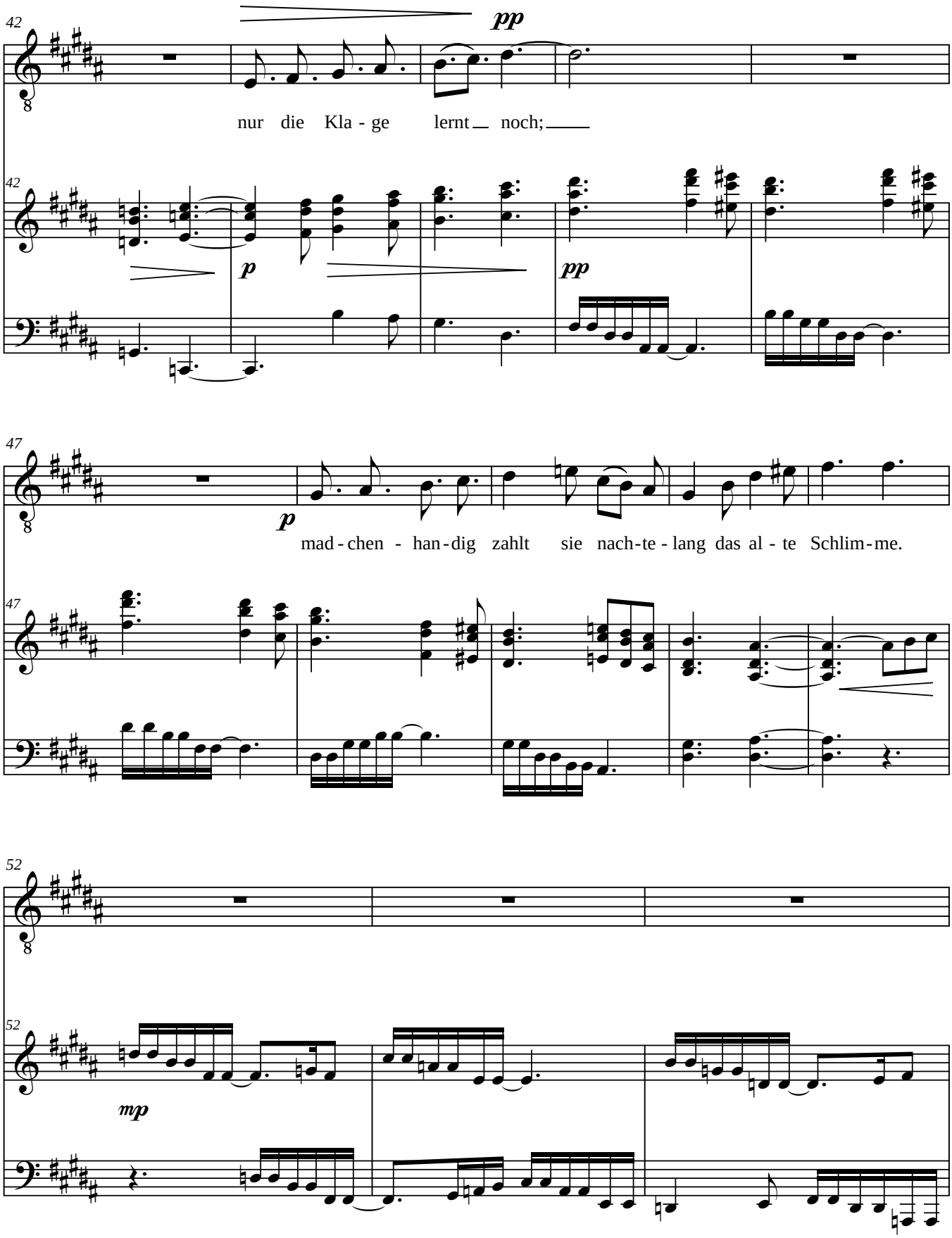
Nur im Raum der Rüh - mung darf die Kla - ge

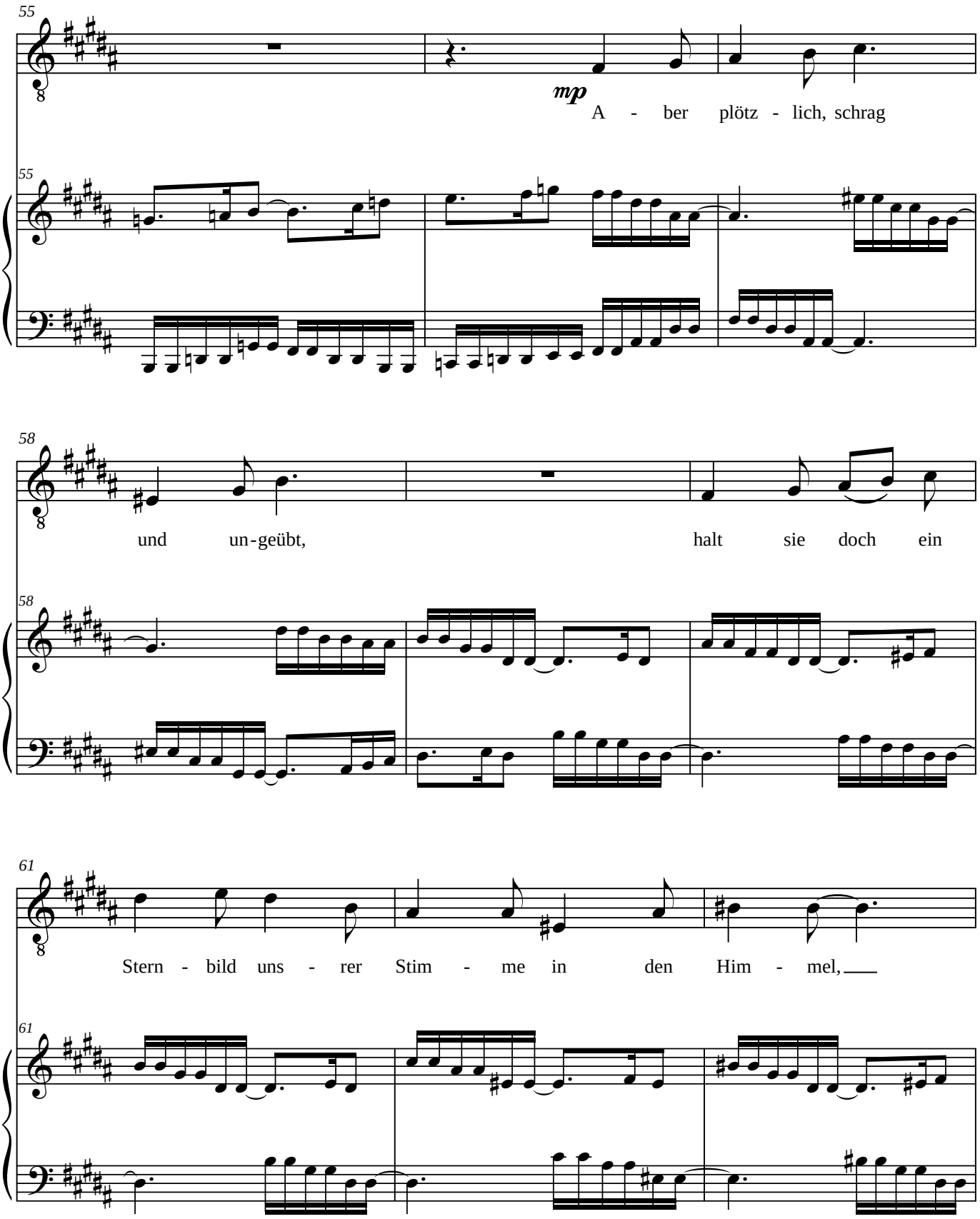
© 2012 Stanley Grill

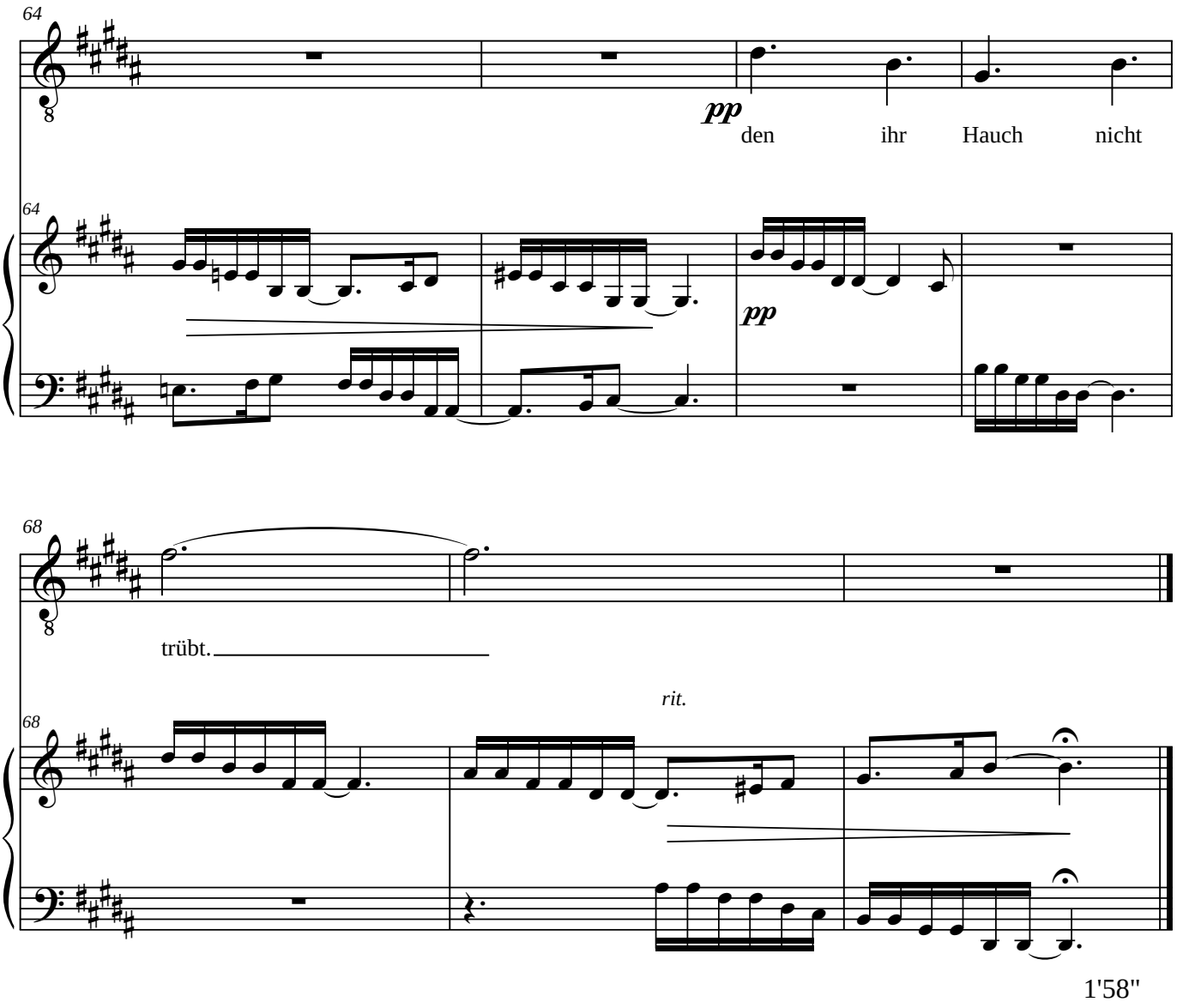

10
gehn, die Nym-phe des ge-wein-ten Quells,
13
wach-end u-ber un-serm Nie-der-schla-ge,
16
das er klar sei an dem-sel-ben Fels,


19
der die To - re trägt und die Al - tä - re.
19
23
p
Sieh, um ih - re stil - len Schul - tern
23
p
26
früht das Ge - fühl, daß sie die
26


29
jung - ste wä - re un - ter den Ge - schwi - stern im Ge -
29
32
müt.
f
Ju - bel weiß, Ju - bel
32
f
38
weiß, und Sehn-sucht ist ge - stan - dig,
mp
38
mp


42
pp
nur die Kla - ge lernt noch;
42
p
pp
47
p
mad - chen - han - dig zahlt sie nach - te - lang das al - te Schlim - me.
47
52
mp
52

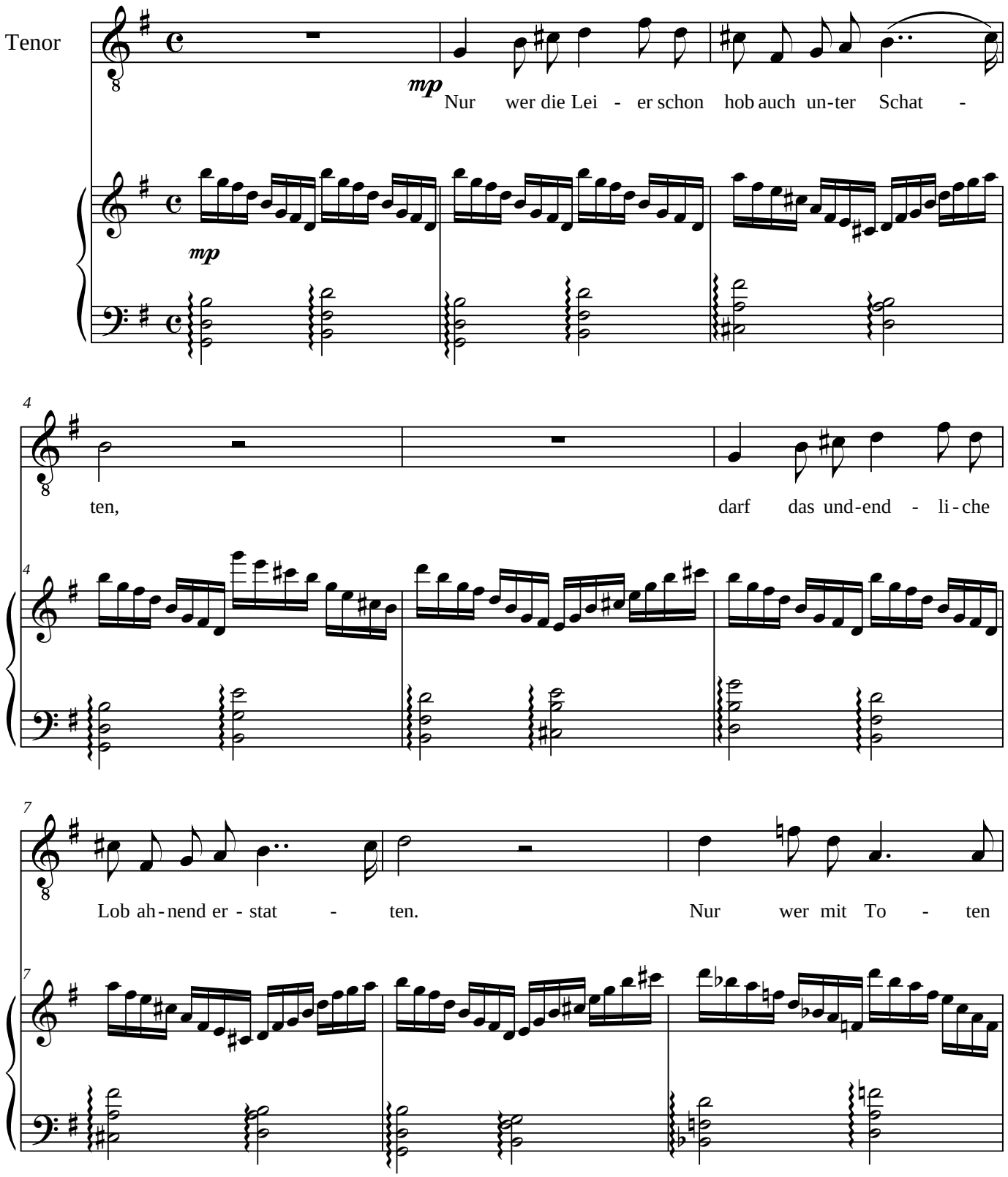

55
mp
A - ber plötz - lich, schrag
55
58
und un-geübt, halt sie doch ein
58
61
Stern - bild uns - rer Stim - me in den Him - mel,
61



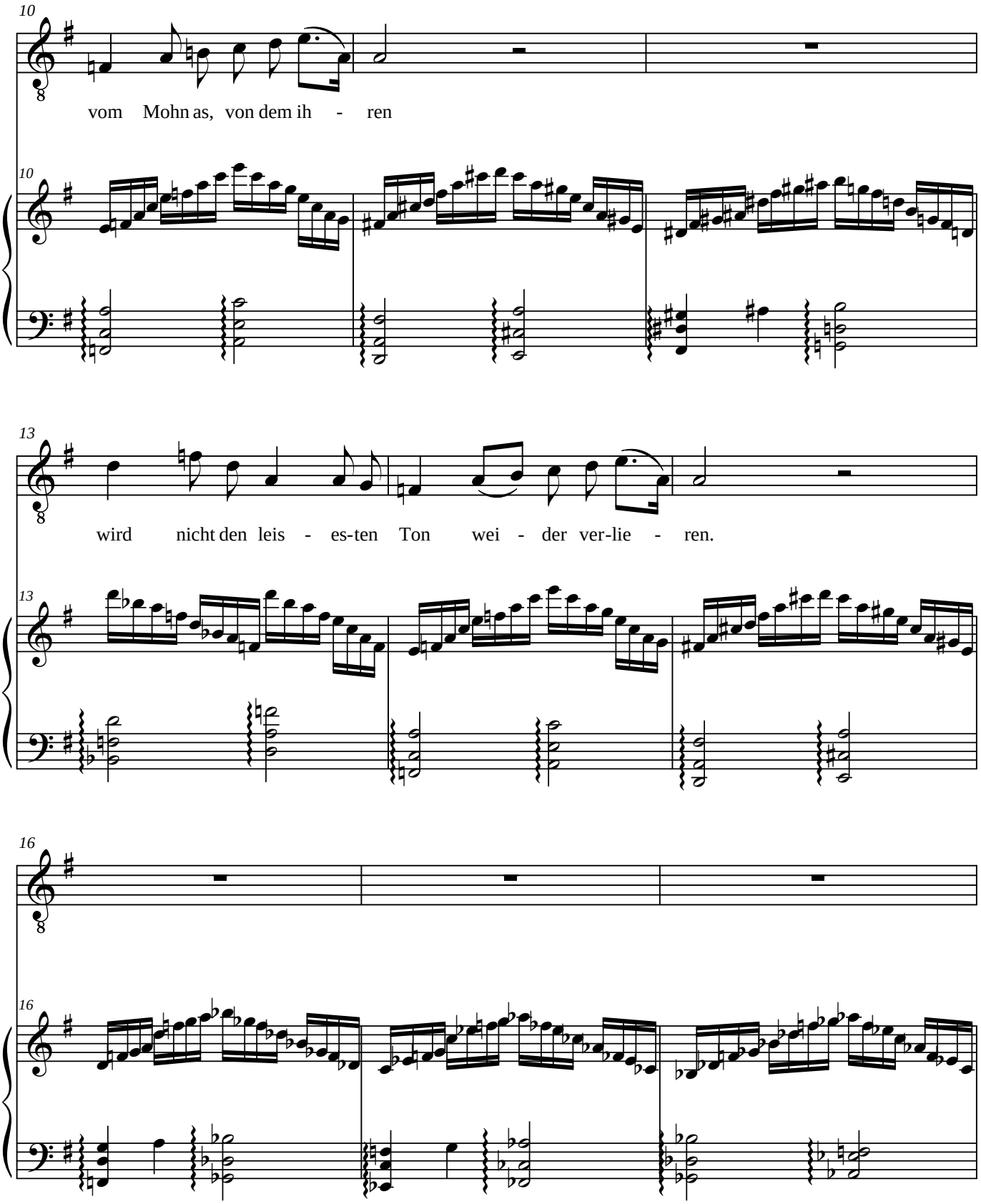
1'58"

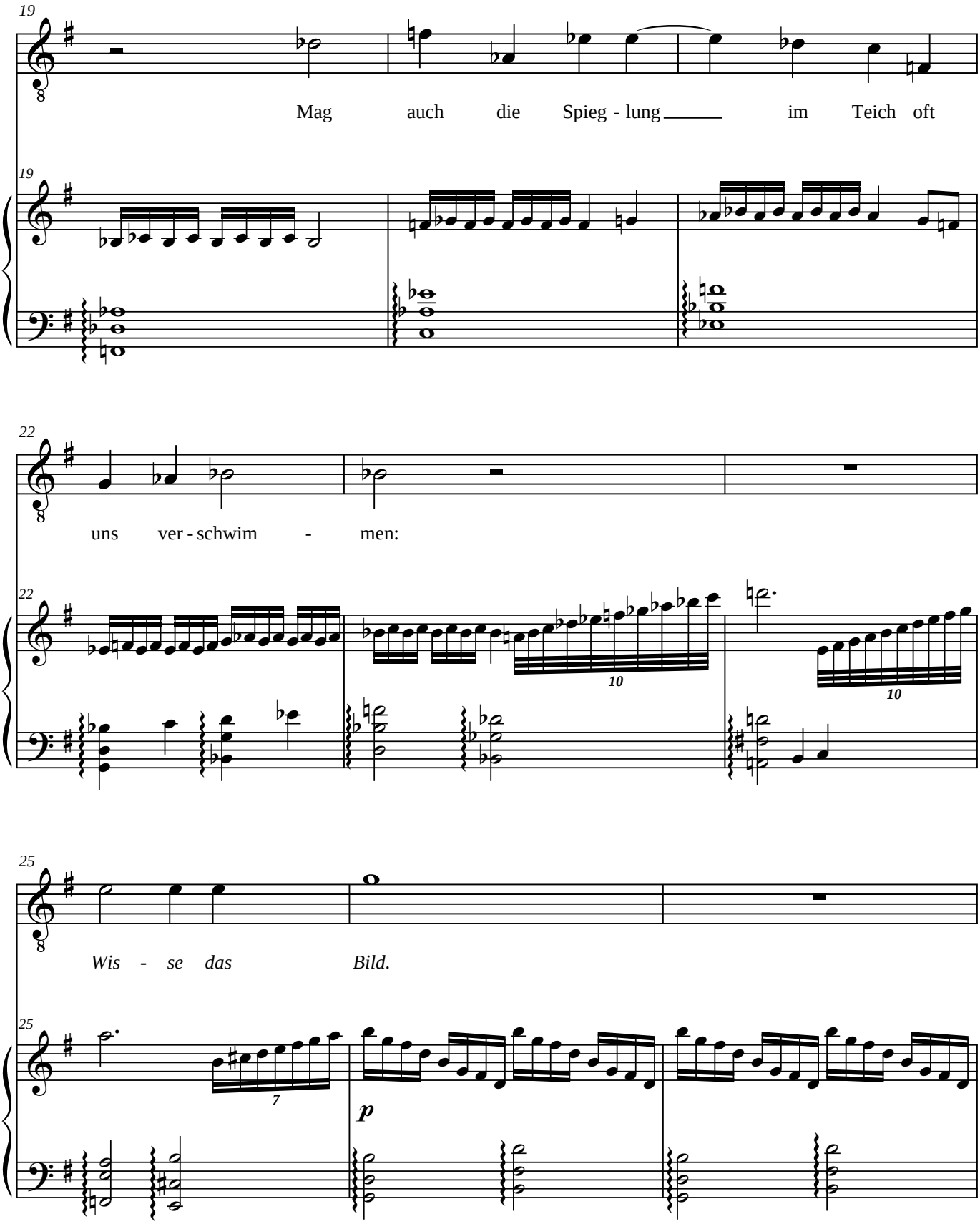
Die Sonette An Orpheus

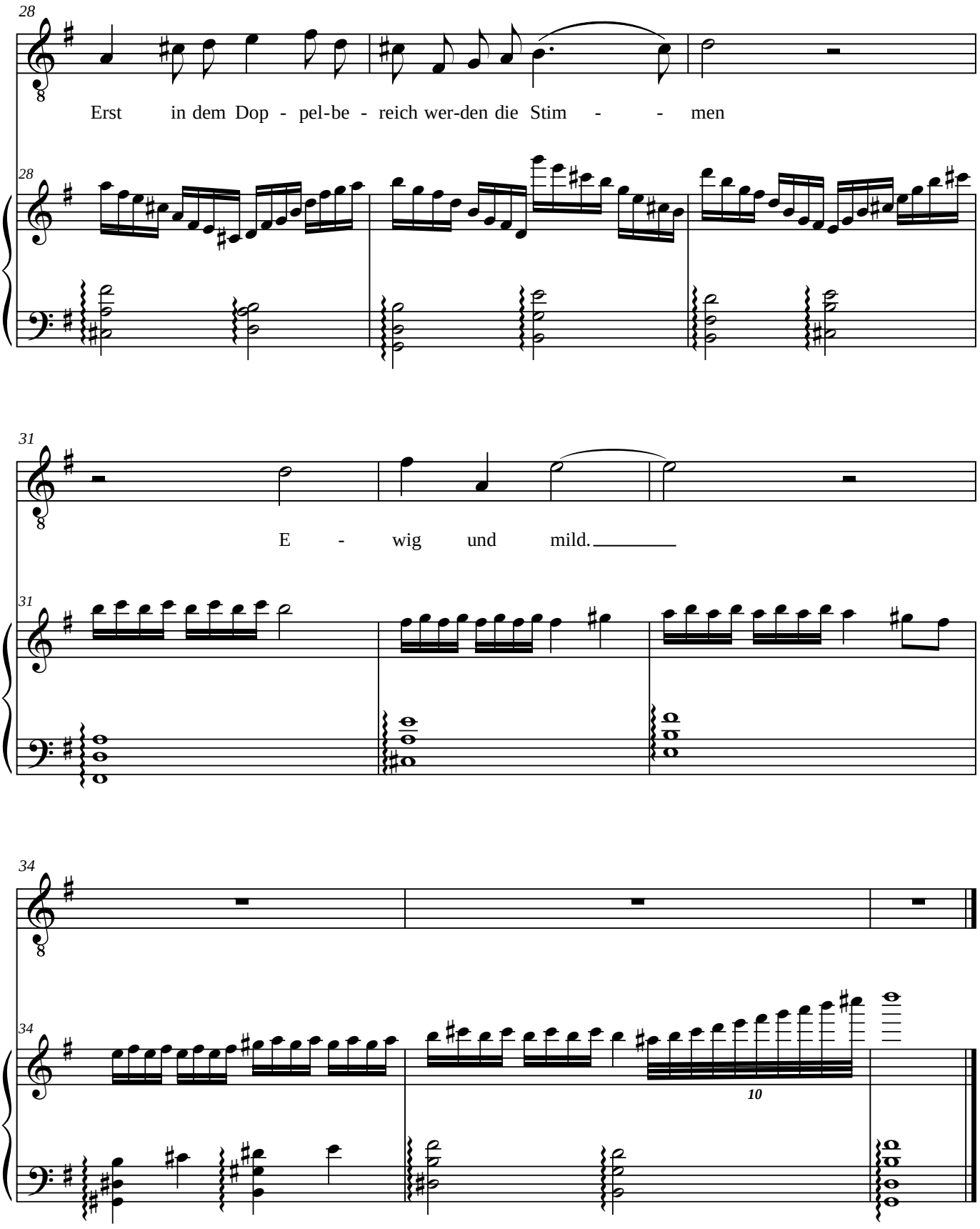
Andantino 9 - Nur wer die Leier Stanley Grill



© 2012 Stanley Grill


10
vom Mohn as, von dem ih - ren
13
wird nicht den leis - es-ten Ton wei - der ver-lie - ren.
16

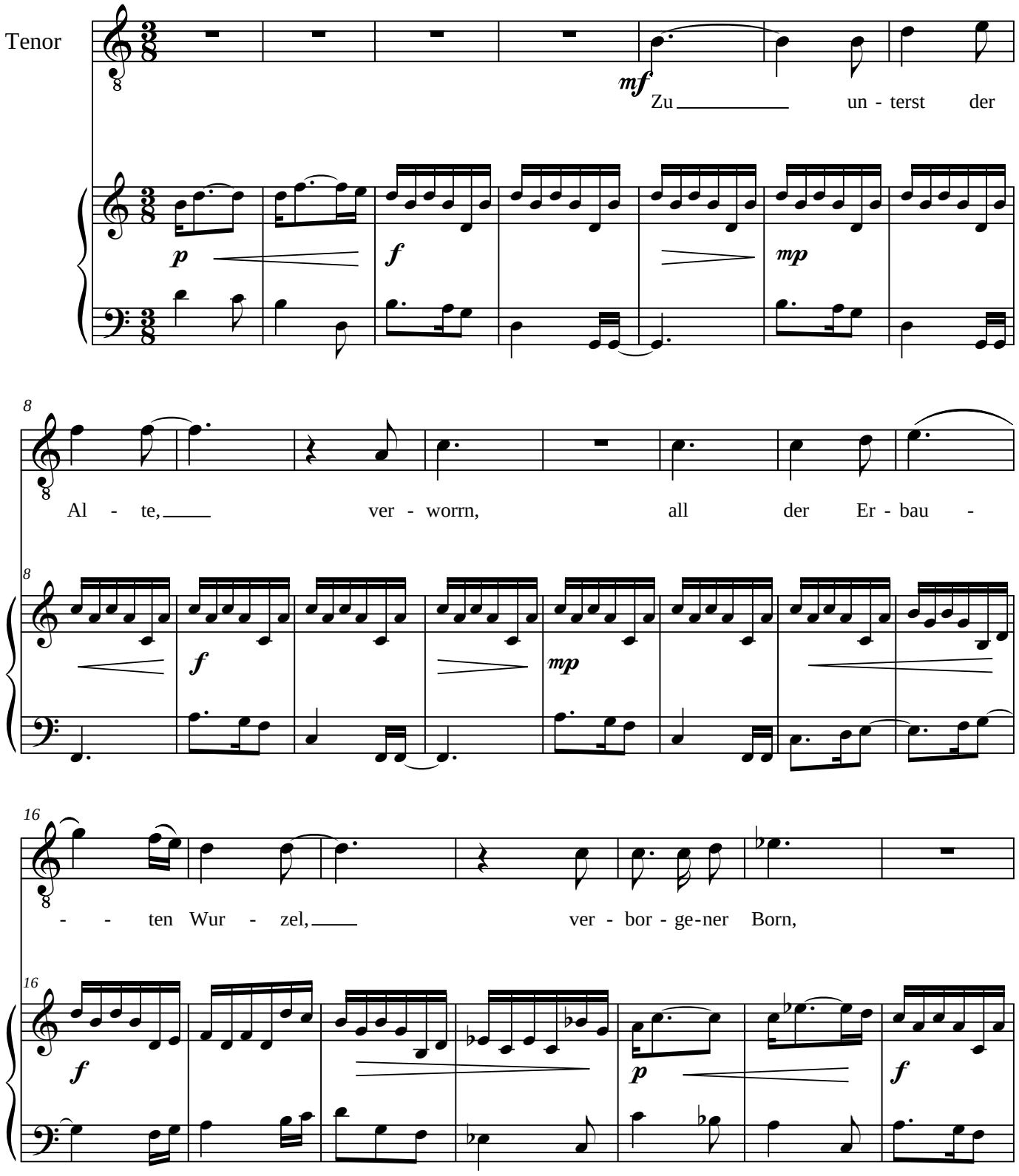

19
Mag auch die Spieg - lung im Teich oft
19
22
uns ver - schwim - men:
22
10
10
25
Wis - se das Bild.
25
7
p


28
Erst in dem Dop - pel-be - reich wer-den die Stim - - men
28
31
E - wig und mild.
31
34
34
10
1'20"

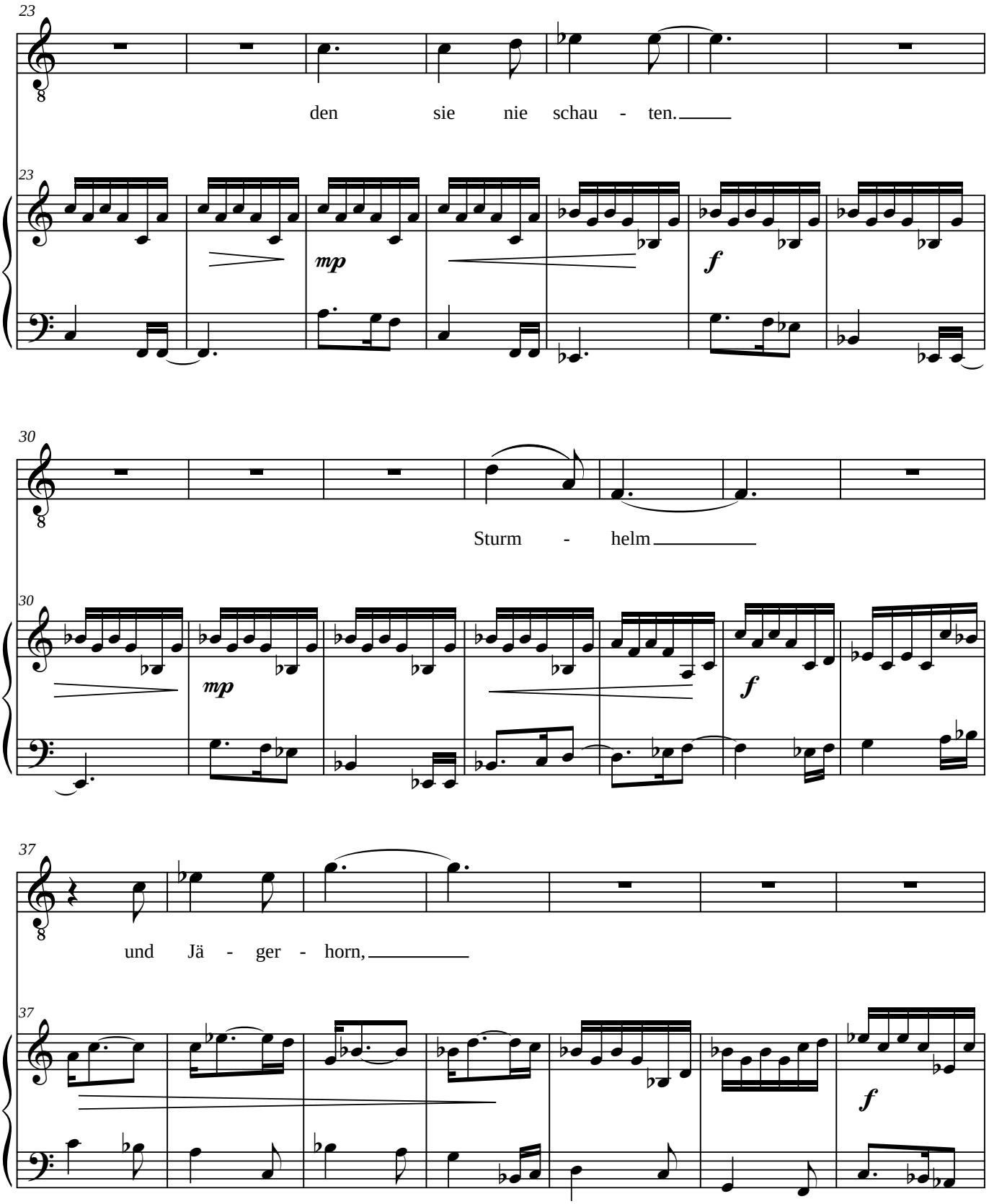
Die Sonette An Orpheus

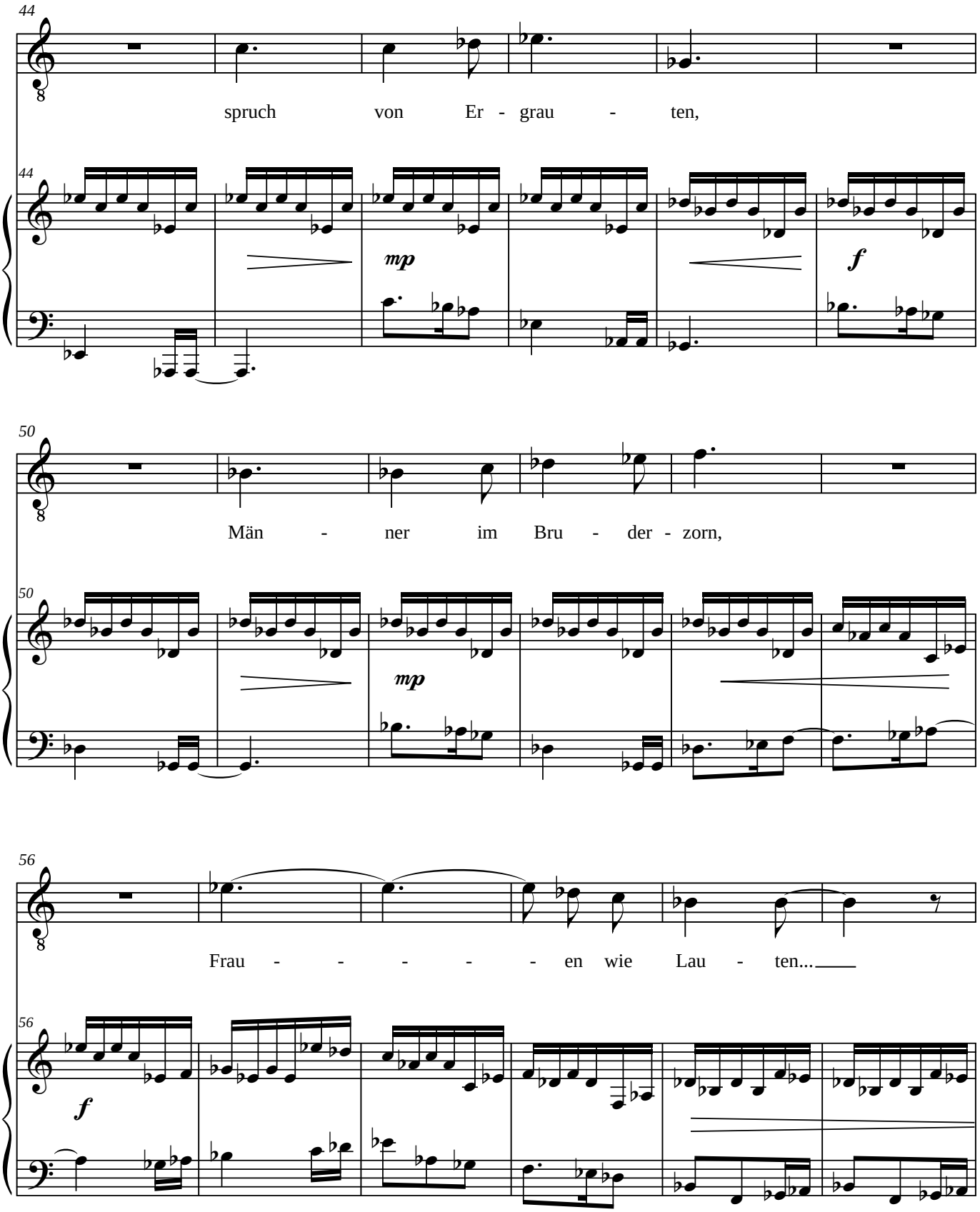
17 - Zu unterst der Alte

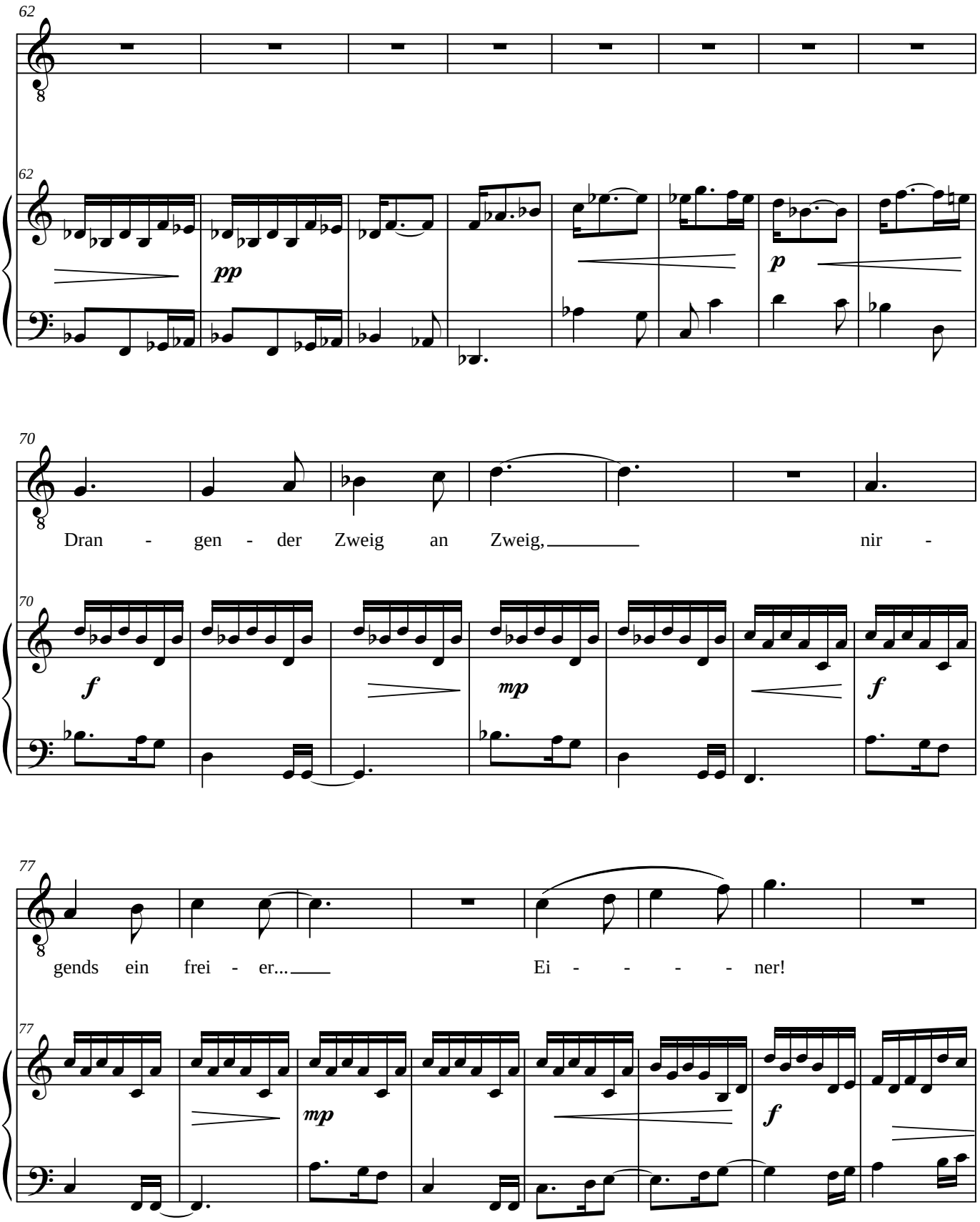
Stanley Grill

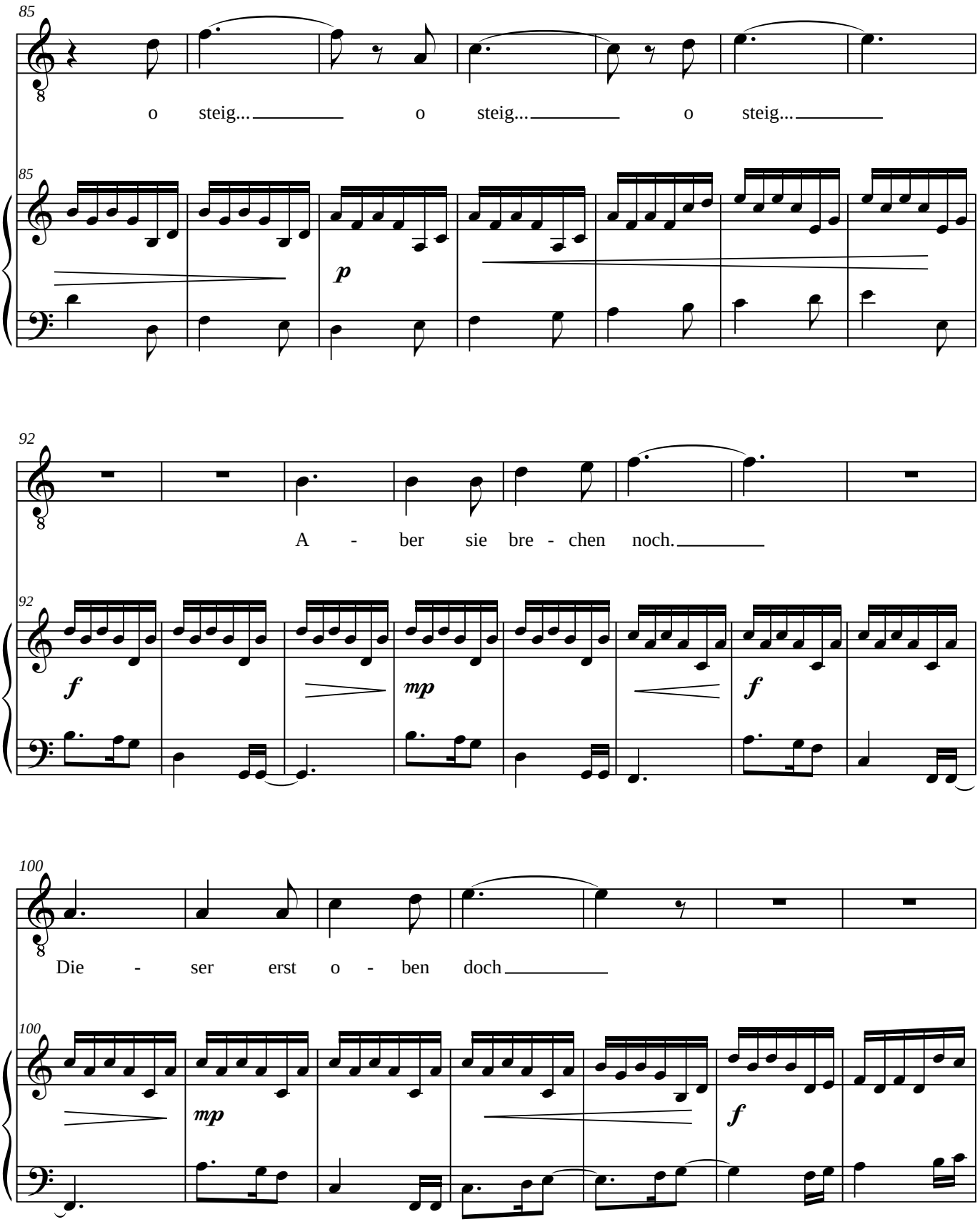


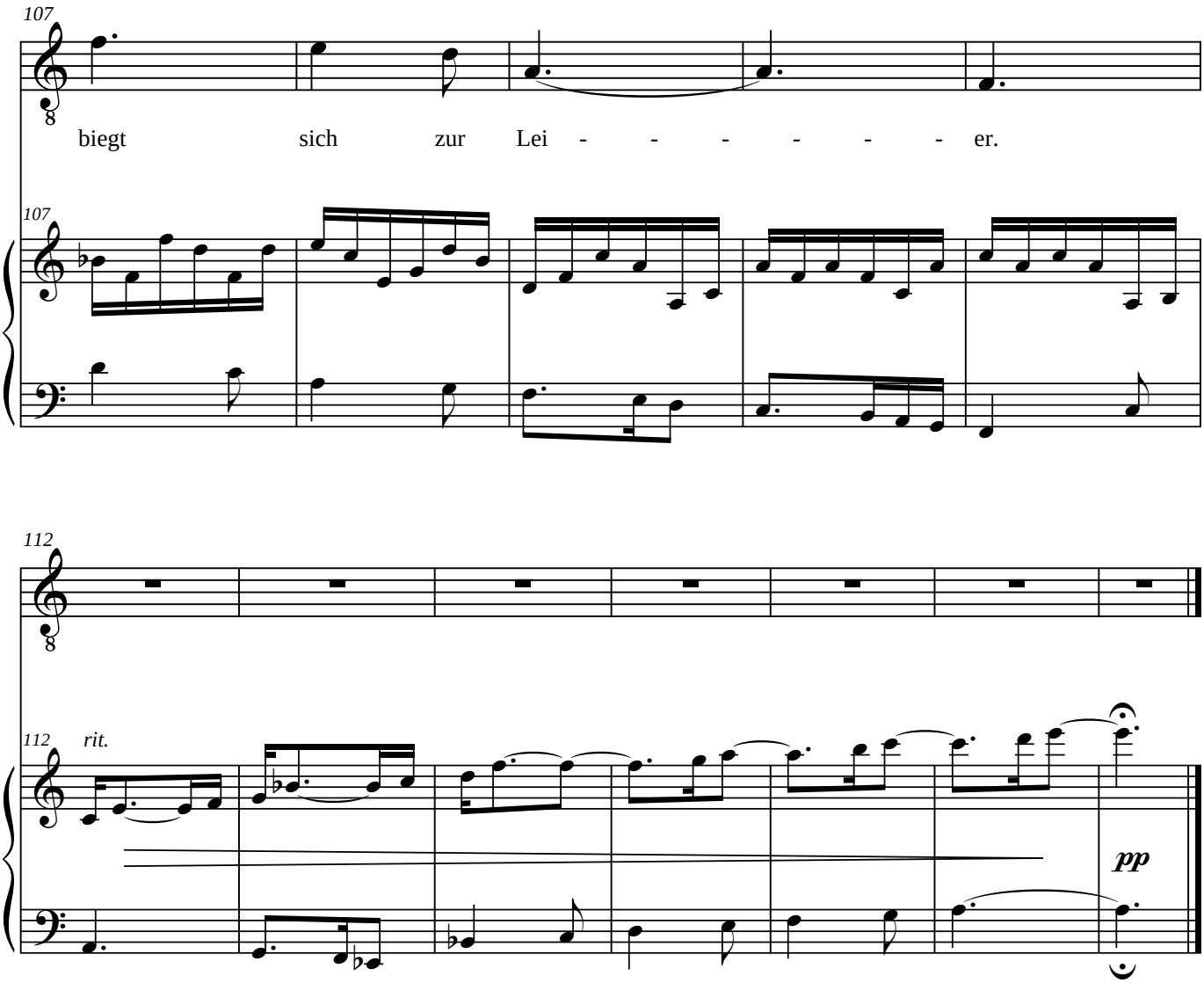
© 2011 Stanley Grill


23
den sie nie schau - ten.
23
mp
f
30
Sturm - helm
30
mp
f
37
und Jä - ger - horn,
37
f


44
spruch von Er - grau - ten,
mp
f
50
Män - ner im Bru - der - zorn,
mp
56
Frau - - - - - en wie Lau - ten...
f


62
62
pp
p
70
Dran - gen - der Zweig an Zweig, nir -
70
f
mp
f
77
gends ein frei - er... Ei - - - - - ner!
77
mp
f


85
o steig... o steig... o steig...
85
p
92
A - ber sie bre - chen noch.
92
f
mp
f
100
Die - ser erst o - ben doch
100
mp
f



1'30"

Die Sonette An Orpheus

Andante

19 - Wandelt sich rasch

Stanley Grill

Tenor

p

4

4

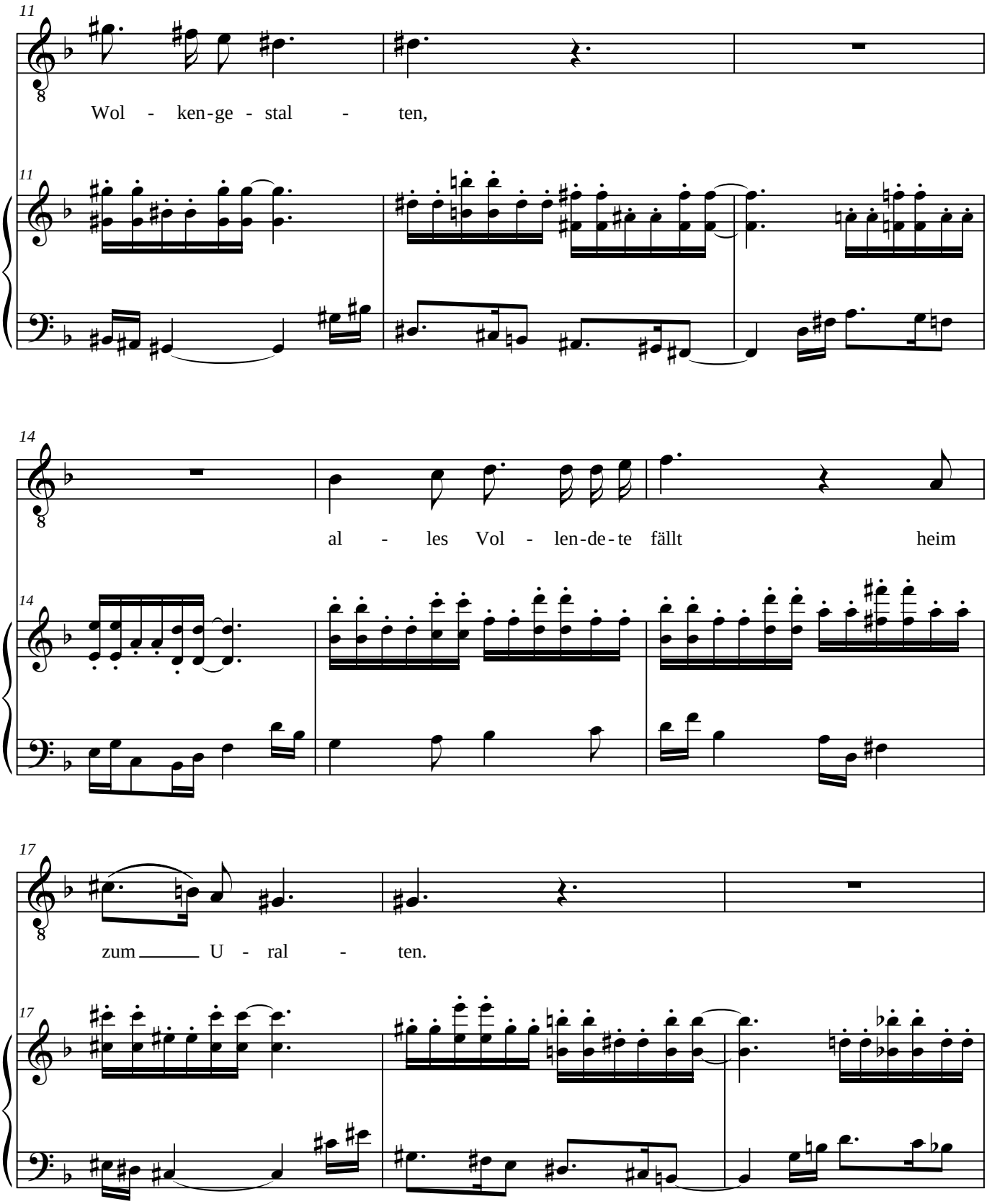
8

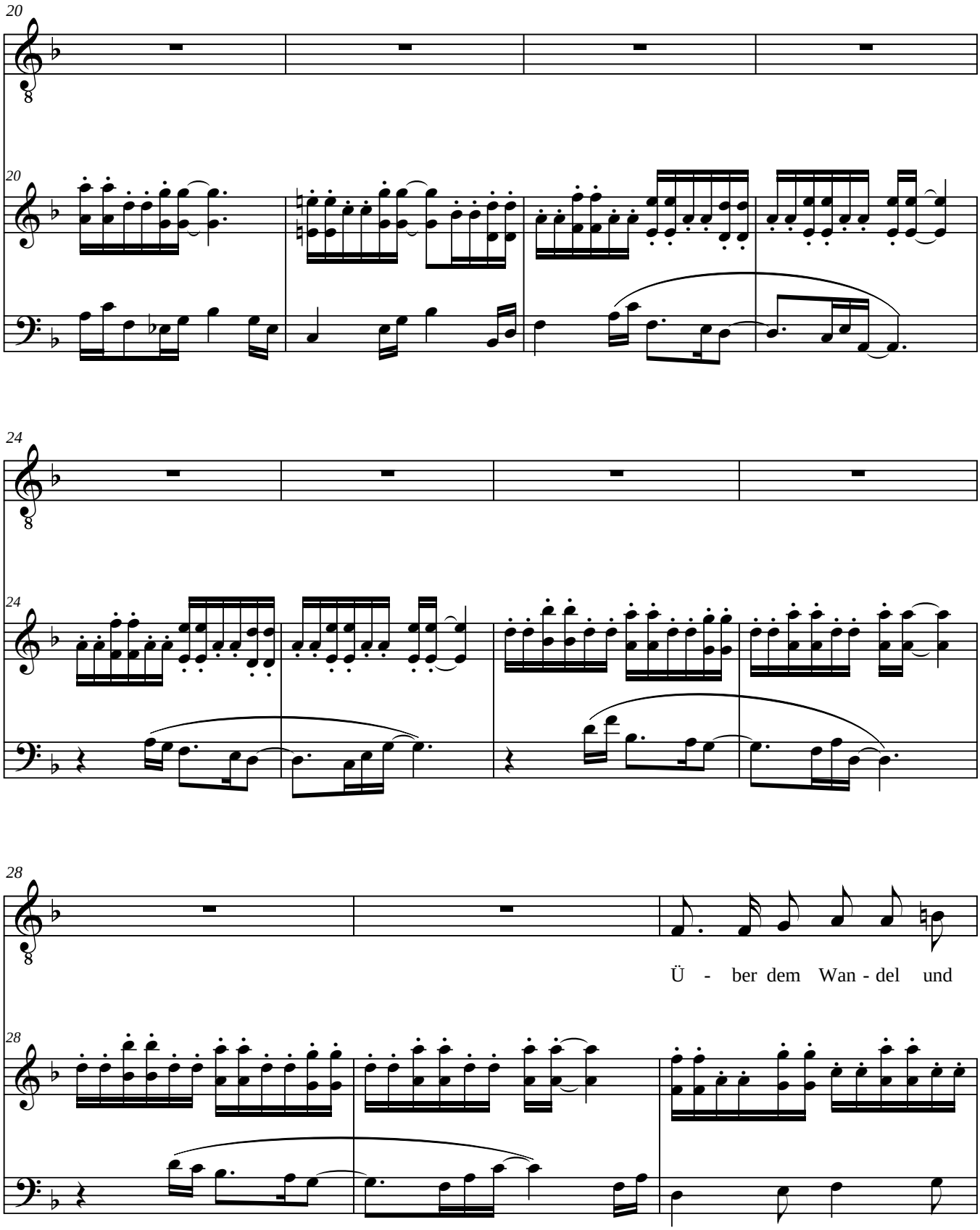
p

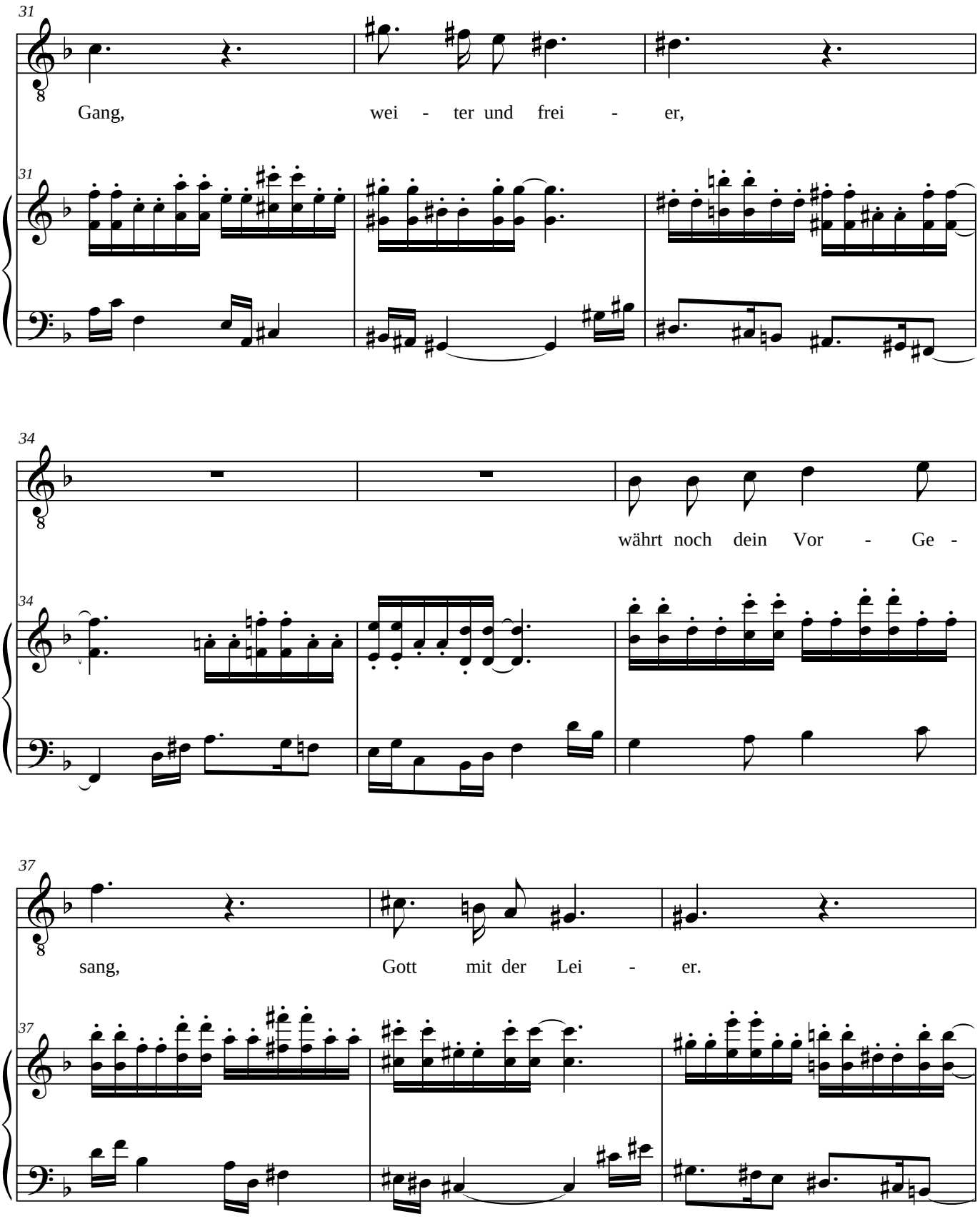
Wan - delt sich rasch auch die Welt wie

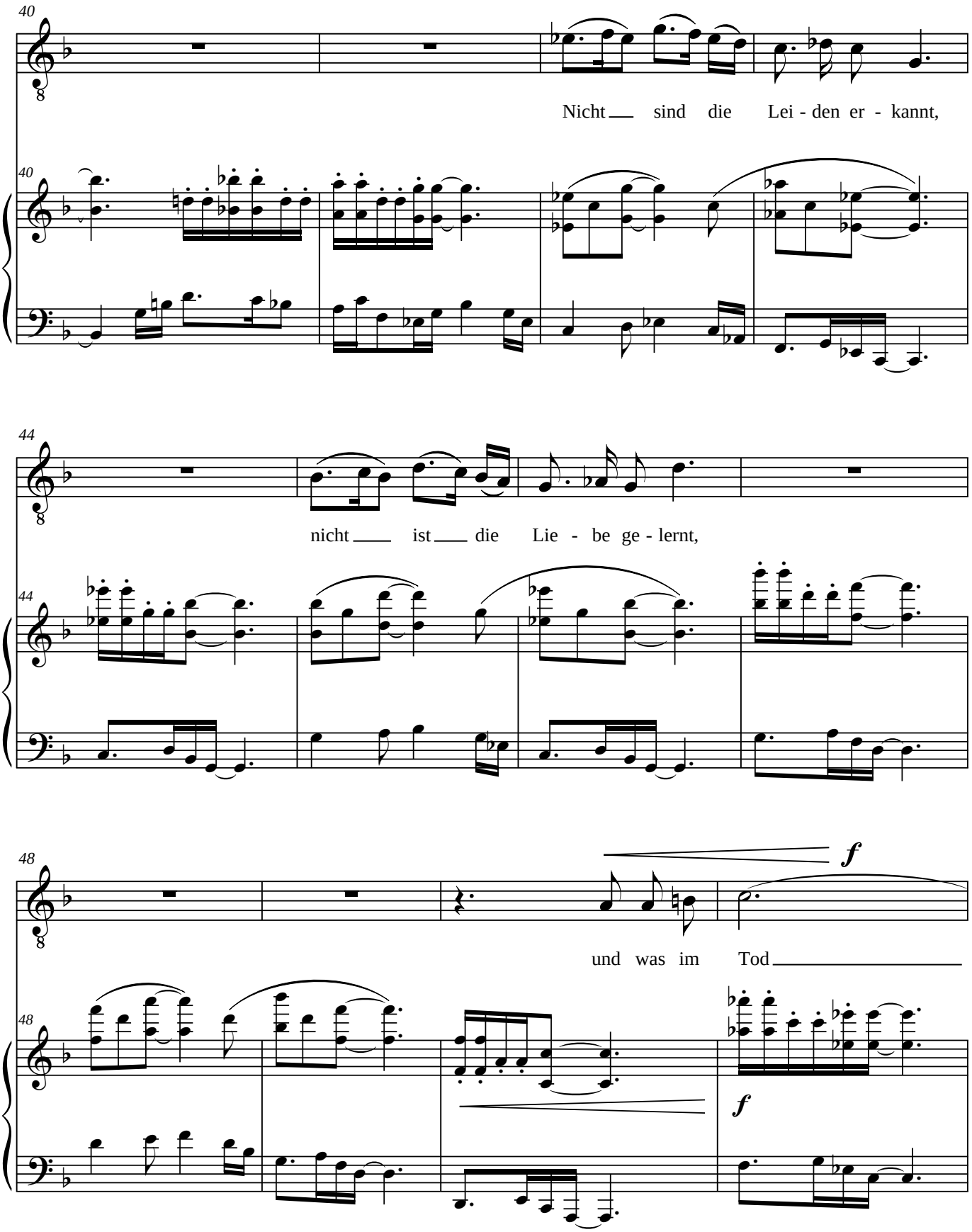
8

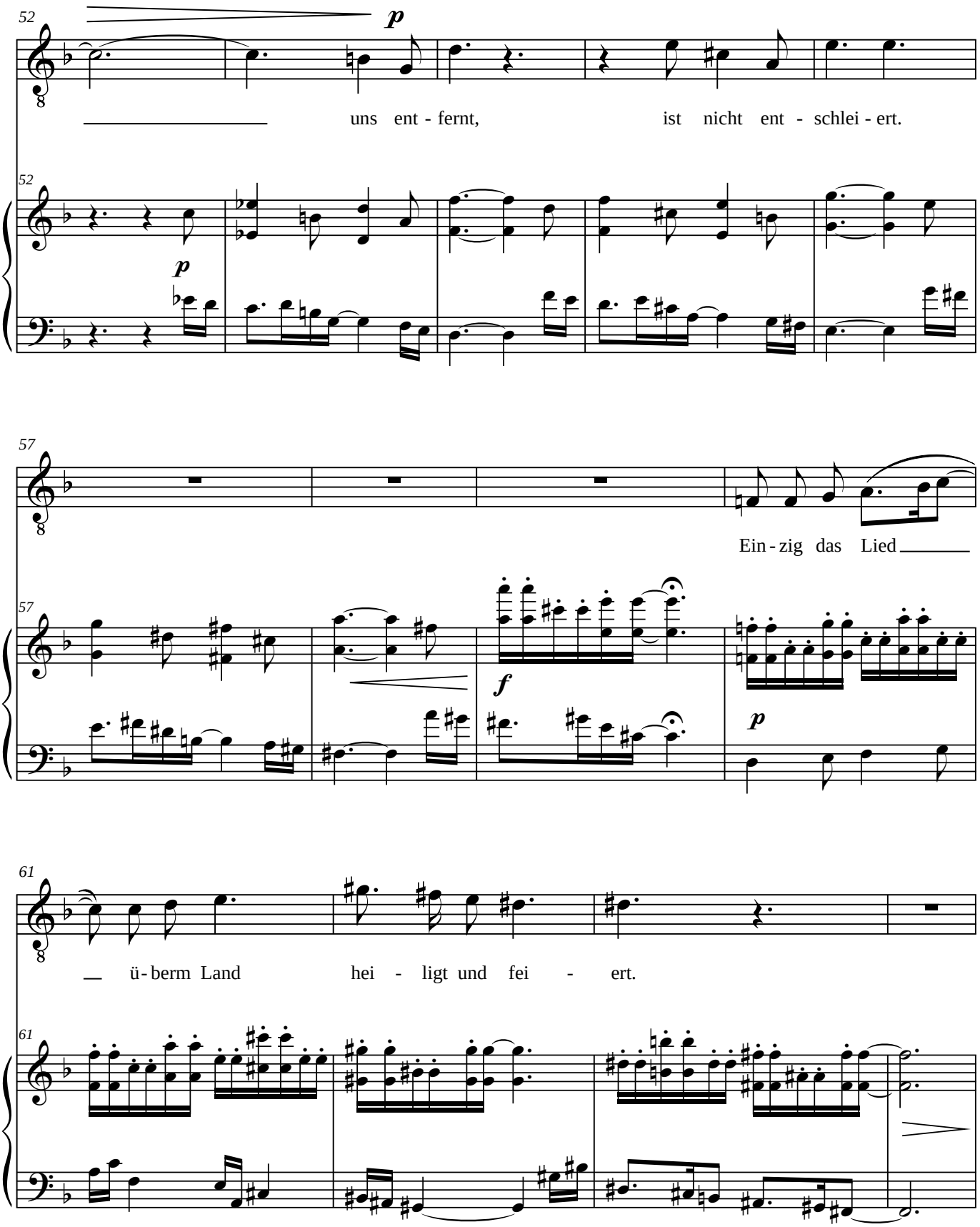
© 2012 Stanley Grill

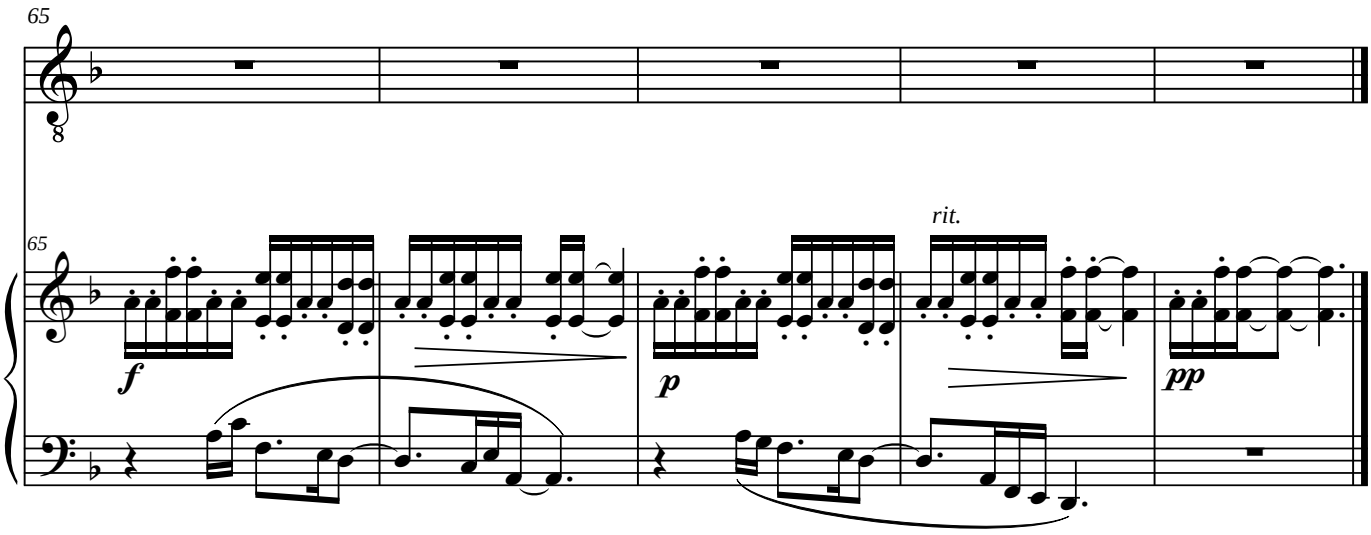

11
Wol - ken-ge - stal - ten,
14
al - les Vol - len-de-te fällt heim
17
zum U - ral - ten.


20
20
24
24
28
Ü - ber dem Wan - del und
28


31
Gang, wei - ter und frei - er,
31
34
währt noch dein Vor - Ge -
34
37
sang, Gott mit der Lei - er.
37


40
Nicht sind die Lei - den er - kannt,
40
44
nicht ist die Lie - be ge - lernt,
44
48
f
und was im Tod
48
f


52
p
uns ent - fernt, ist nicht ent - schlei - ert.
52
p
57
Ein - zig das Lied
57
f
p
61
ü - berm Land hei - ligt und fei - ert.
61

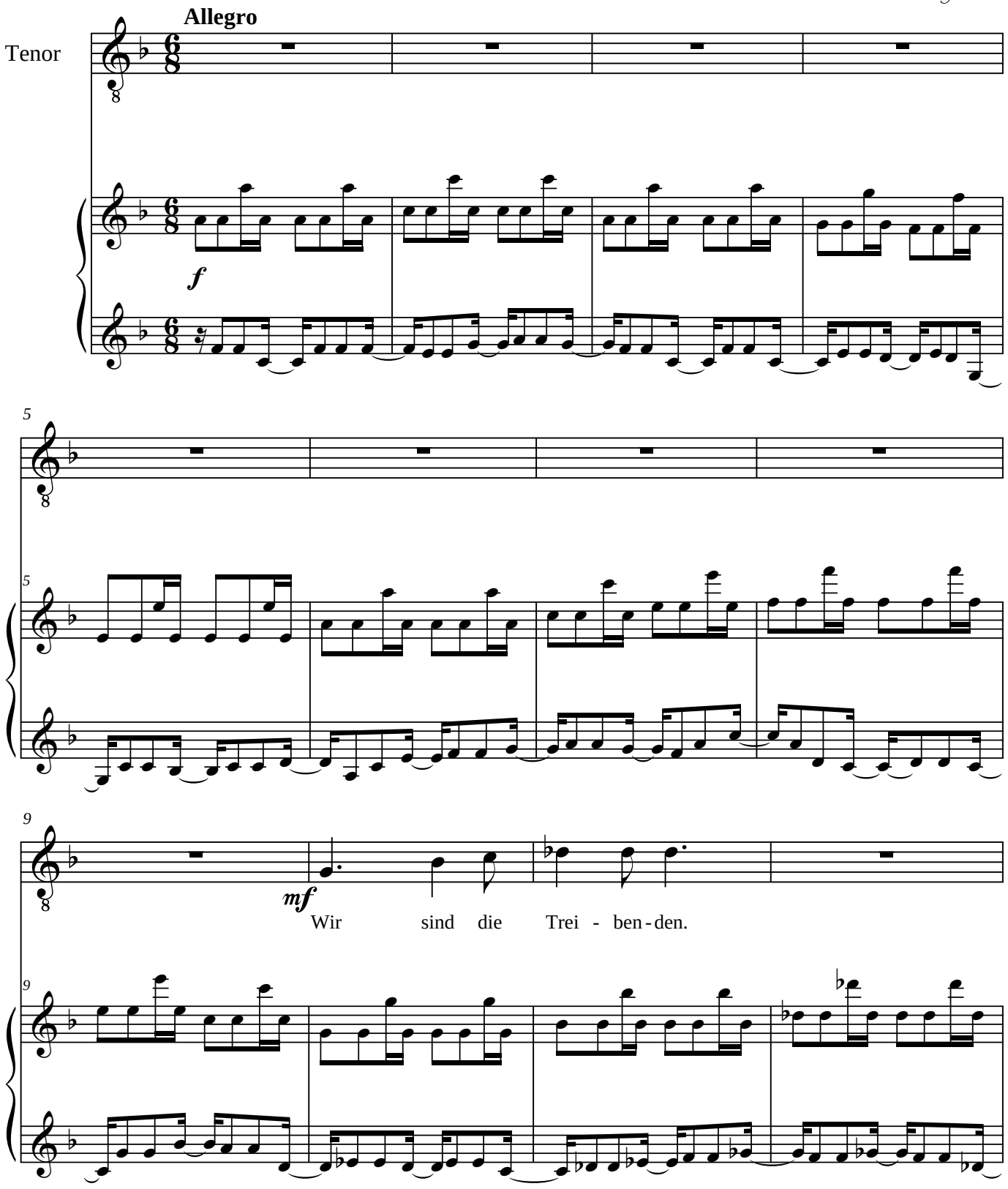


2'20"

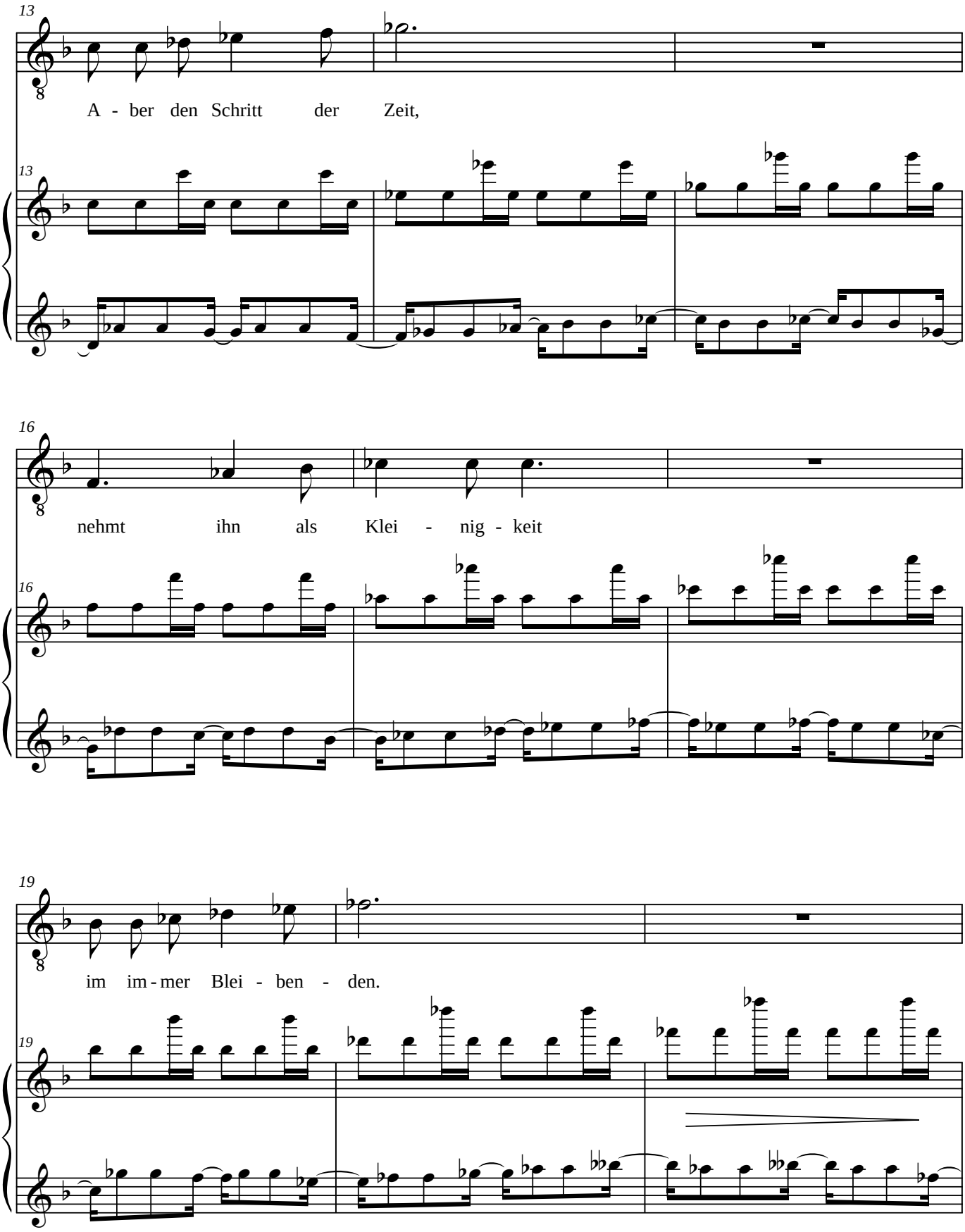
Die Sonette An Orpheus

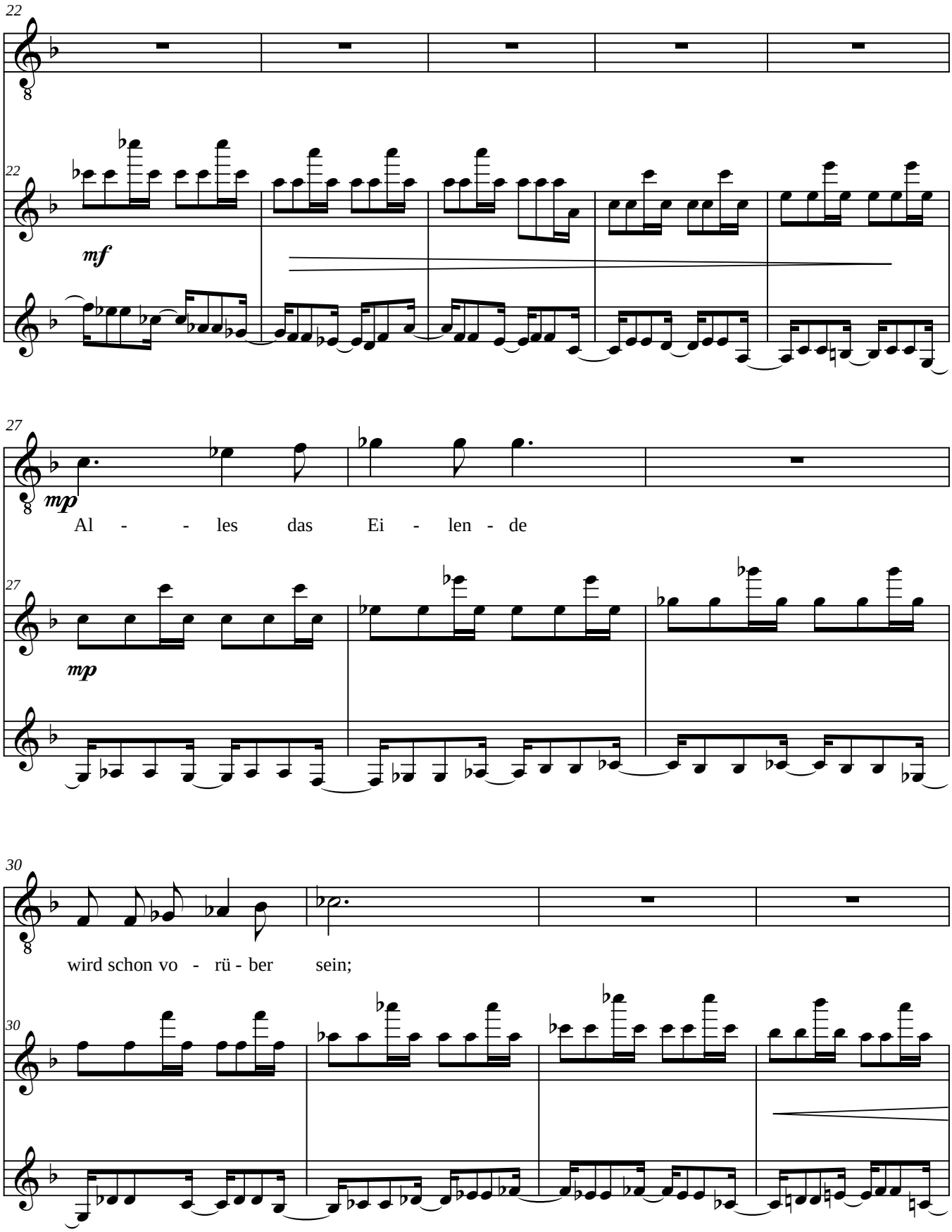
21 - Wir sind die Treibenden

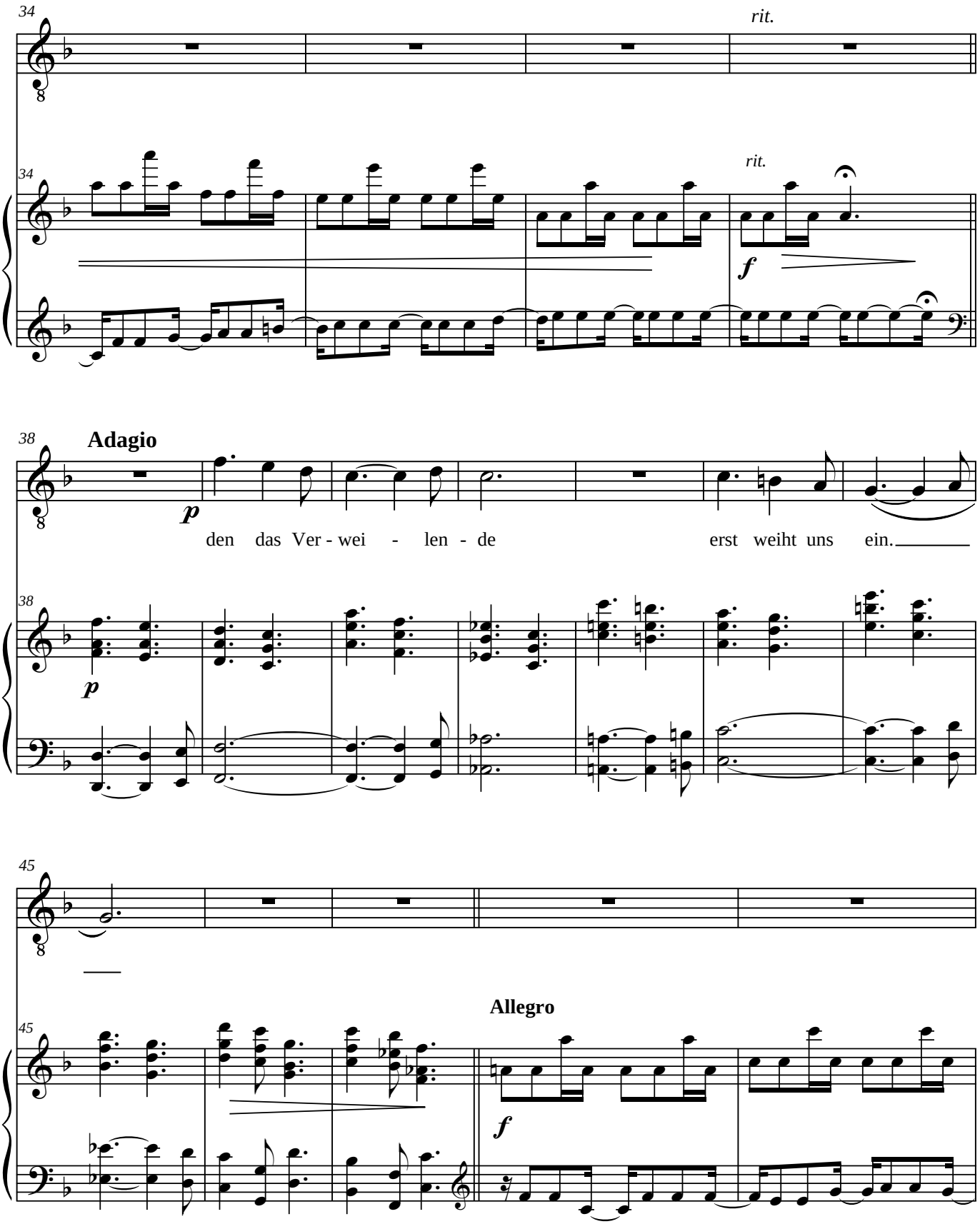
Stanley Grill

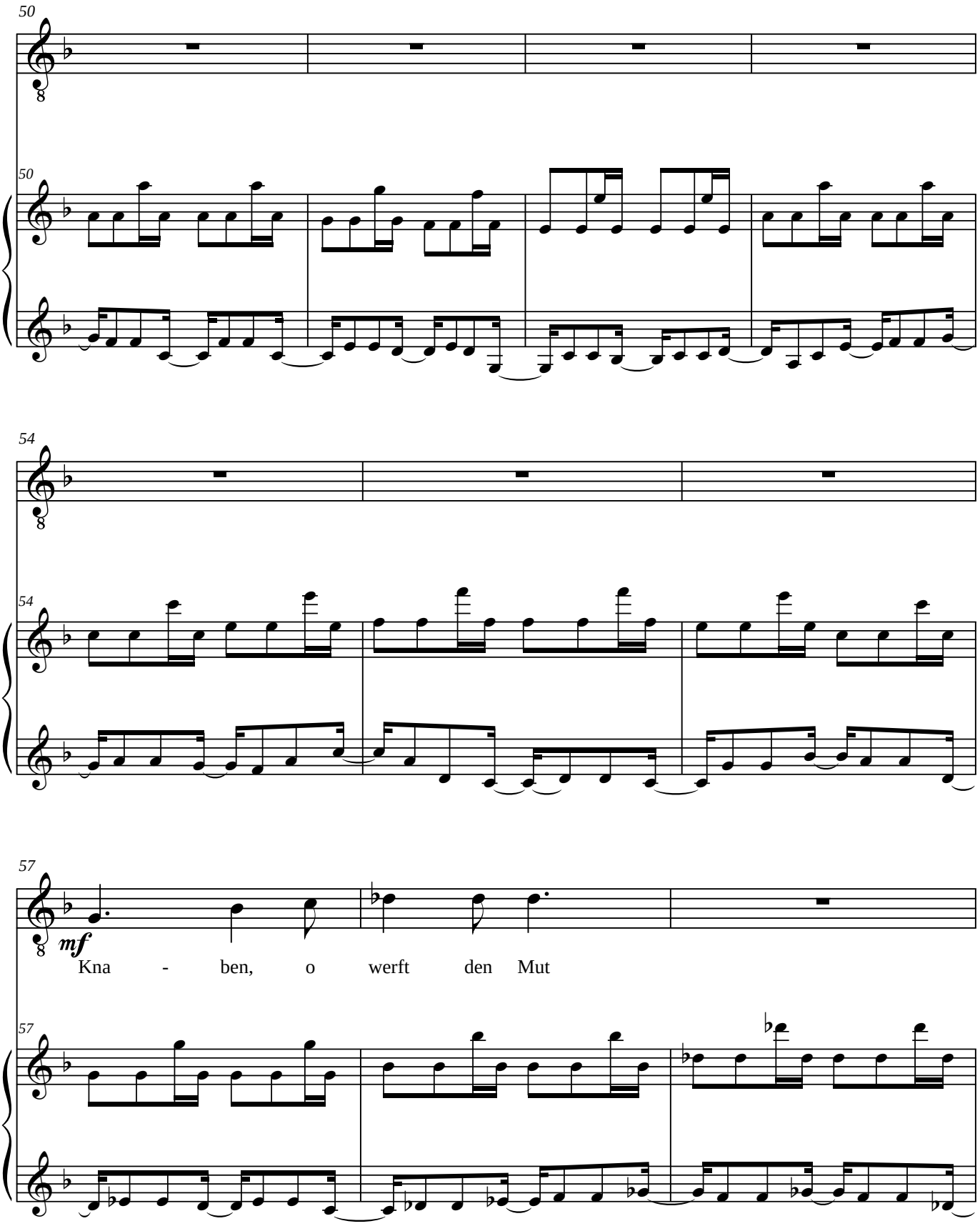


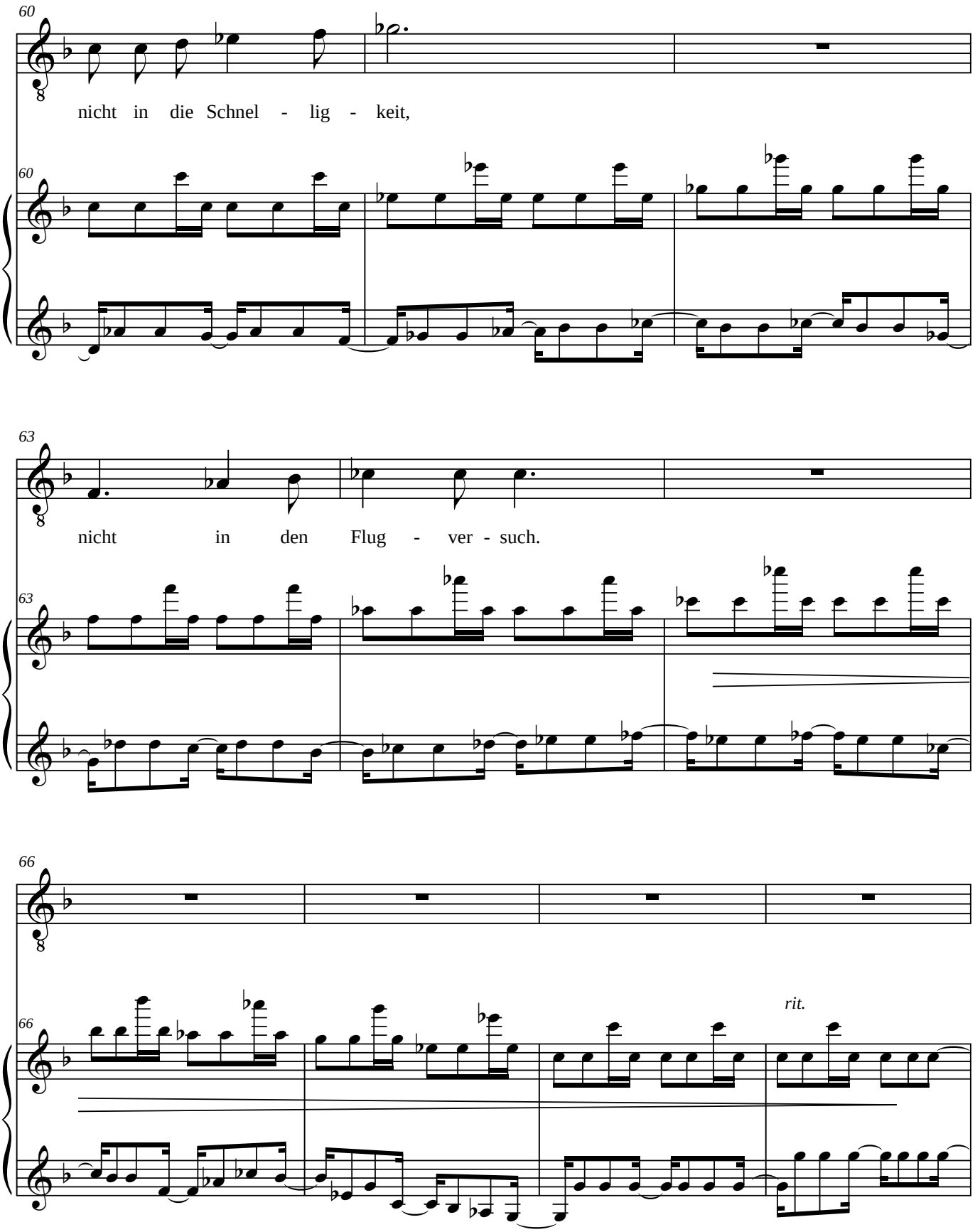
© 2012 Stanley Grill

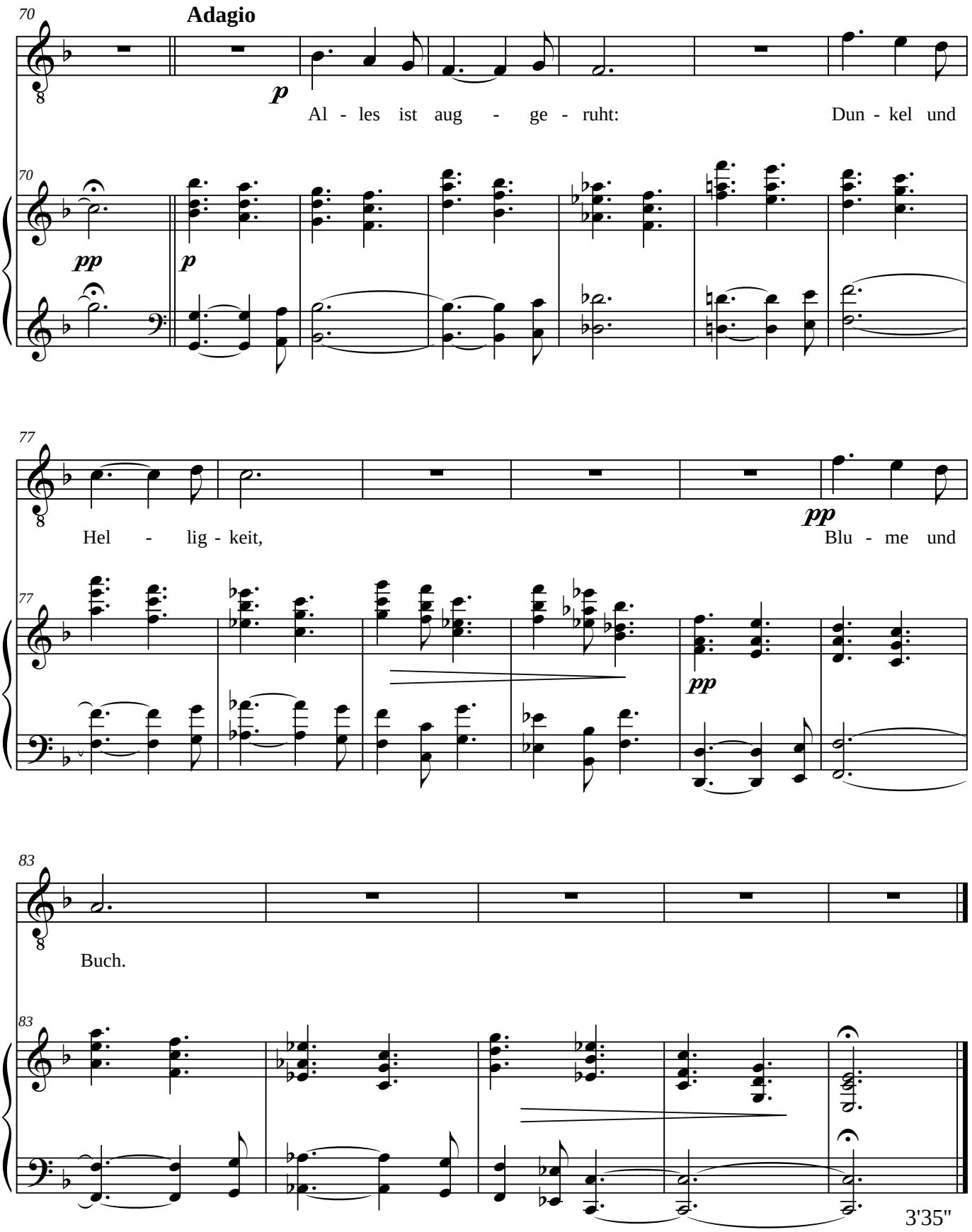

13
A - ber den Schritt der Zeit,
16
nehmt ihn als Klei - nig - keit
19
im im - mer Blei - ben - den.


22
mf
27
mp
Al - - les das Ei - len - de
mp
30
wird schon vo - rü - ber sein;


34
rit.
34
rit.
f
38
Adagio
p
den das Ver - wei - len - de erst weiht uns ein.
38
p
45
45
Allegro
f


50
50
54
54
57
mf
Kna - ben, o werft den Mut
57

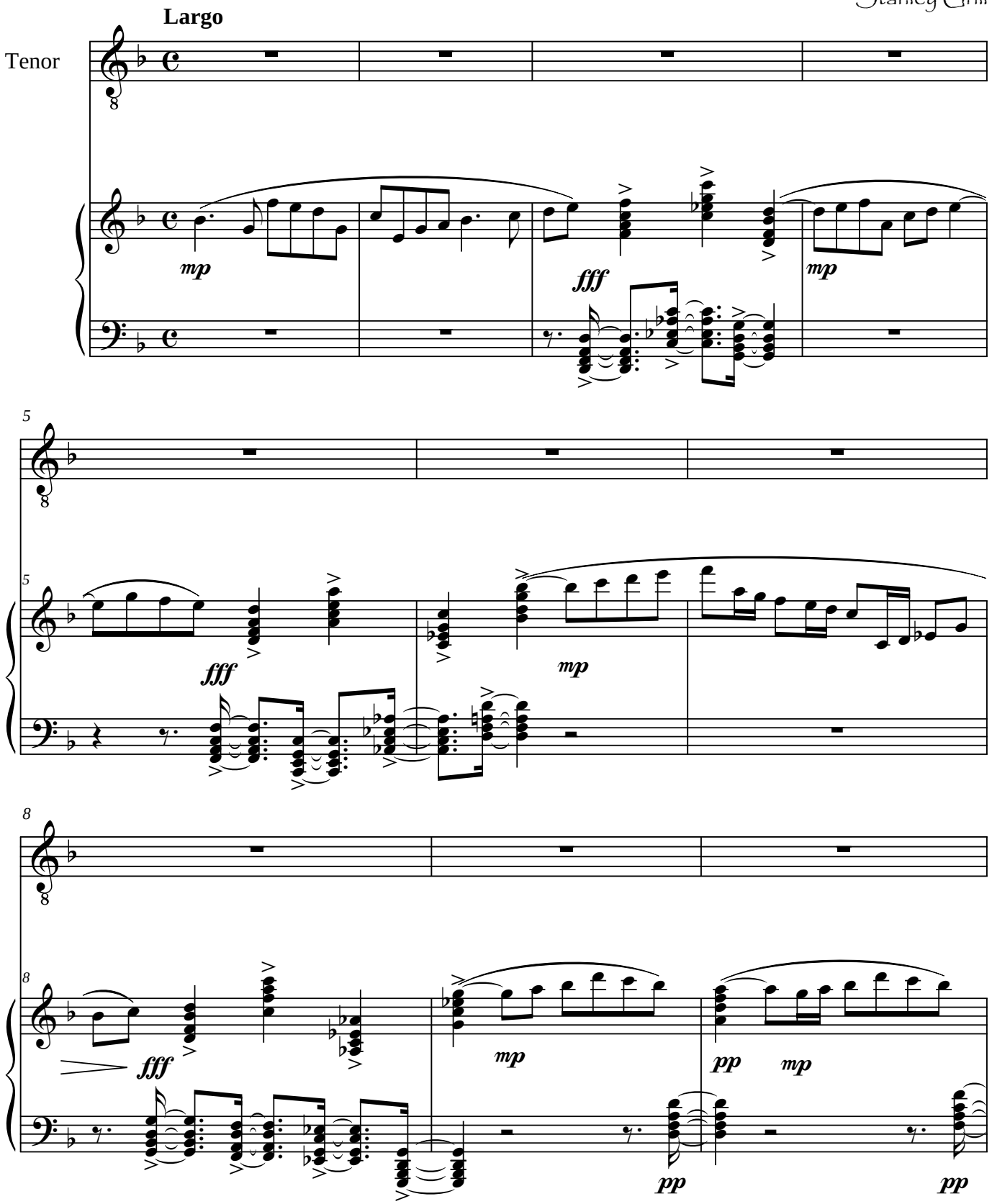

60
nicht in die Schnel - lig - keit,
60
63
nicht in den Flug - ver - such.
63
66
66
rit.


70
Adagio
p
Al - les ist aug - ge - ruht: Dun - kel und
pp
p
77
pp
Hel - lig - keit, Blu - me und
pp
83
Buch.
3'35"

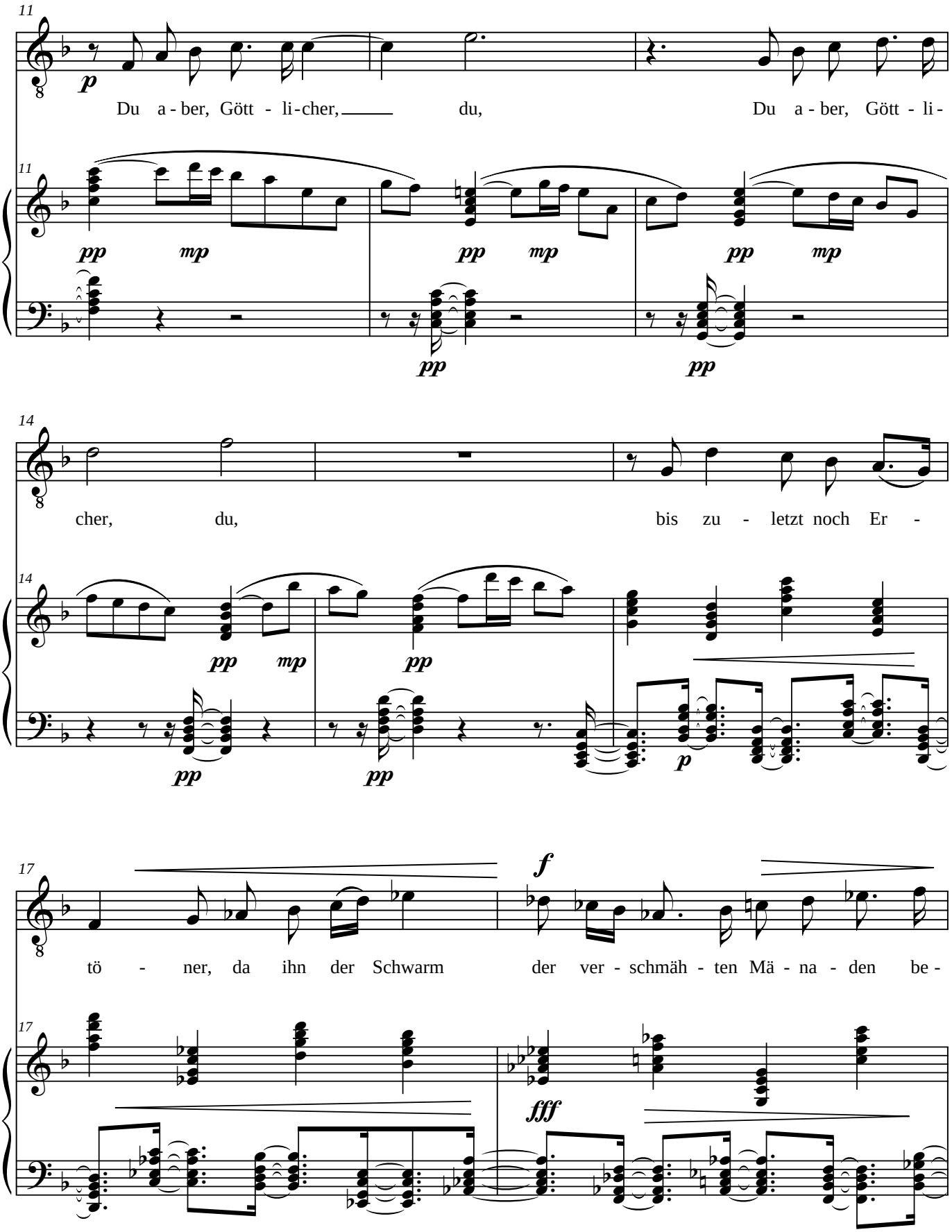
Die Sonette An Orpheus

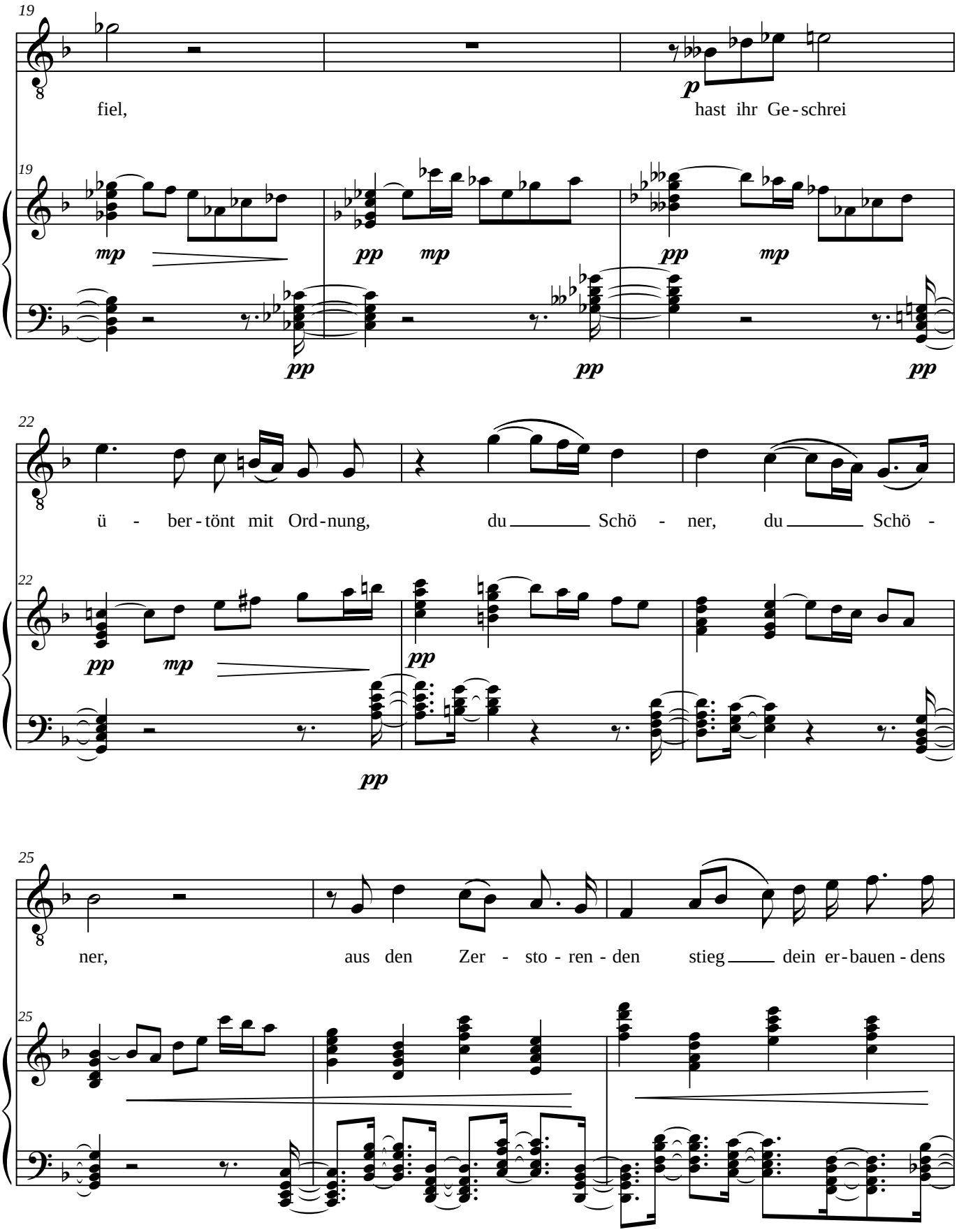
26 - Du aber, Göttlicher

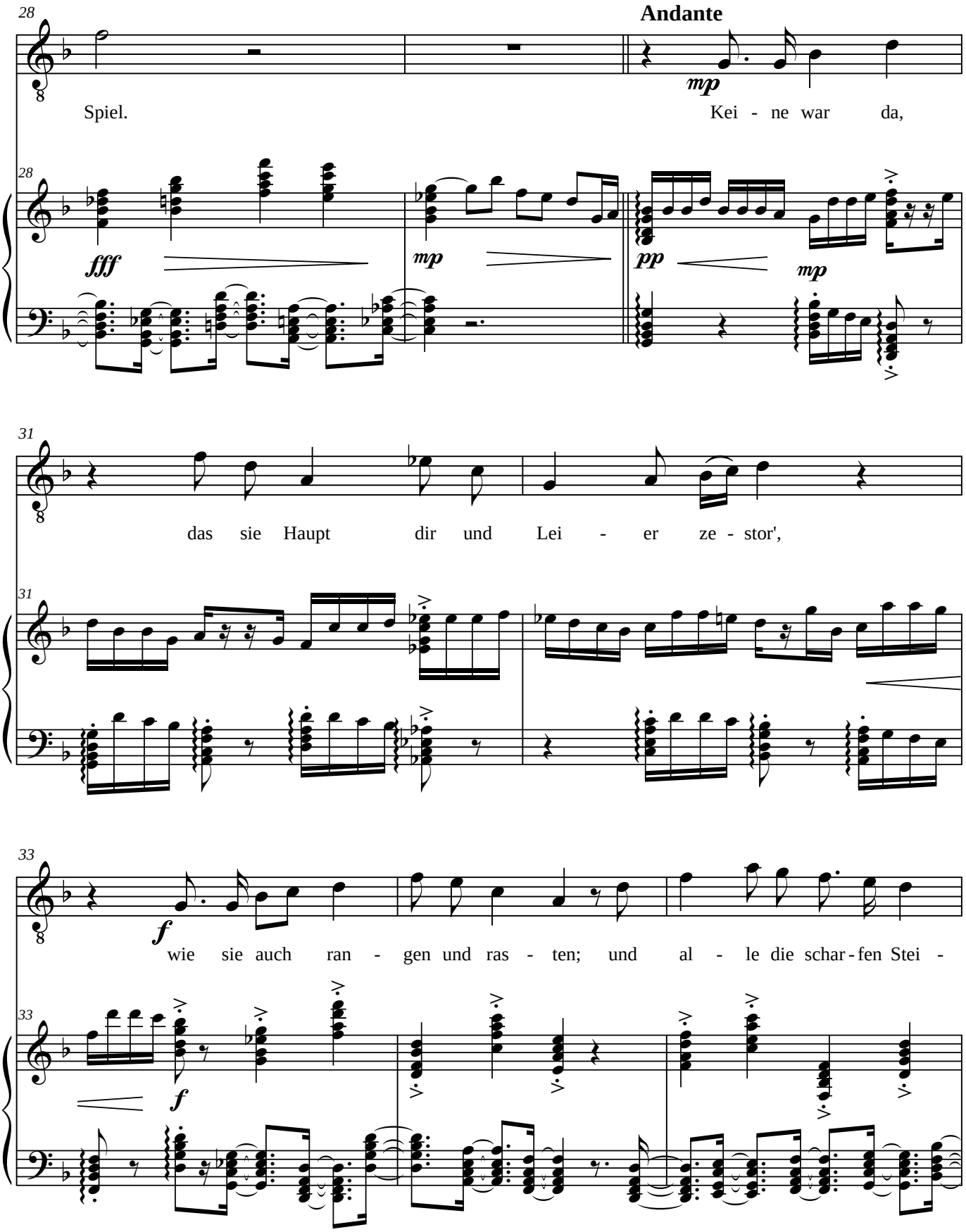
Stanley Grill

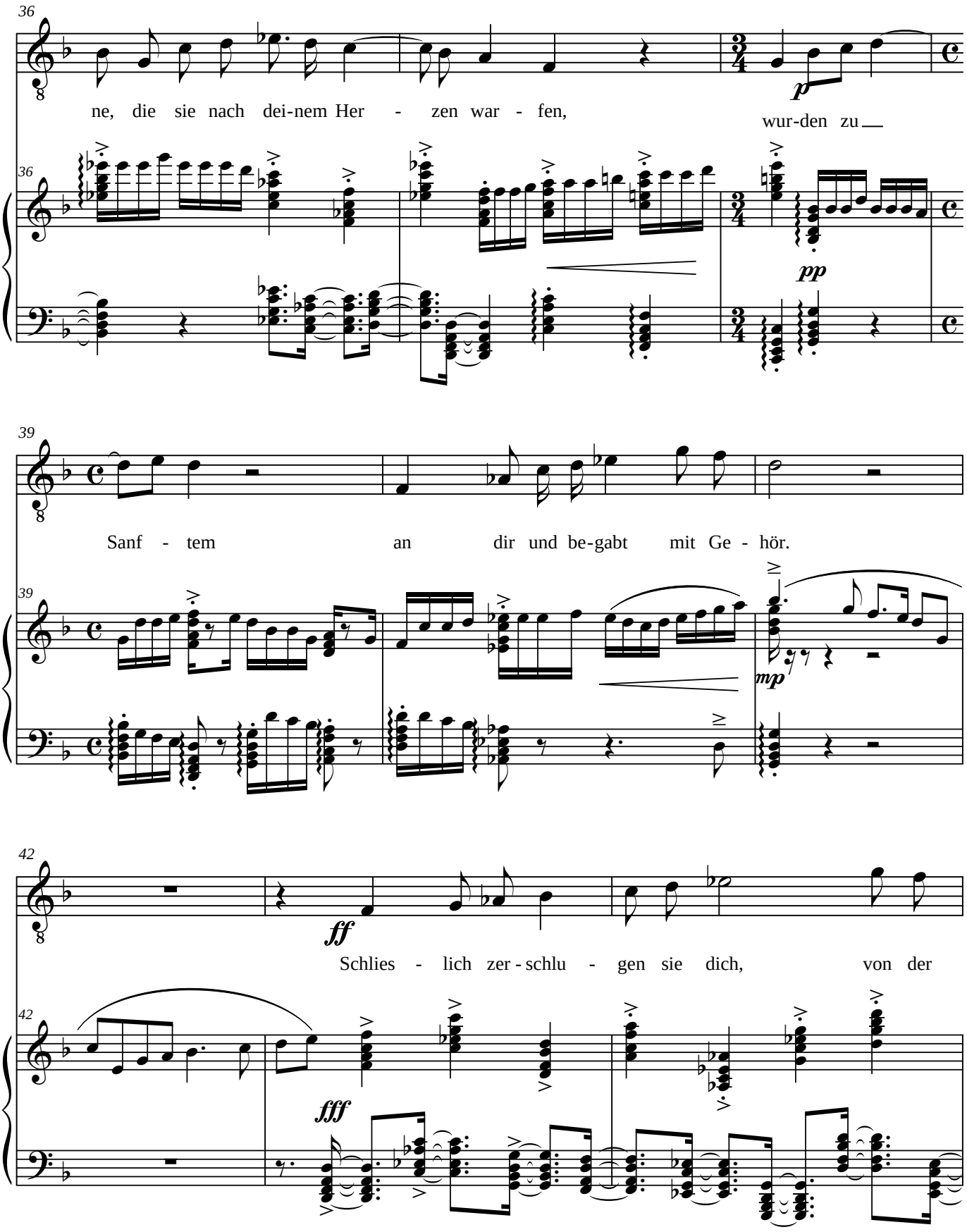


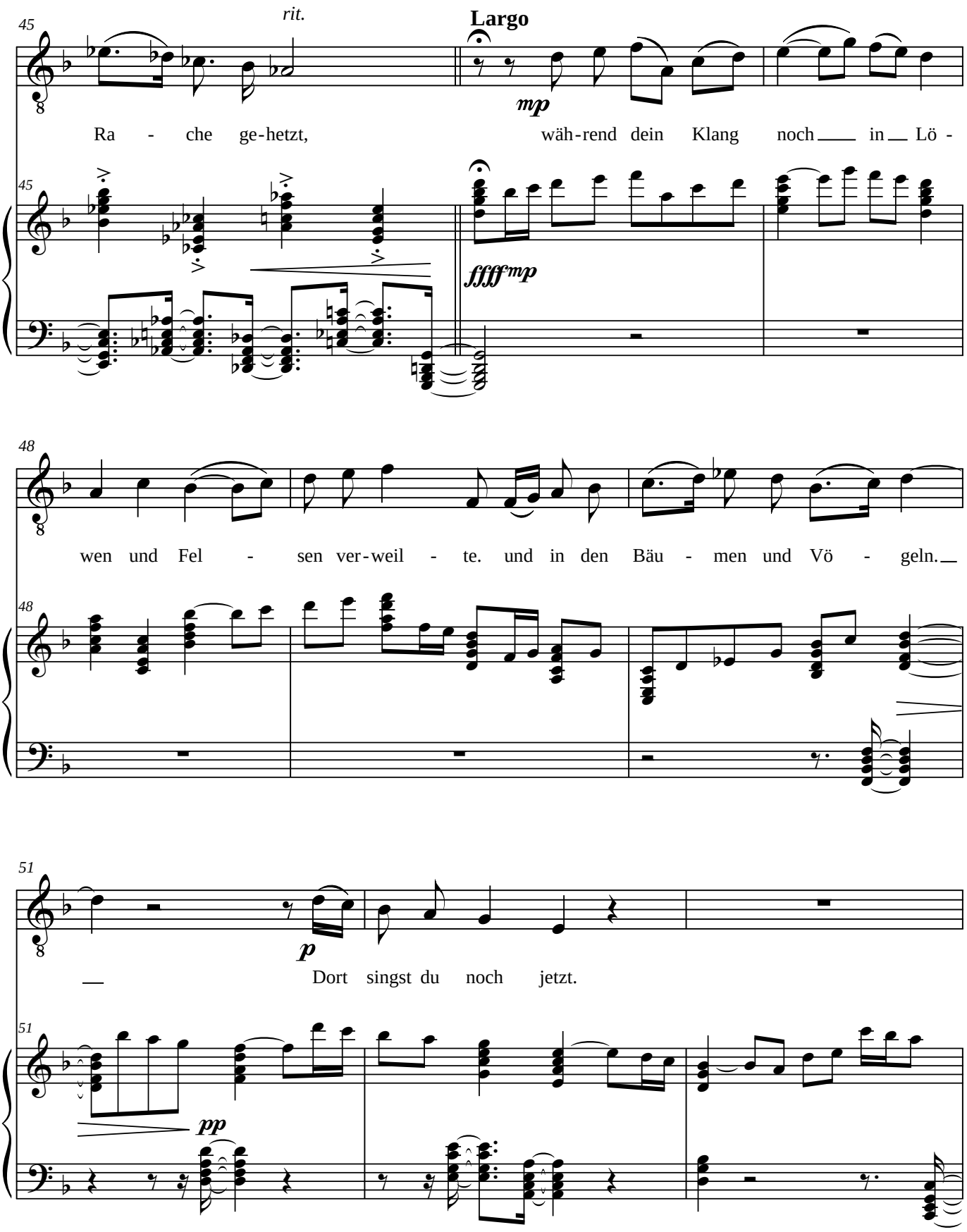
© 2012 Stanley Grill

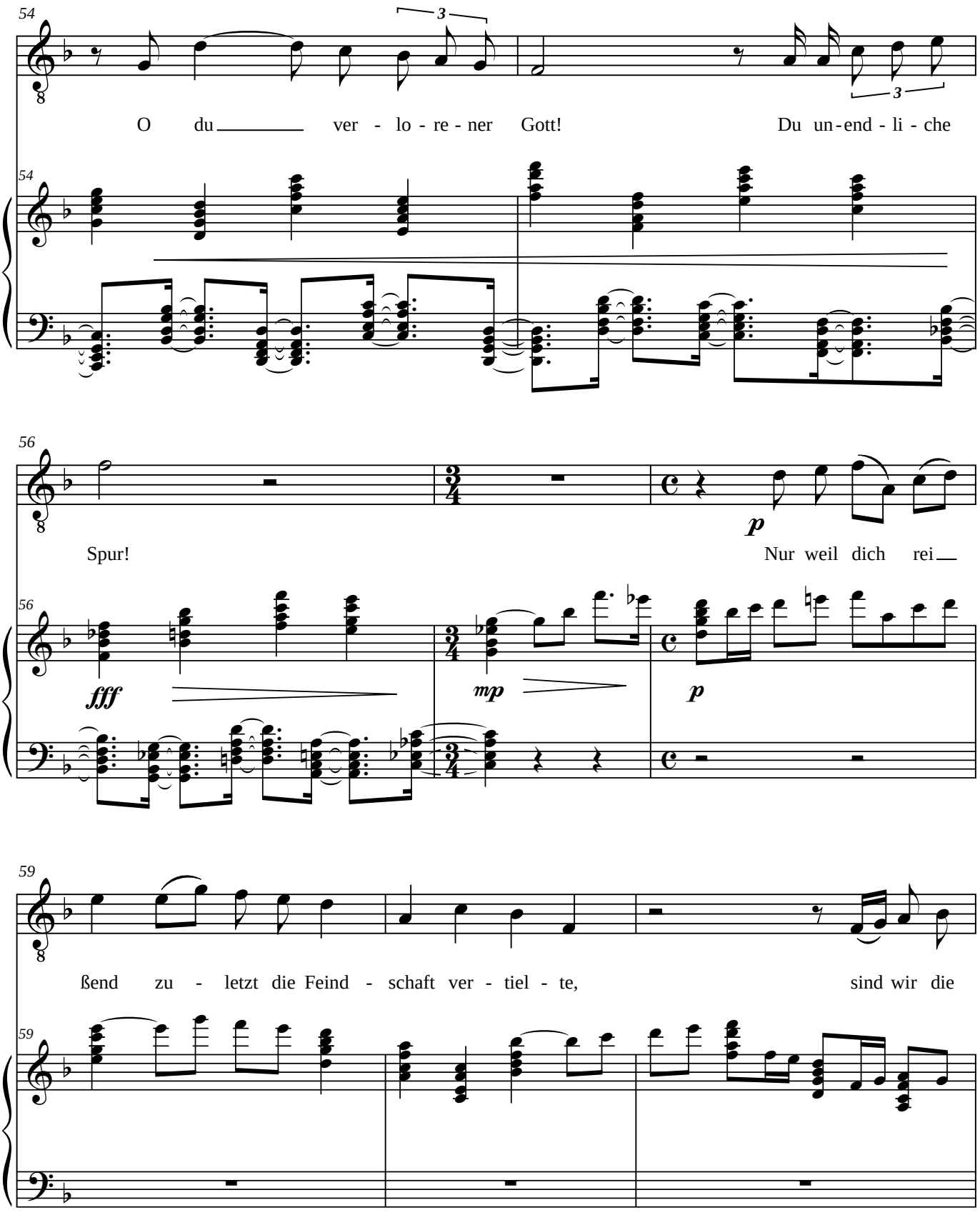

11
p
Du a - ber, Gött - li - cher, du, Du a - ber, Gött - li -
pp mp pp mp pp mp
pp pp
14
cher, du, bis zu - letzt noch Er -
pp mp pp
pp pp p
17
f
tö - ner, da ihn der Schwarm der ver - schmäh - ten Mä - na - den be -
fff

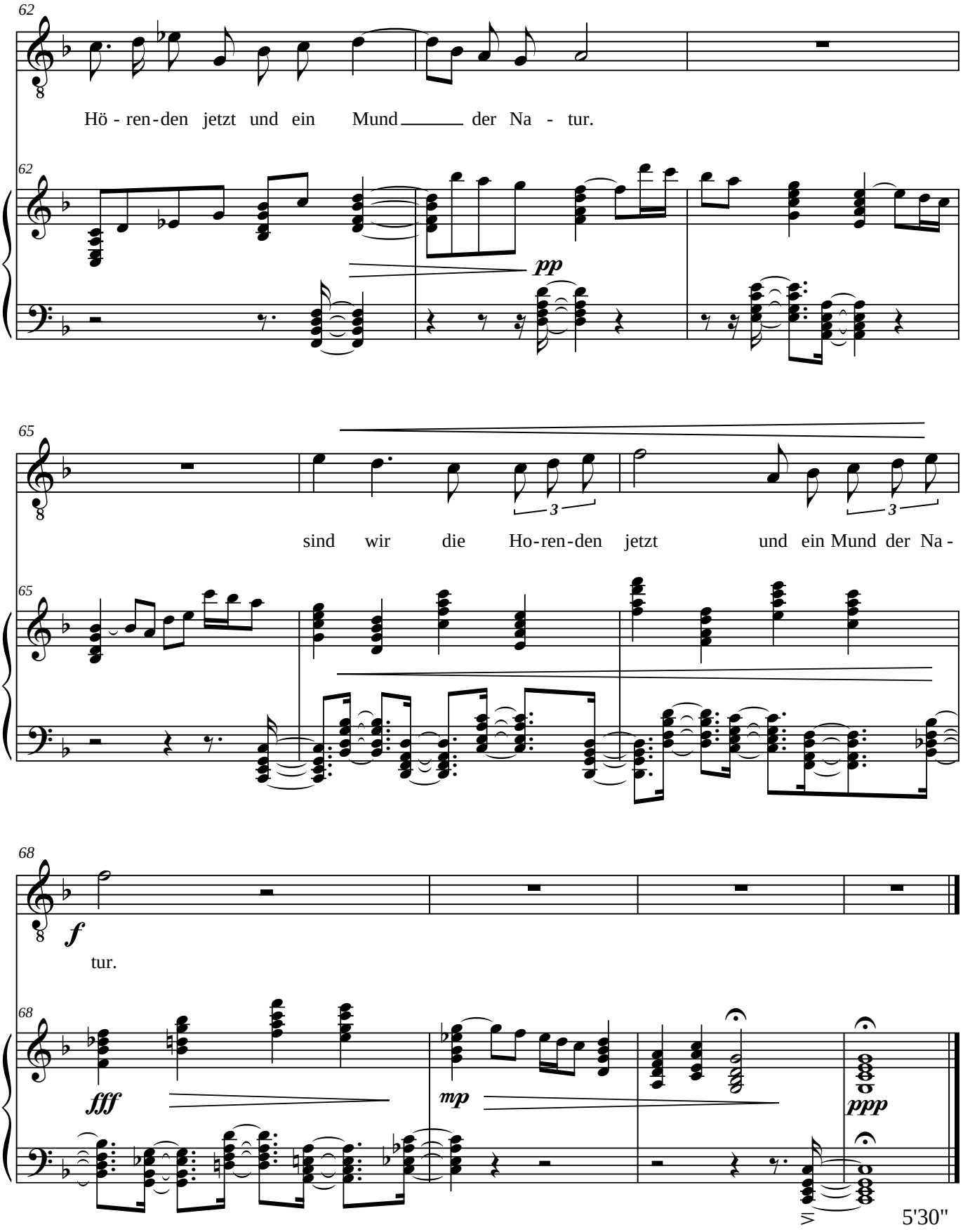

19
fiel,
p
hast ihr Ge - schrei
mp
pp
mp
pp
mp
pp
pp
pp
22
ü - ber - tönt mit Ord - nung,
du
Schö - ner,
du
Schö -
pp
mp
pp
pp
25
ner,
aus den Zer - sto - ren - den
stieg
dein er - bauen - dens


28
Andante
mp
Spiel.
Kei - ne war da,
28
fff
mp
pp
mp
31
das sie Haupt dir und Lei - er ze - stor',
31
33
f
wie sie auch ran - gen und ras - ten; und al - le die schar - fen Stei -
33
f


36
ne, die sie nach dei-nem Her - zen war - fen,
wur-den zu
p
pp
39
Sanf - tem an dir und be-gabt mit Ge - hör.
mp
42
ff
Schlies - lich zer - schlu - gen sie dich, von der
fff


45
rit.
Largo
mp
Ra - che ge-hetzt, wäh-rend dein Klang noch in Lö -
45
ffff mp
48
wen und Fel - sen ver-weil - te. und in den Bäu - men und Vö - geln.
48
51
p
Dort singst du noch jetzt.
51
pp


54
O du ver - lo - re - ner Gott!
Du un - end - li - che
56
Spur!
Nur weil dich rei
fff
mp
p
59
ßend zu - letzt die Feind - schaft ver - tiel - te,
sind wir die


62
Hö - ren - den jetzt und ein Mund der Na - tur.
62
pp
65
sind wir die Ho - ren - den jetzt und ein Mund der Na -
65
3
3
68
f
tur.
68
fff
mp
ppp
5'30"

sg music publications | 68 pine street | haworth, nj 07641 | 201.384.4917